

01. Stornierung vor Reiseantritt oder Verkürzung der Reise:

- Der Gast kann die Tour jederzeit stornieren. Die Stornierung muss schriftlich erfolgen und es greift folgende Stornierungsrichtlinie:
 - a. Bis zu 28 Tage (einschließlich) vor Anreise: 100 € pro Person und Buchung
 - b. Bis zu 21 Tage (einschließlich) vor Anreise: 40 % des Paketpreises
 - c. Bis zu 14 Tage (einschließlich) vor Anreise: 60 % des Paketpreises
 - d. Bis zu 7 Tage (einschließlich) vor Anreise: 80 % des Paketpreises
 - e. Bis zu 1 Tag (einschließlich) vor Anreise: 90 % des Paketpreises
- Wenn der Gast Ersatzteilnehmer stellt, fällt keine Stornierungsgebühr an.
- Ist der Gast aufgrund von Unfähigkeit (z. B. wegen Krankheit, vorzeitiger Rückkehr etc.) nicht verfügbar, hat er keinen Anspruch auf eine anteilige Rückerstattung des Preises.

02. Unterkünfte:

Unterkünfte basieren auf Verfügbarkeit und können Änderungen unterliegen. Alle Änderungen werden umgehend mitgeteilt.

03. Fahrradverleih:

- Der Fahrradverleih ist nicht im Paket enthalten.
- Alle Fahrradmodelle unterliegen der Verfügbarkeit.
- Die Fahrradmodelle können innerhalb der gewählten Kategorie variieren, bieten jedoch eine ähnliche Qualität und Leistung.
- Für Premium- oder spezialisierte Fahrradmodelle können zusätzliche Kosten anfallen.

04. Werte, die im Falle von Verlust oder Diebstahl zu zahlen sind:

eMTBfs -----	4,000 €	eMTB -----	3,200 €	MTB PLUS -----	900 €
MTB -----	700 €	eTRK -----	3,000 €	TRK -----	700 €
eTOU PLUS ----	3,400 €	eTOU -----	2,600 €	TOU PLUS -----	900 €
TOU -----	500 €	eRoad -----	3200 €	Road Di2 -----	3,200 €
Road PLUS ----	2,800 €	Road -----	1,500 €	eGravel PLUS Di2 --	5,000 €
eGravel -----	3,000 €	Gravel PLUS -----	2,450 €	Gravel -----	1,600 €
eJunior Bike ---	3,200 €	Junior Bike -----	250 €		

05. Werte im Falle von Verlust oder Diebstahl mit Protection Plus:

Im Falle von Verlust oder Diebstahl gelten die oben aufgeführten Werte für Verlust oder Diebstahl mit einem Rabatt von 50%.

Die Protection Plus Option kostet 20 € für Mietzeiten bis zu 5 Tagen und 30 € für 6 Tage oder mehr.

06. Änderungen des Reiseverlaufs:

Der Reiseverlauf kann aufgrund von Wetterbedingungen, unvorhergesehenen Umständen oder anderen Faktoren Änderungen unterliegen. Bei Bedarf werden alternative Vereinbarungen getroffen.

07. Reiseversicherung:

Wir empfehlen dringend, eine Reiseversicherung abzuschließen, um unvorhergesehene Ereignisse, Stornierungen oder medizinische Notfälle abzudecken.

08. Teilnehmerverantwortlichkeiten:

Die Teilnehmer sind für ihre Fitness verantwortlich und dafür, sicherzustellen, dass sie den physischen Anforderungen des Radurlaubs gewachsen sind.

Befolgen Sie während der Reise die bereitgestellten Sicherheitsrichtlinien.

09. Haftung:

- Wir haften unter der Sorgfaltspflicht für die Richtigkeit der Beschreibung aller Dienstleistungen auf dieser Website, für die ordnungsgemäße Auswahl und Platzierung der Dienstleister (Hotels, Transportunternehmen usw.) sowie für eine gewissenhafte Vorbereitung und Abwicklung.
- Sie nehmen an den Touren auf eigene Gefahr teil. Jeder Teilnehmer ist allein dafür verantwortlich, die gesundheitlichen Anforderungen für die gebuchten Touren zu gewährleisten. Jeder Teilnehmer ist selbst für die Einhaltung des Verkehrscode verantwortlich.
- Unsere Haftung, unabhängig vom rechtlichen Grund, ist insgesamt auf das Dreifache des Preises begrenzt, wenn der Schaden nachweislich durch uns verursacht wurde. Bei Einwänden unerwarteter Art müssen Sie uns dies umgehend schriftlich mitteilen.
- Der Gerichtsstand bei Streitigkeiten ist Faro.

Haftungsbeschränkung: Die Haftung des Unternehmens ist unabhängig vom Rechtsgrund (z. B. Vertragsbruch, Fahrlässigkeit usw.) begrenzt. Der Höchstbetrag, für den das Unternehmen im Falle eines nachgewiesenen Schadens haftbar gemacht werden kann, beträgt das Dreifache des Preises der Dienstleistung oder des Produkts.

Nachgewiesener Schaden: Die Beschränkung gilt nur, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Schaden durch das Unternehmen verursacht wurde.

Einwände: Bei Einwänden oder Problemen aufgrund unerwarteter Umstände muss der Kunde das Unternehmen unverzüglich schriftlich benachrichtigen. Dies bezieht sich wahrscheinlich auf unvorhergesehene Probleme, die sich auf die Dienstleistung oder das Produkt auswirken und Grund für eine Beschwerde oder einen Anspruch sein könnten.

10. Versicherung:

Lisa Bikes, Lda. betreibt ihre Geschäfte in Portugal unter der Registrierungsnummer RNAVT 5114 der Nationalen Tourismusagentur und erfüllt die EU-Anforderungen an die Haftpflichtversicherung für Reisebüros.

Sie können die Registrierung auf der Website von Turismo de Portugal einsehen: [RNAVT-Suche](https://rnt.turismodeportugal.pt/RNT/Pesquisa_AVT.aspx) (https://rnt.turismodeportugal.pt/RNT/Pesquisa_AVT.aspx)

11. Beschwerdebehandlung:

Für die Bearbeitung von Beschwerden kontaktieren Sie bitte unser Team.

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir ab 2025 die Möglichkeit für individuelle Touren anbieten werden!

Alles, was wir von Ihren Kunden benötigen, sind einige wesentliche Informationen:

- Bevorzugte Etappen oder Reiseziele
- Art der Tour (Leisure, Mountainbike, Rennrad oder Gravel)
- Unterkunftspräferenzen (Pension, BnB oder Hotelkategorien von-bis)
- Gewünschte tägliche Kilometer- und Höhenmeterzahl
- Spezielle Aktivitäten, wie z. B. kulturelle Besichtigungen, Weinproben, Wellness oder andere besondere Erlebnisse

Sobald wir diese Angaben erhalten haben, kümmern wir uns um die gesamte Planung – von der Routenwahl über die Unterkunftsorganisation bis hin zur Fahrradvorbereitung und den Transfers. So garantieren wir jedem Kunden eine reibungslose und maßgeschneiderte Reiseerfahrung.

Für individuelle Touren ist eine Vorauszahlung von 150 € erforderlich, um die anfänglichen Planungskosten zu decken, die bei Bestätigung vom Gesamtpreis der Tour abgezogen werden.

Preise sind auf Anfrage erhältlich, basierend auf den bereitgestellten Details.



Ab 2025 werden die folgenden Aktualisierungen/Änderungen vorgenommen:

Allgemeine Änderungen

Alle Touren:

- Karten mit den Routen werden nicht mehr zur Verfügung gestellt.
- Reiseunterlagen und Hotelliste werden weiterhin bei der Versammlung ausgehändigt.
- GPS-Geräte werden nur nach vorheriger Buchung zur Verfügung gestellt (Informationen ab 2024)
- Bei Sendung der GPX-Daten an die Gäste bitte immer das GURU MAPS App-Einrichtungsblatt für Android und Apple mitsenden. (diese Informationen finden Sie am Ende des Dokuments).

Spezifische Aktualisierungen/Änderungen

Westküsten-Tour 3.17:

- Aufgrund von Kundenanmerkungen zu Verkehr und Streckenbedingungen auf den ersten beiden Routen haben wir die Tour aktualisiert. Die neue Route beinhaltet nun eine Schleife um den Arrábida-Nationalpark, mit einem Transfer nach Sines am dritten Tag.

•

Algarve Rundfahrt 3.23:

- Der Standort für die zweite Nacht wurde von Alcoutim nach Monte Gordo verlegt.

Gravel Tours:

- Aufgrund der großen Nachfrage freuen wir uns, drei neue Gravel-Touren in unser Angebot aufnehmen zu können: die Gravel Grand Atlantik Tour 3.41, die Gravel Algarveküste Kurztrip 3.42 und die Gravel Algarve Rundfahrt 3.43. Diese Touren sind zwar speziell für Gravelbikes konzipiert, können aber auch mit Trekking- oder Mountainbikes unternommen werden.

Barrocal und Küsten Tour 3.10:

- Um unsere Auswahl an Radtouren für die Freizeit zu vervollständigen, haben wir eine neue Tour hinzugefügt, die Sie durch den Barrocal führt, eine natürliche Subregion der Algarve, die zwischen den Bergen und der Küste liegt.

Wichtiger Hinweis

GPS-Tracker auf Mieträdern:

- Bitte informieren Sie Ihre Kunden, dass einige unserer Fahrräder mit GPS-Trackern ausgestattet sind, die in bestimmten Fällen aktiviert werden können, z. B. wenn Hilfe benötigt wird oder im unwahrscheinlichen Fall eines Fahrraddiebstahls. Sollte ein Kunde Bedenken haben oder Probleme mit dem Tracker auftreten, können wir diesen auf Anfrage deaktivieren.

Der Preis der Tour hängt vom Startdatum ab

Bestseller 3.11a TransAlgarveKüstentour

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

01.01. - 29.03.2025	30.10. - 22.12.2025		1.080 €	auf Anfrage
30.03. - 28.05.2025	29.09. - 29.10.2025	23.12. - 31.12.2025	1.150 €	auf Anfrage
29.05. - 28.06.2025	12.09. - 28.09.2025		1.300 €	auf Anfrage
29.06. - 12.07.2025	02.09. - 11.09.2025		1.400 €	auf Anfrage
13.07. - 01.09.2025			1.500 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 75,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

3.11b 4* TransAlgarveKüsteGeniebertour

10 Tage / 9 Nächte / 8 Touren

01.01. - 26.03.2025	01.11. - 20.12.2025		1.155 €	auf Anfrage
27.03. - 24.04.2025	04.10. - 31.10.2025	21.12. - 31.12.2025	1.280 €	auf Anfrage
25.04. - 27.05.2025	26.09. - 03.10.2025		1.460 €	auf Anfrage
28.05. - 08.07.2025	31.08. - 25.09.2025		1.600 €	auf Anfrage
09.07. - 30.08.2025			1.800 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 100,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

Genussradler / Streckenreisen

DZ

EZ

3.12 TransAlgarveHinterlandtour

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

01.01. - 31.03.2025	01.11. - 22.12.2025		980 €	auf Anfrage
01.04. - 26.05.2025	22.09. - 31.10.2025		1.100 €	auf Anfrage
27.05. - 21.09.2025	23.12. - 31.12.2025		1.200 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 85,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

3.14 GrandAtlantik

14 Tage / 13 Nächte / 11 Touren

01.01. - 18.03.2025			2.050€	auf Anfrage
19.03. - 28.03.2025	28.10. - 31.12.2025		2.200€	auf Anfrage
29.03. - 29.05.2025	28.09. - 27.10.2025		2.300 €	auf Anfrage
30.05. - 06.07.2025	02.09. - 27.09.2025		2.350 €	auf Anfrage
07.07. - 01.09.2025			2.650 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 120,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

3.15 GrandAlgarve

14 Tage / 13 Nächte / 12 Touren

01.01. - 24.03.2025	20.11. - 31.12.2025		1.500 €	auf Anfrage
25.03. - 24.05.2025	24.09. - 19.11.2025		1.750 €	auf Anfrage
25.05. - 06.07.2025	28.08. - 23.09.2025		2.100 €	auf Anfrage
07.07. - 27.08.2025			2.300 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 120,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

Genussradler / Streckenreisen

DZ

EZ

3.16 TransAlgarve Hinterland & Küstentour

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

01.01. - 24.02.2025	26.11. - 22.12.2025		900 €	auf Anfrage
25.02. - 26.05.2025	01.10. - 25.11.2025	23.12. -31.12.2025	980 €	auf Anfrage
27.05. - 07.07.2025	03.09. - 30.09.2025		1.050 €	auf Anfrage
08.07. - 02.09.2025			1.300 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 85,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

3.17 Westküstentour

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

01.01. - 31.03.2025	01.11. - 22.12.2025		1.250 €	auf Anfrage
01.04. - 25.05.2025	25.09. - 31.10.2025		1.350 €	auf Anfrage
26.05. - 30.06.2025	01.09. - 24.09.2025	23.12. -31.12.2025	1.500 €	auf Anfrage
01.07. - 31.08.2025			1.650 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 90,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

3.19 Alentejo - Algarve Tour

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

01.01. - 31.03.2025	01.11. - 22.12.2025		1.150 €	auf Anfrage
01.04. - 31.05.2025	11.09. - 31.10.2025	23.12. -31.12.2025	1.250 €	auf Anfrage
01.06. - 10.09.2025			1.350 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 90,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

Genussradler / Streckenreisen

DZ

EZ

Neu 3.10 Barrocal und Küsten Tour

8 Days / 7 Nights / 6 Tours

01.01. - 26.03.2025	26.11. - 22.12.2025		1.000 €	on request
27.03. - 27.05.2025	30.09. - 25.11.2025	23.12. - 31.12.2025	1.100 €	on request
28.05. - 07.07.2025	03.09. - 29.09.2025		1.250 €	on request
08.07. - 02.09.2025			1.350 €	on request

Alleinreisender Zuschlag 85,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

3.K1 Kurztrip Ostalgarve

4 Tage / 3 Nächte / 2 Touren

01.01. - 31.03.2025	01.11. - 20.12.2025		480 €	auf Anfrage
01.04. - 30.05.2025	30.09. - 31.10.2025	21.12. - 31.12.2025	550 €	auf Anfrage
31.05. - 29.06.2025	14.09. - 29.09.2025		600 €	auf Anfrage
30.06. - 13.09.2025			700 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 50,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

3.K2 Kurztrip Olhão bis Armação de Pêra

4 Tage / 3 Nächte / 2 Touren

01.01. - 31.03.2025	31.10. - 22.12.2025		500 €	auf Anfrage
01.04. - 17.05.2025	29.09. - 30.10.2025	23.12. - 31.12.2025	580 €	auf Anfrage
18.05 - 10.07.2025	13.09. - 28.09.2025		650 €	auf Anfrage
11.07. - 18.07.2025	31.08. - 12.09.2025		780 €	auf Anfrage
19.07. - 30.08.2025			850 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 50,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

3.K3 Kurztrip Olhão bis Lagos

5 Tage / 4 Nächte / 3 Touren

01.01. - 28.03.2025			580 €	auf Anfrage
29.03. - 10.04.2025	29.10. - 31.12.2025		650 €	auf Anfrage
11.04. - 28.05.2025	28.09. - 28.10.2025		750 €	auf Anfrage
29.05. - 10.07.2025	31.08. - 27.09.2025		870 €	auf Anfrage
11.07. - 30.08.2025			980 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 65,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

3.K4 Kurztrip Faro/Silves bis Sagres

5 Tage / 4 Nächte / 3 Touren

01.01. - 26.02.2025	29.11. - 31.12.2025		650 €	auf Anfrage
27.02. - 31.03.2025	31.10. - 28.11.2025		750 €	auf Anfrage
01.04 - 30.05.2025	30.09. - 30.10.2025		900 €	auf Anfrage
31.05. - 10.07.2025	06.09. - 29.09.2025		1.000 €	auf Anfrage
11.07. - 05.09.2025			1.100 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 65,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

Genussradler / Sternfahrten

DZ

EZ

3.01a Sternfahrt im Osten ab Quinta dos Poetas 4*

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

01.01. - 06.02.2025	24.12. - 31.12.2025		Nicht Buchbar	Nicht Buchbar
07.02. - 30.03.2025	29.10. - 23.12.2025		650 €	auf Anfrage
31.03. - 27.05.2025	29.09. - 28.10.2025		750 €	auf Anfrage
28.05. - 29.06.2025	11.09. - 28.09.2025		850 €	auf Anfrage
30.06. - 10.09.2025			950 €	auf Anfrage

3.01b Sternfahrt im Osten ab Real Marina 5*

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

01.01. - 29.03.2025	29.10. - 18.12.2025		800 €	auf Anfrage
30.03. - 25.05.2025	24.09. - 28.10.2025	19.12.-31.12.2025	900 €	auf Anfrage
26.05. - 18.06.2025	09.09. - 23.09.2025		1.050 €	auf Anfrage
19.06. - 08.09.2025			1.150 €	auf Anfrage

3.05 Ost&West in SpaHotels in Olhão & Lagos

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

01.01. - 30.03.2025	30.10. - 20.12.2025		900 €	auf Anfrage
31.03. - 26.05.2025	26.09. - 29.10.2025	21.12. -31.12.2025	1.100 €	auf Anfrage
27.05. - 06.07.2025	28.08. - 25.09.2025		1.300 €	auf Anfrage
07.07. - 27.08.2025			1.500 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 50,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

3.13 MTB Hinterland & Küstentour

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

01.01. - 31.03.2025	30.10. - 22.12.2025		875 €	auf Anfrage
01.04. - 26.05.2025	26.09. - 29.10.2025		950 €	auf Anfrage
27.05. - 06.07.2025	02.09. - 25.09.2025	23.12. - 31.12.2025	1.050 €	auf Anfrage
07.07. - 01.09.2025			1.150 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 85,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

3.18 MTB Hinterlandtour

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

01.01. - 31.03.2025	01.11. - 22.12.2025		900 €	auf Anfrage
01.04. - 26.05.2025	26.09. - 31.10.2025		1.000 €	auf Anfrage
27.05. - 12.07.2025	02.09. - 25.09.2025	23.12. - 31.12.2025	1.050 €	auf Anfrage
13.07. - 01.09.2025			1.100 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 85,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

3.21 Ost&West in SpaHotels in Olhão & Lagos

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

01.01. - 30.03.2025	30.10. - 20.12.2025		900 €	auf Anfrage
31.03. - 26.05.2025	26.09. - 29.10.2025	21.12. -31.12.2025	1.100 €	auf Anfrage
27.05. - 06.07.2025	28.08. - 25.09.2025		1.300 €	auf Anfrage
07.07. - 27.08.2025			1.500 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 50,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

3.23 Algarve Rundfahrt

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

01.01. - 30.03.2025	01.11. - 23.12.2025		950 €	auf Anfrage
31.03. - 26.05.2025	27.09. - 31.10.2025	24.12.-31.12.2025	1.100 €	auf Anfrage
27.05. - 28.06.2025	13.09. - 26.09.2025		1.250 €	auf Anfrage
29.06. - 09.07.2025	27.08. - 12.09.2025		1.300 €	auf Anfrage
10.07. - 26.08.2025			1.400 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 85,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

Rennrad Touren

DZ

EZ

3.25 Sternfahrt im Osten ab Quinta dos Poetas 4*

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

01.01. - 06.02.2025	24.12. - 31.12.2025		Nicht Buchbar	Nicht Buchbar
07.02. - 30.03.2025	29.10. - 23.12.2025		650 €	auf Anfrage
31.03. - 27.05.2025	29.09. - 28.10.2025		750 €	auf Anfrage
28.05. - 29.06.2025	11.09. - 28.09.2025		850 €	auf Anfrage
30.06. - 10.09.2025			950 €	auf Anfrage

3.29 Sternfahrt im Osten ab Real Marina 5*

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

01.01. - 29.03.2025	29.10. - 18.12.2025		800 €	auf Anfrage
30.03. - 25.05.2025	24.09. - 28.10.2025	19.12.-31.12.2025	900 €	auf Anfrage
26.05. - 18.06.2025	09.09. - 23.09.2025		1.050 €	auf Anfrage
19.06. - 08.09.2025			1.150 €	auf Anfrage

3.34 Sternfahrt in Tavira ab Maria Nova Lounge 4*

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

01.01. - 26.02.2025			800 €	auf Anfrage
27.02. - 28.05.2025	28.09. - 31.12.2025		900 €	auf Anfrage
29.05. - 29.06.2025	10.09. - 27.09.2025		1.050 €	auf Anfrage
30.06. - 09.09.2025			1.150 €	auf Anfrage

Gravel/Trekking Touren

DZ

EZ

Neu 3.41 Gravel Grand Atlantik Tour

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

01.01. - 26.03.2025	31.10. - 31.12.2025		1.150 €	auf Anfrage
27.03. - 27.05.2025	26.09. - 30.10.2025		1.250 €	auf Anfrage
28.05. - 06.07.2025	02.09. - 25.09.2025		1.350 €	auf Anfrage
07.07. - 01.09.2025			1.450 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 90,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

Neu 3.42 Gravel Algarveküste Kurztrip

5 Tage / 4 Nächte / 3 Touren

01.01. - 30.03.2025	31.10. - 31.12.2025		750 €	auf Anfrage
31.03. - 29.05.2025	29.09. - 30.10.2025		800 €	auf Anfrage
30.05. - 28.06.2025	14.09. - 28.09.2025		950 €	auf Anfrage
29.06. - 15.07.2025	05.09. - 13.09.2025		950 €	auf Anfrage
16.07. - 04.09.2025			1.050 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 70,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

Neu 3.43 Gravel Algarve Rundfahrt

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

01.01. - 30.03.2025	01.11. - 23.12.2025		950 €	auf Anfrage
31.03. - 26.05.2025	27.09. - 31.10.2025	24.12.-31.12.2025	1.100 €	auf Anfrage
27.05. - 28.06.2025	13.09. - 26.09.2025		1.250 €	auf Anfrage
29.06. - 09.07.2025	27.08. - 12.09.2025		1.300 €	auf Anfrage
10.07. - 26.08.2025			1.400 €	auf Anfrage

Alleinreisender Zuschlag 85,-€ entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern

3.11a TransAlgarveKüstentour

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

Reisedatum	DZ	EZ
22.03. - 29.03.2025	1.080 €	1.700 €
07.06. - 14.06.2025	1.300 €	2.100 €
01.11. - 08.11.2025	1.080 €	1.700 €

Mindestteilnehmerzahl: 8

Maximale Teilnehmerzahl: 15 (auf Anfrage für mehr Teilnehmer)

Guide und Begleitfahrzeug im Preis inbegriffen

Zwei Monate vor Tourbeginn wird die Durchführung der Tour bestätigt.

3.23 Algarve Rundfahrt

8 Tage / 7 Nächte / 6 Touren

Reisedatum	DZ	EZ
15.03. - 22.03.2025	950 €	1.650 €
14.06. - 21.06.2025	1.250 €	2.100 €
08.11. - 15.11.2025	950 €	1.650 €

Mindestteilnehmerzahl: 8

Maximale Teilnehmerzahl: 15 (auf Anfrage für mehr Teilnehmer)

Guide und Begleitfahrzeug im Preis inbegriffen

Zwei Monate vor Tourbeginn wird die Durchführung der Tour bestätigt.

Zusatzleistungen	Preis
Transfer vom Flughafen Faro nach Faro (bis zu 4 Personen)	35€
Transfer von Sagres zum Flughafen Faro (bis zu 4 Personen)	170€
Transfer vom Flughafen Lissabon nach Setúbal (bis zu 3 Personen)	105€
Transfer vom Flughafen Lissabon nach Setúbal durch den Naturpark Arrábida (bis zu 3 Personen)	170€
Transfer vom Flughafen Faro nach Olhão (bis zu 4 Personen)	48€
Sonstige Transfers	auf Anfrage
Nachtaufschlag für Transfers zwischen 22:00h - 07:00h	35€
Zimmer-Upgrade	auf Anfrage
Halbpension	auf Anfrage



Fahrräder		Tours		
		Kurztrips	6 - 10 Tage	11 - 20 Tage
ELITE	Full Suspension e-Mountain Bike	130 €	250 €	500 €
	e-Touring Plus Bike			
	Carbon Di2 Roadbike			
	e-Gravel Plus Di2 Bike			
ADVANCED	e-Gravel Bike	100 €	200 €	400 €
	e-Trekking Bike			
	e-Touring Bike			
	e-Mountain Bike			
	e-Junior Bike			
	Carbon Road Plus Bike			
	Carbon Gravel Plus Bike			
	Mountain Plus Bike			
ESSENTIAL	Mountain Bike	80 €	150 €	300 €
	Trekking Bike			
	Touring Plus Bike			
	Carbon Road Bike			
	Gravel Bike			
	Kid's Bike			

Touren- und Trekkingräder sind mit einem Gepäckträger und einer Packtasche ausgestattet



Helm	20€
------	-----



Gepäckträger u. eine Gepäcktasche für Gravel-/ Mountains Bikes	30€
--	-----



21L Satteltasche für Gravel and Road bikes	30€
--	-----



Pedale (SPD SL, SPD, SPD Double Sided, Keo Look)	20€
--	-----



jede weitere Gepäcktasche	30€
---------------------------	-----



GPS	40€ für Kurztrips 70€ für 6-10 Tage 120€ ab 11-14 Tage
-----	--

Full Suspension e-Mountain Bike



Giant Stance E+2, SyncDrive Pro-Motor 75 Nm, EnergyPak 500 Wh, RideControl Dash, Carbonrahmen, 125-mm-Hinterrad- und 140-mm-Vorderfederung, Shimano 1x10-Gang, Dropper post, Tektro-Hydraulikscheibe, 29-Zoll-Räder.

Zubehör: Akku, Ladegerät, Flaschenhalter, Rahmenpumpe, Schloss, Satteltasche mit Ersatzschlauch und Reparaturset.

e-Touring Plus Bike



Giant DailyTour e2+, SyncDrive Core, 50 Nm powered by Yamaha, RideControl Dash, Vollfarb-LCD-Bildschirm, EnergyPak Smart 500, Shimano Nexus 7-Gang-Revoshift, Dropper post, Tektro-Hydraulikscheibe, Beleuchtungssatz, Lichtset, 28"(700c)-Zoll-Räder.

Zubehör: Akku, Ladegerät, Flaschenhalter, Gepäckträger, Gepäcktasche, Schutzbleche, Rahmenpumpe, Schloss, Ersatzschlauch und Reparaturset.

Carbon Di2 Roadbike



Merida Scultura Endurance 6000, Carbon-Rahmen, Gruppe Shimano 105 Di2 12v, Hydraulische Scheibenbremsen, 28"(700c)-Zoll-Räder.

Zubehör: 2 Flaschenhalter, Rahmenpumpe, Schloss, Satteltasche mit Ersatzschlauch und Reparaturset.

e-Gravel Plus Di2 Bike



Giant Revolt E+, SyncDrive Pro-Motor von Shimano, EnergyPak Smart Compact 500 Wh Akku, RideControl Switch, ALUXX SL-Aluminiumrahmen, D-Fuse-Sattelstütze, Shimano CS-LG700-11 Kassette, 11-50T, mit 11 Gängen, hydraulische Scheibenbremsen, 28" schlauchlose Räder.

Zubehör: Akku, Ladegerät, Flaschenhalter, Rahmenpumpe, Schloss, Satteltasche mit Ersatzschlauch und Reparaturset.

e-Gravel Bike



Merida eSilex 400, Aluminium-Rahmen, Carbon-Gabel, Shimano GRX-Gruppe 10v, Battery 250 Wh, 40Nm Mahle X35 + Hub engine, Shimano GRX hydraulische Scheibenbremsen, Aluminium-Cockpit und interne Verkabelung, konischer Steuersatz, E-Thru-Achsmuster, 28"(700c)-Zoll-Räder. Zubehör: 2 Flaschenhalter, Rahmenpumpe, Schloss, Satteltasche mit Ersatzschlauch und Reparaturset.

e-Trekking Bike



Be-Vello, 5 Unterstützungsstufen, Aluminium-Rahmen, HeadShock-Federung, Nexus 7-Gang-Schaltung, Akku 36V 630Wh, Motor 250W 105Nm, Hydraulische Scheibenbremsen, Lichtset, 28"(700c)-Zoll-Räder. Zubehör: Akku, Ladegerät, Gepäckträger, Gepäcktasche, Schutzbleche, Rahmenpumpe, Schloss, Ersatzschlauch und Reparaturset.

e-Touring Bike



Merida, Benutzerkonsole LCD digital, 3 Unterstützungsstufen, Schaltung Shimano, 9-Gang, Batterie Shimano E6001 500Wh, Shimano Steps Motor E6000, Lichtset, 28" (700c)-Zoll-Räder. Zubehör: Akku, Ladegerät, Flaschenhalter, Gepäckträger, Gepäcktasche, Schutzbleche, Rahmenpumpe, Schloss, Ersatzschlauch und Reparaturset.

e-Mountain Bike



Ridley, 3 Unterstützungsstufen, Aluminium-Rahmen, Schaltung Shimano XT 11-Gang, Akku Shimano 36V, 504Wh, Motor Shimano Steps E8000, Hydraulische Tektro-Scheibenbremse mit Doppelsattel, 29-Zoll-Räder. Zubehör: Akku, Ladegerät, Flaschenhalter, Rahmenpumpe, Schloss, Satteltasche mit Ersatzschlauch und Reparaturset Auf Anfrage: Gepäckträger, Gepäcktasche und Schutzbleche.

e-Junior Bike 26"



Giant Talon e+ Junior, SyncDrive Move, Hinterradnabe, 30 Nm, 3 Unterstützungsstufen, 1x9 Gänge, EnergyPak 250 Wh, RideControl Dash mit großer Sichtbarkeit, Vollfarb-LCD-Display, Rahmen aus Premium-Aluminium, hydraulische Scheibenbremse von Tektro, Doppelkolben, 24"-Zoll-Räder, Schloss, Flaschenhalter. Zubehör: Satteltasche mit Ersatzschlauch und Reparaturset.

e-Junior Bike 24"



Giant Talon e+ Junior, SyncDrive Move, Hinterradnabe, 30 Nm, 3 Unterstützungsstufen, 1x9 Gänge, EnergyPak 250 Wh, RideControl Dash mit großer Sichtbarkeit, Vollfarb-LCD-Display, Rahmen aus Premium-Aluminium, hydraulische Scheibenbremse von Tektro, Doppelkolben, 26"-Zoll-Räder, Schloss, Flaschenhalter. Zubehör: Satteltasche mit Ersatzschlauch und Reparaturset.

Carbon Road Plus Bike



Giant Propel Advanced 2, Carbon-Rahmen, Gruppe Shimano 105 12v, hydraulische Scheibenbremsen, 2 Flaschenhalter, 28" (700c)-Zoll-Räder. Zubehör: 2 Flaschenhalter, Rahmenpumpe, Schloss, Satteltasche mit Ersatzschlauch und Reparaturset.

Carbon Gravel Plus Bike



Giant Revolt ADV 2, Carbon-Rahmen, Carbon-Gabel, Shimano GRX 820-Gruppe 2x12v, Shimano GRX hydraulische Scheibenbremsen, Aluminium-Cockpit und interne Verkabelung, konischer Steuersatz, E-Thru-Achsmuster, schlauchlose 28"(700c)-Zoll-Räder. Zubehör: 2 Flaschenhalter, Rahmenpumpe, Schloss, Satteltasche mit Ersatzschlauch und Reparaturset.

Mountain Bike Plus



Merida BIG.NINE, Aluminium-Rahmen, 1x11-Gang-Schaltung, hydraulische Scheibenbremsen, Vordere Federung mit Lockout, 29-Zoll-Räder. Zubehör: Flaschenhalter, Rahmenpumpe, Schloss, Satteltasche mit Ersatzschlauch und Reparaturset.

Mountain Bike



Aluminium-Rahmen, 2x10-Gang- oder 3x9-Gang-Schaltung (je nach Verfügbarkeit), Hydraulische Scheibenbremsen, Vordere Federung mit Lockout, 29-Zoll-Räder. Zubehör: Flaschenhalter, Rahmenpumpe, Schloss, Satteltasche mit Ersatzschlauch und Reparaturset. Auf Anfrage: Gepäckträger, Gepäcktasche und Schutzbleche.

Trekking Bike



Specialized, Aluminium-Rahmen, Schaltung Shimano 3x9-Gang, Gabel-Federung, Hydraulische Scheibenbremsen, 29"-Zoll-Räder. Zubehör: Flaschenhalter, Gepäckträger, Gepäcktasche, Schutzbleche, Rahmenpumpe, Schloss, Ersatzschlauch und Reparaturset.

Touring Plus Bike



Giant Roam Disc 2, Komfort-Freizeitrad, Aluminium-Rahmen, Vordere Federung, 2x9 Gänge, Tektro-Hydraulische Scheibe, 28"(700c)-Zoll-Räder. Zubehör: Flaschenhalter, Gepäckträger, Gepäcktasche, Schutzbleche, Rahmenpumpe, Schloss, Ersatzschlauch und Reparaturset.

Carbon Road Bike



Merida Carbon-Rahmen, Gruppe Shimano 105, Kurbel Compact 11-Gang, 28"(700c)-Zoll Räder Fulcrum Racing7 oder ähnlich, 2 Flaschenhalter. Zubehör: 2 Flaschenhalter, Rahmenpumpe, Schloss, Satteltasche mit Ersatzschlauch und Reparaturset.

Gravel Bike



Giant Revolt 1, Aluminium-Rahmen, Carbon-Gabel, Shimano GRX-Gruppe 2x10v, Shimano GRX hydraulische Scheibenbremsen, Aluminium-Cockpit und interne Verkabelung, konischer Steuersatz, E-Thru-Achsmuster, schlauchlose 28"(700c)-Zoll-Räder. Zubehör: 2 Flaschenhalter, Rahmenpumpe, Schloss, Satteltasche mit Ersatzschlauch und Reparaturset.

Kid's Bike



Specialized, Aluminium-Rahmen, 6 Gänge, Alloy V-Bremsen, 24-Zoll-Räder. Zubehör: Satteltasche mit Ersatzschlauch und Reparaturset.

Sie möchten Ihren Radurlaub in einer sonnigen Gegend verbringen, inmitten einer faszinierenderen Landschaft und geschichtsträchtigen Region?

Die ALGARVE - von der Sonne verwöhnt und mit einer wunderschönen, landschaftlichen Vielfalt gesegnet. Ein traumhafter Küstenbereich, ein hügeliges kaum bewohntes Hinterland und dazwischen eine fruchtbare Ebene mit Zitrusplantagen, Weinbergen und natürlich gebliebenen Landstrichen. Auf sorgfältig ausgearbeiteten Routen, erkunden und erleben Sie, diesen besonderen Teil der Ostalgarve, täglich ausgehend von Ihrem Hotel.



Leistungen

- 7 x Übernachtung mit Frühstück
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe und Anpassung
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Download auf Ihr Endgerät
- Ausführliche Tourenbeschreibung mit Hinweise auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes
- Handyhalterung
- Service Hotline Mo - Fr 9-18 Uhr, am Wochenende & Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Faro Airport <-> Hotel
- GPS-Geräte mit 6 Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Aufschlag Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Unterkunft

Das Hotel, gelegen in einer der schönsten Naturlandschaften, die die Algarve zu bieten hat, vereint Quinta dos Poetas das Beste, was man von einem portugiesischen Landhotel erwarten kann. Die klimatisierten Zimmer sind im typischen portugiesischen Stil eingerichtet. Freuen Sie sich auf einen Fitnessraum, einen großen Pool mit Terrasse in einem großzügig, schön angelegten Garten. Eine warme und familiäre Umgebung, Ruhe, Komfort und eine ausgezeichnete Gastronomie.

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.



Tag 1

Ankunft und individueller Transfer (nicht inklusive mit dem Taxi oder Uber) zum Hotel. Persönlich Begrüßung, Tourenbesprechung und Übergabe und Anpassung der Fahrräder, gemäß Ihren Wünschen durch AlgarveCycling.

Tag 2 Radtour 1 schwarz 36 km / 290hm

Am ersten Tag radeln Sie durch Frucht- und Obstplantagen vorbei am Ort Moncarapacho ans Meer zum Badeort Fuseta. Bei einer Rast an der Hafensperrmauer kann man den Fischern beim Arbeiten, in ihren bunt bemalten Booten, zusehen. Anschliessend geht es durch den Naturpark „Ria Formosa“. Ein Lagunengebiet mit Sandbänken, Inseln und Wasserrinnen, das sich 40 km bis nach Faro hinzieht. Große Muschelfelder und Salzbecken, von denen das berühmte „Flor de Sal“ stammt, wechseln einander ab. Durch dieses Gebiet radelt man auf schönen Radwegen nach Olhão zum größten noch aktiven Fischereihafen. Direkt am Ortseingang befindet sich ein großer Informationspark über die Region. Es lohnt sich die Altstadt, mit vielen, kleinen Restaurants, welche Meeresfruchtspezialitäten anbieten und den geschäftigen Hafen zu entdecken, bevor es dann zurück zu Ihrem Hotel geht.

Tag 3 Radtour 2 blau 40 km / 690hm

Die Radtour führt auf Nebenstraßen durch Orangen- und Fruchtplantagen, sowie Feigen-, Johannisbrot-, Mandel- und Olivenbaumhaine über das, für die EM erbaute Fußballstadion zum hübschen Dorf Sta. Barbara de Nexe. Ende Januar bis Februar blühen hier die Mandelbäume und tauchen die Landschaft in ein weißes Blütenmeer. Der ruhige Ort liegt auf einem Hügel mit schöner Weitsicht auf Faro und den Atlantik. Schmuckstück des Dorfes ist die „Igreja Matriz“, eine gotische Kirche, aus dem 15. Jhd., mit schönen alten Azulejos sowie typischen Elementen des manuelinischen Stil. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein modernes Weingut, wo Sie die dort hergestellten Weine degustieren können. Die Radtour führt Sie weiter bergauf über die verträumten, natürlich gebliebenen Ortschaften Charneca, Palhagueira und Corotelo. Anschließend geht es in einer tollen Abfahrt durch kleine Weiler mit üppiger Vegetation, vorbei an rustikalen Anwesen und über Estoi zurück in Ihr Hotel.

Tag 4 Radtour 3 grün 40 km / 470hm

Die Tour führt rund um den Berg „San Miguel“, welcher von weit her sichtbar aus der Ebene herausragt. Durch kleine Weiler und hügelige Landschaften mit der algarvetypischen Vegetation erreicht man den schönen Ort Santa Catarina. Weiter geht es durch eine kaum besiedelte, naturbelassene Gegend, mit wenig Verkehr, meist nur Fahrzeuge der Bauern, die zu ihren Feldern fahren. Manche Wegabschnitte sind hier und da sieht man alte maurische Schöpfbrunnen, manche noch in Betrieb, einige halb zerfallen, andere wiederum liebevoll restauriert. Danach radelt man einige km auf einer Anhöhe entlang, mit einem schönen Ausblick auf die Hügel der Serra, die sich wie eine grüne Mauer aus dem Talgrund erheben. Mit einer anschließenden langen Abfahrt ist die Tour heute zu Ende.

Tag 5 Radtour 4 rot 38 km / 380hm

Heute besucht man die Hauptstadt der Algarve, Faro. Über ländliche Regionen und einen Radweg erreicht man die geschichtsträchtige Altstadt. Umgeben von einer alten Stadtmauer, finden Sie viele renovierte Bauten aus der Blütezeit des 16. und 18. Jhd., wie eine Kathedrale mit dem Bischofssitz, ein Kloster und viele Museen. Durch das Stadttor „Arco da Vila“, auf dem ein Storchennester neben dem anderen thronet, gelangen Sie zum kleinen Yachthafen. Cafes und Restaurants laden hier zum Verweilen ein. Aus Faro hinaus, durch kleine typische Dörfer geht es auf Nebenstraßen zurück zur Unterkunft.

Tag 6 Radtour 5 violett 43 km / 550hm

Heute fahren Sie zuerst Richtung Norden, ins „Korkeichengebiet, zur Kleinstadt São Brás die sich am Anfang der hügeligen Serra befindet. Dort wird das weltbeste Korkrohmaterial geerntet und in einer der letzten Korkeichenfabriken in der Region verarbeitet. Inmitten der Stadt liegt ein großer Hauptplatz mit vielen Geschäften, Cafes und Restaurants. Dass kleine aber feine Trachtenmuseum ist definitiv einen Besuch wert. Anschliessend geht es in einer Schussabfahrt und einer langen flachen Strecke nach Sta. Catarina. Hier gibt es eine genossenschaftlichen Olivenöl- produktionen, mit einem kleinen Museum, auch dieser Besuch lohnt sich. Danach geht es durch die charmante, kleine Altstadt von Moncarapacho zurück in Ihr Hotel.

Tag 7 Radtour 6 gelb 44 km / 460hm

Sie fahren durch die Ebene des „Ribeiro de Lourenço“, ein nicht bebautes natürlich gebliebenes Flussstal, mit vielen Orangenplantagen und erreichen das Luxus-Resort Quinta do Lago. In diesem High-End-Residenzen Resort auf einer Fläche von 550 Hektar. Weiter geht es an wunderschön angelegten Golfplätzen, luxuriösen Villen hinunter in Richtung Meer in das Naturreservat Ria Formosa. Auf einem Naturweg durch die Lagunen erreichen Sie die Ilha do Faro, eine vorgelagerte Insel und der Strand der Stadt. Entlang des Flughafens radeln Sie in Richtung Montenegro und vorbei an einer der Universitäten Faros. Ein kurzes Stück auf der Nationalstraße und im Anschluss über Nebenstraßen durch Patação und Conceição zurück zu Ihrem Hotel.

Tag 8 Rückreise

Individuelle Rückreise mit dem Taxi oder Uber vom Hotel zum Flughafen Faro.

Ihr Hotel für 7 Nächte und der tägliche Ausgangspunkt für Ihre Fahrradtouren, ist das Real Marina Hotel & Spa, ein 5-Sterne-Hotel in Olhão, Stadt der Fischer und Legenden, an der wunderschönen Algarve.

Mit einem traumhaften Blick auf den Naturpark Ria Formosa, eines der 7 Naturwunder Portugals, und nur 15 km von der Stadt Faro entfernt, ist dies das ideale Hotel um die Ostseite der Algarve kennenzulernen. Genießen Sie Ihren Aktivurlaub, ohne auf Komfort zu verzichten!



Leistungen

- 7 x Übernachtung mit Frühstück
- Begrüßung, Infosgespräch, Fahrradübergabe und Anpassung
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Download auf Ihr Endgerät
- Ausführliche Tourenbeschreibung mit Hinweise auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes
- Handyhalterung
- Service Hotline Mo - Fr 9-18 Uhr, am Wochenende & Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Faro Airport <-> Hotel
- GPS-Geräte mit 6 Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Aufschlag Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Unterkunft

Das Hotel befindet sich direkt am Yachthafen und Naturpark Ria Formosa ca. 15 km vom Flughafen Faro entfernt. Die Zimmer sind auf hohem Niveau ausgestattet und haben Aussicht auf die Ria Formosa. Nach einem Besuch im Fitnessraum lädt der Wellnessbereich mit Whirlpool, Sauna und türkischem Bad zur Entspannung ein. Der Innen- und Außenpool bieten einen fantastischen Panoramablick auf das Meer. Zwei Restaurants im Real Marina Hotel servieren regionale und internationale Gourmetgerichte sowie frische Meeresfrüchte. An zwei Bars genießen Sie eine große Auswahl an Getränken und leichten Snacks.

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.



Tag 1

Ankunft und individueller Transfer in das Hotel in Olhão. Anschliessend Übergabe der Fahrräder und Besprechung der Radreise.

Tag 2 Radtour 1 schwarz - 36 km/ 250hm

Danach Start der ersten Radtour. Man rollt durch Frucht- und Obstplantagen vorbei an Moncarapacho ans Meer zum Badeort Fuseta. Bei einer Rast an der Hafenpromenade kann man den Fischern beim Arbeiten, in ihren bunt bemalten Booten, zusehen. Anschliessend in den Naturpark „Ria Formosa“. Ein Lagunengebiet mit Sandbänken, Inseln und Wasserrinnen, das sich 40 km bis nach Faro hinzieht. Grosse Muschelfelder und Salzbecken, von denen das berühmte „Salzgewinnung“ stammt, wechseln einander ab. Durch dieses Gebiet radelt man auf schönen Radwegen nach Olhão zum grössten noch aktiven Fischereihafen. Direkt am Ortseingang befindet sich ein grosser Informationspark über die Region, der ein Besuch Wert ist. Durch die Altstadt mit vielen kleinen Restaurants, die Meerfruchtspezialitäten anbieten und dem geschäftigen Hafen, kann man diesen Ort kennen lernen ehe es wieder zurück geht.

Tag 3 Radtour 2 blau - 40 km/ 620hm

Die Radtour führt auf Nebenstrassen durch viele Orangen- und Fruchtplantagen sowie Feigen-, Johannisbrot-, Mandel- und Olivenbaumhaine über das Fussballstadion zum hübschen Dorf Sta Barbara de Nexe. Ende Januar/Anfangs Februar blühen hier die Mandelbäume und tauchen die Landschaft in ein weisses Blütenmeer. Der ruhige Ort liegt auf einem Hügel mit schöner Weitsicht auf Faro und den Atlantik. Schmuckstück des Dorfes ist die „Igreja Matriz“, eine gotische Kirche, aus dem 15. Jhd., mit schönen alten Azulejos sowie typische Elemente des manuelinischen Stil, in Stein gehauene Verzierungen wie Taue, Netze und Korallen. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein modernes Weingut, wo Sie die dort hergestellten Weine degustieren können. Die Radtour führt Sie weiter bergauf über die verträumten, natürlich gebliebenen Ortschaften Charneca, Palhagueira und Corotelo und anschliessend in einer tollen Abfahrt durch kleine Weiler mit üppiger Vegetation, vorbei an rustikalen Anwesen und über Estoi zurück in Ihr Hotel.

Tag 4 Radtour 3 grün - 40 km/ 390hm

Die Tour führt rund um den Berg „San Miguel“, welcher von weit her sichtbar aus der Ebene herausragt. Durch kleine Weiler und hügelige Landschaften mit der algarvetypischen Vegetation erreicht man den schönen Ort Santa Catarina. Weiter geht es durch eine kaum besiedelte, naturbelassene Gegend, mit wenig Verkehr, meist nur Fahrzeuge der Bauern, die zu ihren Feldern fahren. Manche Wegabschnitte sind beidseitig mit kleinen Stein-mäuerchen eingegrenzt, die früher von den Bauern in mühsamer Arbeit errichtet wurden und die Wegbegrenzung bilden. Hier und da sieht man alte maurische Schöpfbrunnen, manche noch in Betrieb, einige halb zerfallen, andere wiederum liebevoll restauriert. Danach radelt man einige km auf einer Anhöhe entlang, mit einem schönen Ausblick auf die Hügel der Serra, die sich wie eine grüne Mauer aus dem Talgrund erheben. Mit einer anschliessenden langen Abfahrt ist die Tour heute zu Ende.

Tag 5 Radtour 4 rot - 38 km/ 310hm

Heute besucht man die Hauptstadt der Algarve, Faro. Über ländliche Regionen und einen schönen Radweg erreicht man die geschichtsträchtige Altstadt, umgeben von einer alten Stadtmauer, wo sich viele renovierte Bauten aus der Blütezeit des 16. und 18 Jhdts. befinden, wie eine Kathedrale mit dem Bischofssitz, ein Kloster und viele Museen. Durch das Stadttor „Arco da Vila“, auf dem eines der vielen Storchennester von Faro thronet, kommt man zum prächtig angelegten Stadtpark „Manuel Bivar“ und dem Jachthafen. Kleine Cafes und Restaurants laden hier zum Verweilen ein. Danach radelt man gemütlich weiter über einen neu angelegten Erholungspark und Nebenstrassen zurück zur Unterkunft.

Tag 6 Radtour 5 violett - 42 km/ 470hm

Heute fahren Sie zuerst Richtung Norden ins „Korkeichengebiet“ zur Kleinstadt São Brás die sich am Anfang der hügeligen Serra befindet. Dort wird das weltbeste Korkrohmaterial geerntet und in einer der letzten Korkeichenfabriken in der Region verarbeitet. Inmitten der Stadt liegt ein schöner grosser Hauptplatz, um den viele Geschäfte, Cafes und Restaurant gruppiert sind und zum Verweilen einladen. Von hier aus bieten sich wunderschöne Rundblicke bis zur Küste. Anschliessend geht es in einer Schussabfahrt und einer langen flachen Strecke nach Sta. Catarina. Hier hat es eine genossenschaftlichen Olivenölsproduktionen, mit einem kleinen Museum bei dem sich ein Besuch lohnt. Danach geht es durch die romantische Altstadt von Moncarapacho zurück in Ihr Hotel.

Tag 7 Radtour 6 gelb - 44 km/ 400hm

Sie fahren durch die Ebene des „Ribeiro de Lourenço“, ein nicht bebautes natürlich gebliebenes Flusstal, mit vielen Orangenplantagen.. Zuerst an einem schön gelegenen Golfplatz vorbei und danach durch einen dichten Bambuswald erreichen Sie den Eingang des Ferienresorts „Quinto do Lago“. Sie radeln auf den schön angelegten Strassen hinunter in Richtung Meer. Über einen Golfplatz, auf einem kopfsteingepflaster Weg geht es weiter in das Naturreservat „Ria Formosa“. Auf einem Weg durch die Lagunen erreichen Sie schliesslich das Vorfeld des Flughafens, Sie radeln an Montenegro vorbei und durch die kleine Universitätsstadt Gambela. Sie überqueren das Bahngleis über einen Bahnübergang und anschliessend ein kurzes Stück auf der Nationalstrasse und danach geht es auf Nebenstrassen über Patacão, Conceição zurück zu Ihrem Hotel.

Tag 8 Abreise

Individuelle Rückreise.

Radeln Sie entlang der schönsten Küsten Europas!

Die ALGARVE - von der Sonne verwöhnt und mit einer einmaligen landschaftlichen Vielfalt gesegnet. Ein traumhafter Küstenbereich, ein hügeliges kaum bewohntes Hinterland und dazwischen eine fruchtbare Ebene mit Zitrusplantagen, Weinbergen und natürlich gebliebenen Landstrichen. Die Strecken sind abwechslungsreich, von flach bis gebirgig, mit teils steilen Anstiegen und tollen Abfahrten. Sie radeln meist auf unbefestigten, aber gut befahrbaren Naturstrassen und asphaltierten Nebenstrassen. Mal sind die Wege flach, mal auch etwas hügelig, aber selten schwierig.



Leistungen

- 7 x Übernachtung mit Frühstück (4* und 5* Hotel)
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe und Anpassung
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Download auf Ihr Endgerät
- Ausführliche Tourenbeschreibung mit Hinweise auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes
- Handyhalterung
- Transfer an Tag 5 nach Silves zum Startung der 4. Tour
- Gepäcktransfer von Olhão nach Lagos
- Service Hotline Mo - Fr 9-18 Uhr, am Wochenende & Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Faro Airport <-> Hotel
- GPS-Geräte mit 6 Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Aufschlag Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Unterkünfte:

- 5* Hotel Real Marina in Olhão &
- 4* Hotel Vila Gale Lagos in Lagos

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.



Tag 1

Individuelle Anreise (exkl. - ca. 25 € mit dem Taxi) und Einchecken im Hotel in Olhão, in welchem Sie die ersten vier Nächte übernachten. Persönliche Begrüßung, Reisebesprechung, Übergabe und Anpassung der Fahrräder gemäss Ihren Wünschen durch Algarve Cycling.

Tag 2 Radtour 1 schwarz 61 km / 590 hm

Sie radeln von Olhão aus ins Landesinnere über Quelfes und Moncarapacho nach Tavira. Feine weiße Villen mit roten Dächern und geschwungenen Balkonen stehen in den engen Straßen ebenso wie neue Apartmenthäusern. Die charmante Altstadt und der lebendige Fischereihafen am Flussufer bilden einen reizvollen Kontrast. Weiter geht es auf Radwegen durch Santa Luzia und Pedras d'el Rei nach Fuseta. Dort können Sie an der Hafensperrmauer eine Pause einlegen und den Fischern bei der Arbeit zusehen. Anschließend kehren Sie über den größten, aktiven Fischereihafen der Algarve, zurück nach Olhão.

Tag 3 Radtour 2 grün 43 km / 730 hm

Diese Tour führt rund um den Berg „São Miguel“, welcher von weit her sichtbar aus der Ebene ragt. Im Landesinneren der Algarve befinden sich viele kleine Orte, die ihre Ursprünglichkeit erhalten haben und die den Charme des portugiesischen Landlebens vermitteln. Durch eine kaum besiedelte, naturbelassene Gegend mit wenig Verkehr geht es bergauf zum „São Miguel“, dem zweithöchsten Berg der Algarve. Ein toller Ausblick auf die Hügel der Serra im Norden sowie über die Küste erwartet Sie. Danach geht es relaxed bergab und durch das idyllische Hinterland zurück nach Olhão.

Tag 4 Radtour 3 rot 58 km / 500 hm

Heute fahren Sie von Olhão aus in einem Bogen um Faro herum zum "Golden Triangle". Sie passieren das Flusstal "Ribeiro de Lourenço", fahren durch Orangenplantagen und erreichen das Luxus-Resort Quinta do Lago. Dort können Sie die traumhaftschönen Golfplätze und Villen bewundern. Durch das Naturreservat Ria Formosas radeln Sie auf einem Naturweg bis zu der vorgelagerten Insel "Ilha do Faro". Durch den Ort Montenegro geht es in die Hauptstadt der Algarve, Faro. Besichtigen Sie die historische Altstadt bevor Sie die kurze Rückfahrt nach Olhão antreten.

Tag 5 Radtour 4 blau 61km / 710 hm

Die 4. Tour beginnt für Sie mit einem Transfer nach Silves. Die Stadt mit Ihrer Burg liegt im Landesinneren umgeben von Kork-, Mandel- und Johannisbrotbäumen. Durch Weinreben, Orangen- und Zitronenhaine radeln Sie hinunter zur berühmten Felsenalgarve nach Carvoeiro. Steil zum Meer abfallende rötliche Klippen mit kleinen Sandbuchten prägen nun das Bild. Über Portimão und durch den kleinen Fischerort Alvor geht es hinauf zum breiten Mündungsdelta des Rio Alvor. Ein riesiges Sumpfbereich mit Kanälen und ein Refugium vieler Wasservögel. Hinunter zum Meer und entlang dem breiten Strand „Meia Praia“ gelangen Sie zu Ihrem zweiten Standort, Lagos..

Tag 6 Radtour 5 violett 48km / 850 hm

Fahren Sie entlang dem Yachthafen in die geschichtsträchtige Stadt Lagos. Über die Palmen gesäumte Promenade erreicht man den ehemaligen Sklavenmarkt. Besuchen Sie das "Fort Bandeira" und radeln Sie an die "Costa d'Ouro", dem schönsten Küstenabschnitt der Algarve mit goldgelben Felsen und steil aus dem Meer ragenden Felsnadeln. Über Praia da Luz, Burgau und einer Hügelkette mit fantastischem Blick auf den Atlantik und die Küste bis Sagres, geht es durch den Fischerort Salema hinauf in den malerischen Ort Barão de São João. Durchs Landesinnere vorbei an Pinien, Akazien und Eukalyptusbäume radeln Sie zurück nach Lagos.

Tag 7 Radtour 6 braun 51km / 750 hm

Radeln Sie nach Norden ins beschauliche Landesinnere. Die Vegetation ist geprägt von niedrigen Büschen, Kräuterwiesen und Steineichen. Durch Hügel geht es auf und ab bis zum kleinen Dorf Barão de São João. Entlang dem Naturpark radelt man bis nach Bensafirim, ein kleiner Ort mit charmanten, typisch weißen Häusern. Durch sanfte Hügel und enge Täler geht es durch die ländliche Umgebung nach Catifo und dann weiter hoch zum idyllischen Staudamm Bravura mit einer wunderbaren Vielfalt an Flora und Fauna - Natur pur. Zurück geht es entspannt bergab zu Ihrem Hotel.

Tag 8

Individuelle Rückreise.

Fast 280 km in sechs Etappen, beginnend im Barrocal, einer Übergangsregion zwischen der Küste und den Bergen der Algarve, die für ihre sanften Hügel, ihre reiche Landwirtschaft und ihre charmanten Dörfer bekannt ist. Von hier aus führt die Route nach Ferragudo und dann entlang der atemberaubenden Küste bis zum „Cabo de São Vicente“, dem südwestlichsten Punkt Europas. Nach dem friedlichen Barrocal fahren Sie entlang der dramatischen Atlantikküste, vorbei an goldenen Klippen und Sandstränden. Weiter westlich beginnt die atemberaubende „Costa d'Oiro“, wo steile Klippen auf die schäumende Brandung treffen. Diese Tour führt Sie auch durch die faszinierende Geschichte Portugals, mit Erinnerungen an das Zeitalter der Entdeckungen und den früheren muslimischen Einfluss, der überall zu spüren ist. Machen Sie sich bereit für ein unvergessliches Raderlebnis!



Tag 1 Anreise

Individuelle Anreise und Einchecken im Hotel in Faro. Persönliche Begrüßung, Reisebesprechung, Übergabe und Anpassung der Fahrräder gemäß Ihren Wünschen durch AlgarveCycling.

Tag 2 Faro - Vila Real (mit der Bahn) - Tavira 32km / 327hm

Mit der Bahn (inkl.) nach Vila Real de Santo António. Die Tour beginnt in Vila Real de Santo António, einer Stadt mit einer Geschichte, die bis ins 18. Jahrhundert zurückreicht. Von dort aus radeln Sie Richtung Norden auf ruhigen Straßen nach Castro Marim. Diese Stadt ist berühmt für ihre mittelalterliche Burg, die eine wichtige Rolle beim Schutz der Algarve spielte, und für ihre Salzpannen, die noch heute genutzt werden. Die Fahrt führt Sie durch friedliche Landschaften, vorbei an Obstplantagen und Feldern, bevor Sie zur Küste hinunterfahren.

Nächster Halt ist Cacela Velha, ein kleines, malerisches Dorf, das auf einem Hügel über der Ria Formosa liegt. Der Ausblick hier ist atemberaubend und lädt zu einer kurzen Pause ein. Entlang der Küste fahren Sie weiter durch traditionelle Fischerdörfer und vorbei an wunderschönen Stränden, bis Sie Tavira erreichen. Tavira, bekannt für seine römische Brücke, historischen Kirchen und lebendige Atmosphäre, ist eine der charmantesten Städte der Algarve und ein perfekter Abschluss dieser Tour.

Tag 3 Tavira - Loulé 54km / 1073hm

Heute radeln sie ins Landesinnere, durch sanfte Hügel und Olivenhaine in Richtung Santa Catarina da Fonte do Bispo, einem kleinen Dorf, das für seine traditionelle Keramik und die umliegende Landschaft mit Mandel- und Johannisbrotbäumen berühmt ist.

Der Anstieg nach São Brás de Alportel führt durch eine Landschaft, die von Korkeichen geprägt ist, einem wichtigen Wirtschaftszweig der Region. São Brás, einst Zentrum der portugiesischen Korkindustrie, ist ein reizender Ort, wo Sie die historische Atmosphäre genießen und vielleicht das Ethnografische Museum besuchen können, das die ländlichen Traditionen der Region zeigt.

Von São Brás aus geht es bergab durch eine wunderschöne Landschaft nach Loulé. Loulé ist bekannt für seinen lebhaften Markt und sein reiches kulturelles Erbe, einschließlich einer mittelalterlichen Burg und schöner Architektur. Diese Tour verbindet Naturerlebnisse mit kulturellen Entdeckungen und bietet eine abwechslungsreiche Reise durch das Herz der Algarve.

Tag 4 Loulé - São Bartolomeu de Messines 37km / 691hm

Sie radeln nordwärts in die ländliche Umgebung, vorbei an sanften Hügeln und kleinen Dörfern, bis Sie Benafim erreichen, ein ruhiger Ort, umgeben von Mandel- und Feigenhainen.

Als nächstes kommen Sie ins charmante Dorf Alte, eines der malerischsten Dörfer der Algarve. Alte ist bekannt für seine weiß getünchten Häuser, Kopfsteinpflasterstraßen und natürlichen Quellen – ein idealer Ort für eine Pause und zum Genießen der idyllischen Atmosphäre.

Von Alte aus führt die Strecke weiter durch die schöne Landschaft mit herrlichem Blick auf die umliegenden Hügel, bis Sie São Bartolomeu de Messines erreichen. Dieses Städtchen, das seine Wurzeln im Mittelalter hat, bietet eine Mischung aus ländlichem Charme und Geschichte und bildet einen angenehmen Abschluss der heutigen Tour.

Tag 5 São Bartolomeu de Messines - Portimão 46km / 760hm

Die Tour startet in São Bartolomeu de Messines, einer geschichtsträchtigen Stadt, und führt Sie am beeindruckenden Funcho-Stausee vorbei. Diese ruhige Gegend bietet wunderschöne Ausblicke auf das Wasser und die umliegenden Hügel – ideal für eine kurze Pause inmitten der Natur.

Weiter geht es bergab nach Silves, der ehemaligen Hauptstadt der Algarve zur Zeit der Mauren. Silves ist bekannt für seine beeindruckende Burg aus rotem Sandstein und seine reiche Geschichte. Ein kurzer Abstecher in diese charmante Stadt lohnt sich, bevor es weiter Richtung Küste geht.

Die Strecke führt Sie durch Ferragudo, ein malerisches Fischerdorf mit weiß getünchten Häusern und einem idyllischen Hafen. Schließlich endet die Tour in Portimão, einer lebhaften Küstenstadt, die für ihre schönen Strände, die Marina und das lebendige Ambiente bekannt ist – der perfekte Ort, um nach der Fahrt zu entspannen.

Tag 6 Portimão - Luz 47 km/ 592 hm

Heute beginnt es mit einer Fahrt zum kleinen Fischerort Alvor. Verwinkelte Gassen führen durch den Ort und hinauf zum breiten Mündungsdelta des Rio Alvor, ein riesiges Sumpfgelände mit Kanälen und einer wattenähnlichen Lagunenlandschaft, ein Refugium vieler Wasservögel. Hinunter zum Meer, zur größten Austernzucht der Algarve, die bei Ebbe gut sichtbar ist. Entlang dem breiten Strand „Meia Praia“ erreicht man Lagos. Über eine Brücke geht es in den Yachthafen und weiter in die geschichtsträchtige Stadt. An der palmengesäumten Promenade entlang erreicht man den ehemaligen Sklavenmarkt. Am „Fort „Bandeira“ vorbei geht es zur „Costa d'Oro“ dem schönsten Küstenabschnitt der Algarve, mit goldgelben, einzigartig, geformten Felsen und steil aus dem Meer ragenden Felsnadeln. Am Leuchtturm „Ponte de Piedade“ vorbei radelt man nach Praia da Luz, dem heutigen Etappenziel, einen beschaulichen Ort am Meer mit einer alten Kirche und Festung.

Tag 7 Luz - Sagres 46 km/ 684 hm

Gleich nach dem Start geht es über Burgau und eine Hügelkette, nahe den steil abfallenden Klippen weiter. Ein phantastischer Blick, auf den tiefblauen Atlantik und die ferne Küste von Sagres, begeistert. Über eine einsame Bucht geht es hinauf auf eine Hügelkuppe, von der man den kleinen Fischerort Salema sieht, der an einem Sandstrand, schön eingerahmt von hohen Felsen, liegt. Danach hinauf zum kleinen Ort Figueiras und im Anschluss geht es über eine karge Steppenlandschaft, in denen vereinzelt Megalithe zu sehen sind, die von einer Besiedelung vor mehreren tausend Jahren zeugen. Vorbei an einer kleinen Bucht mit einem netten Restaurant, geht es zum Ort Raposeira. Berühmt durch das Wohnhaus von Heinrich dem Seefahrer und einer von ihm erbauten Kapelle. Weiter geht es über eine Hochebene, auf der man schon den salzigen Meerwind von der nahen Westküste spürt und von weitem den Leuchtturm von Cabo de São Vicente sieht, dem südwestlichsten Punkt von Europa. Mit wenigen genussvollen Pedalritten erreicht man diesen Ort, der auf hohen, von der Meeresbrandung umtosten Klippen liegt. Ab hier geht es weiter auf einer schönen Küstenstraße nach Sagres, dem sagenumwobenen Ort, wo sich die Seefahrerschule befunden hat, in der die besten Seefahrer Portugals ausgebildet wurden, welche später die Weltmeere entdeckten.

Tag 8

Individuelle Rückreise oder Verlängerung.



Allgemeines

Sie radeln meist auf gut befahrbaren Naturstraßen und asphaltierten Nebenstraßen. Mal sind die Wege flach, mal auch etwas hügelig, aber selten schwierig.

Leistungen im Preis inbegriffen

- 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in 4*, 3* Hotels und typisch portugiesischen Pensionen
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe u. Anpassung
- Bahnfahrt von Faro nach Vila Real do Santo António
- Ausführliche Tourenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes auf den Routen
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Downloaden auf Ihr Endgerät
- Handyhalterung
- Service Hotline Mo-Fr 9-18 Uhr, am Wochenende & Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Faro Airport <-> Hotel
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.

Genussvoll radeln, entlang einer der schönsten Küsten Europas, in einer sonnenreichen Region.

Fast 280 km in 6 Etappen von der spanischen Grenze im Osten, bis zum südwestlichsten Punkt Europas, dem Leuchtturm "Cabo de São Vicente". Es erwartet Sie eine sich stetig wechselnde Landschaft entlang dem tiefblauen Atlantik. Zuerst lange traumhaft schöne flache Sandstrände, danach das weltbekannte 60 km lange Naturreiservat „Ria Formosa“, mit Wasserstrassen, Lagunen und Düneninseln. Ein Refugium für viele seltene Vogelarten und Meerestiere. Weiter in westliche Richtung beginnen die goldfarbigen, pittoresken Klippen und kleinen Sandbuchten, die berühmte „Costa d'Oiro“, auch Goldküste genannt, welche von steil ins Meer abfallenden Felsen und einer hoch aufschäumenden Meeresbrandung geprägt ist. Die Tour ist auch eine Reise durch die wechselvolle Geschichte Portugals, immer wieder trifft man auf Motive aus der Entdeckerzeit und der ehemaligen muselmanischen Anwesenheit. Freuen Sie sich auf eine erlebnisreiche unvergessliche Radreise!



Tag 1 Anreise

Individuelle Anreise und Einchecken im Hotel in Faro. Persönliche Begrüßung, Reisebesprechung, Übergabe und Anpassung der Fahrräder gemäß Ihren Wünschen durch AlgarveCycling.

Tag 2 Faro - Vila Real (mit der Bahn) - Tavira 34 km/ 260 hm

Mit der Bahn (inkl.) nach Vila Real de Santo António. Dann aufs Rad, dem Fluss Guadiana entlang ans Meer. Durch Pinienwälder, Zitrus- und Rebenplantagen vorbei am historischen Ort Cacela Velha. Hier beginnt der wunderschöne Naturpark mit dem Namen „Ria Formosa“, ein Lagunengebiet mit vielen Sandbänken, Inseln und Wasserstrassen. Große Muschelfelder und Salzbecken, von denen das berühmte „Flor de Sal“ stammt, wechseln einander ab. Durch dieses Gebiet radelt man auf schön angelegten Radwegen nach Tavira. Eine historische Stadt die über Jahrhunderte ihren Charakter beibehalten hat und in der man an den Bauten die wechselvolle Geschichte sowie die wirtschaftliche Entwicklung gut erkennen kann.

Tag 3 Tavira - Faro 46 km/ 270 hm

Mit der Meeresbrise vom nahen Atlantik im Gesicht, radelt man auf schönen Radwegen durch die Fischerorte Santa Luzia und Pedras d'el Rei nach Fuseta. Bei einer Rast an der Hafenpromenade, kann man den Fischern beim Arbeiten an ihren bunt bemalten Booten zusehen. Die Fischer hier sind spezialisiert auf den Fang von Octopus. Danach geht es zum größten, noch aktiven Fischereihafen nach Olhão. Direkt beim Ortseingang befindet sich ein großer Informationspark über die Region. Es lohnt sich, die Altstadt, mit vielen Restaurants, welche Meeresfruchtspezialitäten anbieten und dem geschäftigen Hafen zu entdecken. Die nächste Station ist die Hauptstadt der Algarve, Faro. Gut ausgebaute, markierte Fahrradwege führen in die geschichtsträchtige Altstadt, welche von einer alten Stadtmauer umgeben ist. Hier befinden sich viele schön renovierte Bauten aus dem 16. und 18. Jahrhundert. Nach ein paar wenigen Pedalumdrehungen am Yachthafen erreicht man das Hotel.

Tag 4 Faro - Olhos de Água 42 km/ 320 hm

Kurz nach dem Start geht es wieder in den Naturpark „Ria Formosa“. Durch malerische Lagunen mit vielen Wasservögeln, Gruppen von Flamingos und Störchen radelt man auf schmalen Pfaden am Meer entlang, vorbei an mondänen Villen, Parkanlagen und wunderschön angelegten Golfplätzen. Über die Promenade von Quarteira erreicht man anschließend einen der größten Yachthäfen Portugals, Vilamoura, mit seinen vielen Restaurants, die zur Rast einladen. Über eine kleine Brücke kommt man an den breiten, langgezogenen, weissen Sandstrand von Falesia und rollt diesem gemütlich entlang bis nach Olhos de Água, wo sich die nächste Unterkunft befindet.

Tag 5 Olhos de Água - Portimão 57 km/ 700 hm

Durch den Ort Albufeira, einem ehemaligen Fischerdorf, heute pulsierender Touristenort der Algarve, radelt man nach Galé. Weiter über einen langen Holzsteg durch das geschützte Dünengebiet „Salgados“ zum Ort Armação de Pêra. Sehenswert ist dort die kleine Kapelle „A Nossa Srª da Rocha“, gelegen auf einer weit ins Meer hinaus ragenden Klippe. Ab hier ändert sich das Küstenbild. Steil zum Meer abfallende rötliche Klippen mit kleinen Sandbuchten prägen nun das Bild. Nahe den Klippen und dem tiefblauen Atlantik radelt man zum breiten Mündungsdelta des Rio Arade. Sehr gute Radwege führen am Delta entlang nach Portimão zum schönen Strand von „Praia da Rocha“, direkt unterhalb von hohen Felsen gelegen.

Tag 6 Portimão - Luz 48 km/ 520 hm

Heute beginnt es mit einer Fahrt zum kleinen Fischerort Alvor. Verwinkelte Gassen führen durch den Ort und hinauf zum breiten Mündungsdelta des Rio Alvor, ein riesiges Sumpfbereich mit Kanälen und einer wattenähnlichen Lagunenlandschaft, ein Refugium vieler Wasservögel. Hinunter zum Meer, zur größten Austernzucht der Algarve, die bei Ebbe gut sichtbar ist. Entlang dem breiten Strand „Meia Praia“ erreicht man Lagos. Über eine Brücke geht es in den Yachthafen und weiter in die geschichtsträchtige Stadt. An der palmengesäumten Promenade entlang erreicht man den ehemaligen Sklavenmarkt. Am „Fort „Bandeira“ vorbei geht es zur „Costa d'Ouro“ dem schönsten Küstenabschnitt der Algarve, mit goldgelben, einzigartig, geformten Felsen und steil aus dem Meer ragenden Felsnadeln. Am Leuchtturm „Ponte de Piedade“ vorbei radelt man nach Praia da Luz, dem heutigen Etappenziel, einen beschaulichen Ort am Meer mit einer alten Kirche und Festung.

Tag 7 Luz - Sagres 44 km/ 590 hm

Gleich nach dem Start geht es über Burgau und eine Hügelkette, nahe den steil abfallenden Klippen weiter. Ein phantastischer Blick, auf den tiefblauen Atlantik und die ferne Küste von Sagres, begeistert. Über eine einsame Bucht geht es hinauf auf eine Hügelkuppe, von der man den kleinen Fischerort Salema sieht, der an einem Sandstrand, schön eingerahmt von hohen Felsen, liegt. Danach hinauf zum kleinen Ort Figueiras und im Anschluss geht es über eine karge Steppenlandschaft, in denen vereinzelt Megalithe zu sehen sind, die von einer Besiedelung vor mehreren tausend Jahren zeugen. Vorbei an einer kleinen Bucht mit einem netten Restaurant, geht es zum Ort Raposeira. Berühmt durch das Wohnhaus von Heinrich dem Seefahrer und einer von ihm erbauten Kapelle. Weiter geht es über eine Hochebene, auf der man schon den salzigen Meerwind von der nahen Westküste spürt und von weitem den Leuchtturm von Cabo de São Vicente sieht, dem südwestlichsten Punkt von Europa. Mit wenigen genussvollen Pedalritten erreicht man diesen Ort, der auf hohen, von der Meeresbrandung umtosten Klippen liegt. Ab hier geht es weiter auf einer schönen Küstenstraße nach Sagres, dem sagenumwobenen Ort, wo sich die Seefahrerschule befunden hat, in der die besten Seefahrer Portugals ausgebildet wurden, welche später die Weltmeere entdeckten.

Tag 8

Individuelle Rückreise oder Verlängerung.



Allgemeines

Sie radeln meist auf gut befahrbaren Naturstraßen und asphaltierten Nebenstraßen. Mal sind die Wege flach, mal auch etwas hügelig, aber selten schwierig.

Leistungen im Preis inbegriffen

- 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in 4*, 3* Hotels und typisch portugiesischen Pensionen
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe u. Anpassung
- Bahnfahrt von Faro nach Vila Real do Santo António
- Ausführliche Tourenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes auf den Routen
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Downloaden auf Ihr Endgerät
- Handyhalterung
- Service Hotline Mo-Fr 9-18 Uhr, am Wochenende & Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Faro Airport <-> Hotel
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.

Genussvoll radeln, entlang einer der schönsten Küsten Europas, in einer sonnenreichen Region.

264 km in 10 Tagen / 9 Nächten / 8 Etappen von der spanischen Grenze bis zum südwestlichsten Punkt von Europa, dem Leuchtturm von Cabo de São Vicente, das ist die Trans-Algarve. Eine sich stetig wechselnde Landschaft entlang dem tiefblauen Atlantik. Zuerst lange traumhaft schöne flache Sandstrände, danach ein 60 km langes Naturreiservat mit Lagunen, Wasserstraßen und Düneninseln mit hunderten von verschiedenen Vögeln. Weiter in westliche Richtung beginnen die goldfarbenen, pittoreske Klippen mit kleinen Sandbuchten und schließlich die Westküste mit steil ins Meer abfallenden Felsen an denen sich das tosende Meer hoch aufschäumt. Eine Reise durch die wechselvolle Geschichte Portugals. Immer wieder trifft man auf Motive aus der Entdeckerzeit und der ehemaligen muselmanischen Anwesenheit. Freuen Sie sich auf eine erlebnisreiche unvergessliche Radreise!



Allgemeines

Sie radeln meist auf gut befahrbaren Naturstraßen und asphaltierten Nebenstraßen. Mal sind die Wege flach, mal auch etwas hügelig, aber selten schwierig.

Leistungen, im Preis inbegriffen:

- 9 Übernachtungen mit Frühstück in 4* Hotels
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe und Anpassung
- Bahnfahrt von Faro nach Vila Real do Santo António
- 8 Sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Downloaden auf Ihr Endgerät
- Ausführliche Tourenbeschreibung, mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes
- Persönliche Begrüßung und Infogespräch
- Service Hotline Mo-Fr 9-18 Uhr, am Wochenende & Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Faro Airport <-> Hotel
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloß.



Tag 1 Anreise

Individuelle Anreise und Einchecken im Hotel in Faro. Persönliche Begrüßung, Reisebesprechung, Übergabe und Anpassung der Fahrräder gemäß Ihren Wünschen durch AlgarveCycling.

Tag 2 Radtour 1 Faro - Tavira 34 km

Die Tour beginnt mit einer Bahnfahrt nach Vila Real de Santo António (inkl.) zum Startpunkt. Dort geht's aufs Rad und den Fluss Guadiana entlang bis ans Meer. Durch Pinienwälder, Zitrus- und Rebenplantagen vorbei am historischen Ort Cacela Velha. Der kleine Ort, mit weißen Häusern und einem alten Fort, liegt hoch über dem Meer auf einer Klippe. Hier beginnt das weltberühmte Naturreiservat „Ria Formosa“. Große Muschelfelder und Salzbecken, von denen das berühmte „Flor de Sal“ stammt, wechseln einander ab. Durch dieses Gebiet radelt man auf schön angelegten Radwegen nach Tavira, eine historische Stadt, die über Jahrhunderte ihren Charakter beibehalten hat und zum Bummeln einlädt.

Tag 3 Radtour 2 Tavira - Olhão 32 km

Die Tagesetappe führt auf kleinen Wegen und Pfaden entlang der Lagune bis nach Olhão. Vorbei an dem charmanten Fischerdorf Santa Luzia erreicht man Pedras del Rei. Hier gibt es die Möglichkeit, einen kleinen Zug zu nehmen, der über die Lagune zum wunderschönen Strand von Praia do Barril auf der Insel Tavira führt. Zurück in Pedras del Rei geht es weiter zum Fischerhafen von Fuseta, wo man die Fischer mit ihrem Tagesfang oder bei der Vorbereitung ihrer Ausfahrt aufs Meer beobachten kann. Die letzte Etappe für heute geht bis Olhão, dem größten Fischerhafen der Algarve. Einige der besten Fischrestaurants der Gegend findet man gegenüber der Promenade.

Tag 4 Radtour 3 Olhão - Vilamoura 45 km

Ein paarmal in die Pedale getreten, erreicht man nach kurzer Fahrt die Hauptstadt der Region Algarve, Faro. Den Radwegen folgend, gelangt man in das historische Zentrum der Stadt, bevor man den Yachthafen links liegen lässt und über kleine Wege, Lagunen und Salinen durch das Naturschutzgebiet des „Ria Formosas“ fährt. Die unberührte Natur der Ria Formosa ist ein Zufluchtsort für viele Zugvögel und ein Paradies für Ornithologen. Entlang der Küste geht es weiter und vorbei an den Golfplätzen von Quinta do Lago und Vale do Lobo, zwei der exklusivsten Luxus-Wohngegenden Portugals, auch bekannt als das Goldene Dreieck. Nach Umrundung der Bucht kommt man an die lange Strandpromenade von Quarteira. Folgen Sie dieser bis Vilamoura, Ihr heutiges Tagesziel erreichen.

Tag 5 Vilamoura - Armação de Pera 33 km

Es geht weiter, nach dem Umrunden des Yachthafens in Vilamoura über eine kleine Brücke zum breiten, langgezogenen Sandstrand von Falesia und dann weiter bis nach Olhos de Água, um anschließend die Stadt Albufeira zu erreichen. Dieses ehemalige Fischerdorf ist heute einer der bekanntesten Ferienorte und ein pulsierender Touristenort der Algarve. Besonders im Sommer geht es hier rund! Anschließend geht es auf Naturpfaden auf Entdeckungstour durch das unberührte Feuchtgebiet der Ribeira de Alcantarilha und im Anschluss entlang der schönen Sandstrände bis zum charmanten Dorf Armação de Pera. Ein Abstecher zur Kapelle Nossa Senhora da Rocha, die sich auf einem Klippenvorsprung befindet, bietet einen atemberaubenden Ausblick!

Tag 6 Radtour 5 Armação de Pera - Portimão 35 km

Ab hier ändert sich das Küstenbild. Steil zum Meer abfallende goldgelbe Klippen mit kleinen Sandbuchten prägen nun das Bild. Nahe den Klippen und dem tiefblauen Atlantik radelt man zum breiten Mündungsdelta des Rio Arade. Hier findet man das charmante Dorf Ferragudo, daß mit seinen blumengeschmückten Treppengassen und dem kleinen Fischerhafen an das alte Saint-Tropez erinnert. Nach der Überquerung des Arade erreicht man die lebhafteste Stadt Portimão mit ihren zahlreichen Geschäften und Restaurants. Die Tagesetappe kann man gut mit der Fahrt zum breiten, goldenen Sandstrand von Praia da Rocha beenden, einem der schönsten und bekanntesten Strände der Algarve.

Tag 7 Radtour 6 Portimão - Lagos 32 km

Heute geht es zuerst zum kleinen Fischerort Alvor und durch verwinkelte Gassen durch den Ort und hinauf zum breiten Mündungsdelta des Rio Alvor. Dann hinunter zum Meer, zur größten Austernzucht der Algarve, die bei Ebbe gut sichtbar ist. Entlang des breiten Strandes „Meia Praia“ erreicht man Lagos. Über eine Brücke des imposanten Yachthafens geht es in die geschichtsträchtige Stadt und zum ehemaligen Sklavenmarkt. Nachmittags lohnt es sich, einen Rundgang durch das von einer Stadtmauer umgebene historische Stadtzentrum zu machen und die erhabene Kirche des Heiligen Antonius zu besichtigen, deren Innenraum mit zahlreichen „Azulejos“ und Holzschnitzereien reich verziert ist.

Tag 8 Radtour 7 Lagos - Praia de Luz 30 km

Die heutige Etappe geht von Lagos über die Ponta da Piedade, einem atemberaubend schönen Küstenabschnitt der Felsalgarve. Entlang der Goldküste "Costa d'Ouro", dem schönsten Küstenabschnitt der Algarve mit goldgelben, einzigartig geformten Felsen und den steil aus dem Meer ragenden Felsnadeln, geht es mit einem Schlenker bis nach Praia de Luz, einem kleinen, ruhigen Dorf am Meer mit einer alten Kirche und Festung.

Tag 9: Radtour 8 Praia de Luz - Kap Saint-Vincent - Sagres 40 km

Von Praia de Luz geht es hinauf zum kleinen Ort Figueiras und weiter über eine karge Steppenlandschaft, in der vereinzelt Megalithe zu sehen sind, die von einer Besiedlung vor mehreren tausend Jahren zeugen. Vorbei an einer kleinen Bucht mit einem gemütlichen Restaurant, geht es zum Ort Raposeira. Berühmt durch das Wohnhaus von Heinrich dem Seefahrer und einer von ihm erbauten Kapelle. Mit dem salzigen Meereswind von der nahen Westküste im Gesicht, geht es zum südwestlichsten Punkt Europas, dem "Cabo de São Vicente". Schon von Weitem ist die imposante Leuchtturm-Anlage zu sehen, welche 60 m hoch über dem Meer liegt und deren Klippen von einer wilden Meeresbrandung umtost werden. Auf der Küstenstraße geht es weiter zum Endziel Sagres, dem sagenumwobenen Ort, wo sich die legendäre Seefahrerschule befand, in der die besten Seefahrer Portugals ausgebildet wurden, die später die Weltmeere entdeckten.

Tag 10

Individuelle Abreise oder Verlängerung.

Die etwas andere Algarve entdecken! Mitten durch das ursprünglich geliebene, bergige Hinterland an die wilde Atlantik Westküste.....

Fast 290 km in 6 Etappen, von der spanischen Grenze bis zum südwestlichsten Punkt Europas, dem „Cabo de São Vicente“. Zuerst 5 Etappen durch die kaum bewohnte, hügelige „Serra“, ein unendlich scheinendes Hügelmeer. Korkeichenwälder, Eukalyptus- und Pinienhaine im Wechsel mit offenem Gelände von niedrigem Buschwerk, wie Ginster, Zistrosen und Medronho Büschen. Die Luft ist aromatisiert von wildem Thymian, Salbei und Rosmarin. Mitten durch immergrüne Flusstäler, vorbei an einsamen Stauseen, hier und da eine Herde Schafe oder Ziegen. Dann der Kontrast - letzte Etappe direkt entlang der Westküste im Naturreservat der „Costa Vicentina“. Eine einzigartige Flora und Fauna sowie seltene Tierarten. Wild aufschäumendes Meer, steile Felsklippen und wunderschön gelegene einsame Badebuchten. Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche und unvergessliche Radreise!



Allgemeines

Die Etappen sind abwechslungsreich, von flach bis hügelig, mit einigen steilen Abschnitten. Geradelt wird mehrheitlich auf asphaltierten, sehr verkehrsarmen Strassen, teils auch auf guten Naturstrassen. Gute Kondition erforderlich. Auch mit E-Bike befahrbar.

Leistungen, im Preis inbegriffen:

- 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in 4*, 3* Hotels und typisch portugiesischen Pensionen
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe u Anpassung
- Transfer am zweiten Tag zum Startort in Azinhal
- Ausführliche Routenbeschreibung, mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes auf den Routen
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Downloaden auf Handy oder Tablet
- Handyhalterung
- Service Hotline Mo-Fr 9-18 Uhr, am Wochenende und Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Faro Airport <-> Hotel
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.



Tag 1 Anreise

Individuelle Anreise nach Faro.

Tag 2 Radtour 1 Azinhal - Vaqueiros 39 km/ 830 hm

Am Morgen Transfer nach Azinhal, an die spanische Grenze, zum Start der Tour. Auf einer gut ausgebauten Strasse, mit kaum Verkehr, im Schatten der Bäume, durch das Dorf hinaus und weiter in Richtung Grenzfluss Guadiana. Kurz davor hinein in die „Serra do Caldeirão“, das hügelige, bergige Hinterland. Von einer Höhe ist bereits der kleine, hübsche Ort Odeleite zu sehen, mit dem dahinter liegenden tiefblauen Stausee. Einige Kilometer entlang dem Stausee danach durch eine menschenleere Gegend, Natur pur! Auf sehr guten Strassen - ohne Verkehr, radelt man durch eine offene Landschaft mit niedrigem Buschwerk. Die Strasse ist gesäumt mit Ginster- und Zistrosen. Im Frühjahr ein einziges Blumenmeer. Immer wieder geht es vorbei an kleinen Weilern mit weiss gekalkten Häusern, welche jedoch zum Grossteil unbewohnt sind. Immer leicht ansteigend führt die Strecke in Richtung Vaqueiros, wo heute übernachtet wird.

Tag 3 Radtour 2 Vaqueiros - Barranco do Velho 39 km/ 840 hm

Die heutige Etappe ist durch stetiges bergauf und bergab geprägt. Fichten-, Mandel-, Eukalyptusbäume und viele verschiedene Buscharten, vor allem Medronhobüsche prägen die Landschaft. Cachopo, eine ruhige Ortschaft, mit ursprünglich geliebtem Charakter wird erreicht. Weiter durch dichte, würzig duftende Fichtenhaine, über Hügelkuppen, von denen sich immer wieder atemberaubende Aussichten zum Küstengebiet und über das Hügelmeer der Serra bieten. Hinunter nach Castelão zum Flüsschen Ribeira de Odeleite, welches auf einer abenteuerlichen Steinbrücke überquert wird. Dem Ufer entlang im Schatten der üppigen Vegetation. Bergaufwärts zum Dörfchen Parizes und weiter entlang der „Rota de Cortiça“ mit vielen Korkeichen nach Barranco do Velho, dem heutigen Etappenende.

Tag 4 Radtour 3 Barranco do Velho - São Bartolomeu de Messines 45 km/570 hm

Heute wird wieder die Zivilisation erreicht! Auf einer neu asphaltierten Strasse - ohne Verkehr, in einer rauschenden und langen Abfahrt, mitten durch ein dicht bewaldetes Gebiet mit uralten Korkeichen. Hier scheint die Zeit still zu stehen! Auf der schönen Panoramastrasse immer geradeaus, in einem leichten auf und ab, vorbei an vielen kleinen Dörfern in Richtung São Bartolomeu de Messines. Es bieten sich immer wieder herrliche Aussichten zum Küstengebiet. Kurz nach Salir gibt es jedoch einen kleinen Schwenker um den „Rocha da Pena“ herum. Landwirtschaftliches Gebiet, Orangenplantagen und die für die Algarve typischen Bäume, wie Johannisbrot, Feigen und Mandeln prägen nun das Gebiet. Nach einem kurzen Anstieg wird danach in einer langen Abfahrt das heutige Etappenende erreicht. Die Unterkunft befindet sich in einem schön renovierten Gebäude aus dem 16. Jhd. in welchem auch das dazugehörige Restaurant ist.

Tag 5 Radtour 4 São Bartolomeu de Messines - Caldas de Monchique 54 km/740 hm

Die heutige Strecke ist eine Mischung aus gut gefestigten Naturwegen und asphaltierten Strassen, mit am Beginn einigen sehr kurvenreichen sowie steilen Abschnitten. Gleich nach dem Start auf eine Anhöhe mit fantastischer Sicht auf den tiefblauen Stausee „Barragem do Funcho“, eingebettet in den grünen Hügeln der Serra. Eine üppige Vegetation säumt den Uferweg, welchen es bis zur Staumauer entlang geht und in einer steilen Abfahrt wird der nächste idyllisch gelegene Stausee, der „Barragem do Arade“ erreicht. Danach immer dem Ribeiro Arade entlang bis nach Silves. Es folgt ein langer flacher Abschnitt, ehe es beim Ribeira de Odeluca hinauf nach Caldas de Monchique geht. Der Thermalort liegt in einem prächtigen, immergrünen schattigen Tal.

Tag 6 Radtour 5 Caldas de Monchique- Aljezur 53 km/840 hm

Quer durch die Serra geht es heute an die wilde Westküste! Der Tag beginnt mit einem kurzen Anstieg in nördliche Richtung, hinauf in die immergrüne Hügelwelt der Serra de Monchique. Danach immer westwärts in Richtung Küste. Auf einem Hochplateau geht es leicht auf und ab nach Marmeleite und in einer langen Abfahrt in Richtung Aljezur. Kurz vor dem Ort wird eine grosse Schleife gemacht, welche direkt an die Küste und zum Strand, „Praia de Monte Clérigo“, führt. Bereits schon viele Kilometer ist man hier im Naturschutzgebiet „Costa Vicentina“, einem der wenigen am besten erhaltenen Küstenstreifen in Europa, in dem zahlreiche einzigartige Tier- und Pflanzenarten ihren Lebensraum haben. Überall wachsen wilde Kräuter, die zusammen mit den Wildblumen, zahlreichen Gräsern und Eukalyptushainen dem Landstrich einen wunderbaren Duft verleihen. Über einen Berghügel und durch die engen Gassen der Altstadt von Aljezur wird die Unterkunft erreicht.

Tag 7 Radtour 6 Aljezur-Sagres 60 km/650 hm

Die letzte Etappe führt immer die Küste entlang. Auf einer Naturstrasse zuerst nach Carrapateira, ein in einem weitläufigen Dünengebiet auf einem Hügel liegenden kleinen Ort, mit der intakten weitherum sichtbaren Windmühle als Wahrzeichen. Mitten durch die immergrüne Macchia Landschaft entlang den Felsklippen, mit atemberaubenden Ausblicken über den tiefblauen Atlantik. Vorbei an zwei wunderschönen Sandbuchten auf der mit eindrucksvollen grossen Pinien gesäumten Landstrasse nach Vila do Bispo. Über eine steppenähnliche Hochebene ein Abstecher zum südwestlichsten Punkt von Europa dem „Cabo de São Vicente“. Vom hoch über den Klippen liegenden Leuchtturm bietet sich ein atemberaubender Panoramablick über die Küste und den tiefblauen Atlantik. Vorbei am Fort Beliche, das einst der Piratenabwehr diente, wird auf der Spitze einer langgezogenen Landzunge die sorgfältig renovierte Festung Fortaleza de Sagres erreicht. Danach geht es hinein nach Sagres, dem sagenumwobenen Ort, wo sich die Seefahrerschule befunden hat, in der die besten Seefahrer Portugals ausgebildet wurden, welche später die Weltmeere entdeckten.

Tag 8 Rückreise

Individuelle Abreise oder Verlängerung.

Die etwas andere Algarve entdecken! Mitten durch das ursprünglich gebliebene, bergige Hinterland an die wilde Atlantik Westküste.....

Fast 290 km in 6 Etappen, von der spanischen Grenze bis zum südwestlichsten Punkt Europas, dem „Cabo de São Vicente“. Zuerst 5 Etappen durch die kaum bewohnte, hügelige „Serra“, ein unendlich scheinendes Hügelmeer. Korkeichenwälder, Eukalyptus- und Pinienhaine im Wechsel mit offenem Gelände von niedrigem Buschwerk, wie Ginster, Zistrosen und Medronho Büschen. Die Luft ist aromatisiert von wildem Thymian, Salbei und Rosmarin. Mitten durch immergrüne Flusstäler, vorbei an einsamen Stauseen, hier und da eine Herde Schafe oder Ziegen. Dann der Kontrast - letzte Etappe direkt entlang der Westküste im Naturreservat der „Costa Vicentina“. Eine einzigartige Flora und Fauna sowie seltene Tierarten. Wild aufschäumendes Meer, steile Felsklippen und wunderschön gelegene einsame Badebuchten. Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche und unvergessliche Radreise!



Allgemeines

Die Etappen sind abwechslungsreich, von flach bis hügelig, mit einigen steilen Abschnitten. Geradelt wird mehrheitlich auf asphaltierten, sehr verkehrsarmen Strassen, teils auch auf guten Naturstrassen. Gute Kondition erforderlich. Auch mit E-Bike befahrbar.

Leistungen, im Preis inbegriffen:

- 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in 4*, 3* Hotels und typisch portugiesischen Pensionen
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe u Anpassung
- Transfer am zweiten Tag zum Startort in Azinhal
- Ausführliche Routenbeschreibung, mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes auf den Routen
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Downloaden auf Handy oder Tablet
- Handyhalterung
- Service Hotline Mo-Fr 9-18 Uhr, am Wochenende und Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

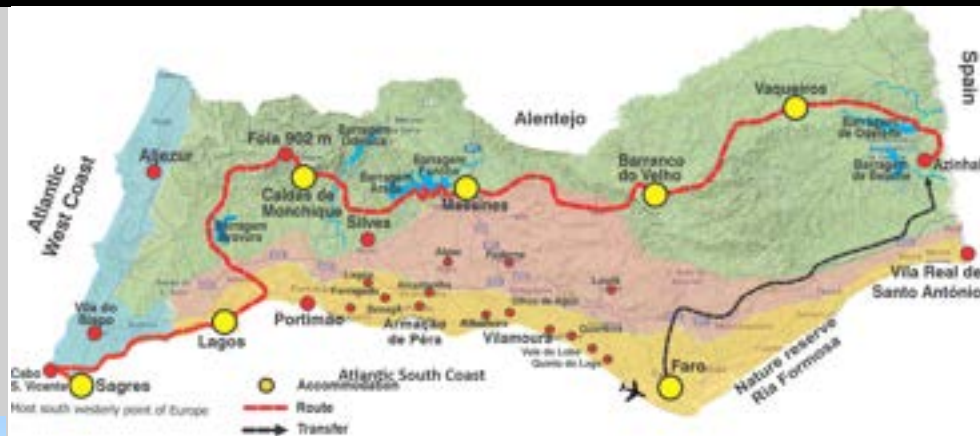
- Transfers Faro Airport <-> Hotel
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- MTB
- E-MTB / MTB plus
- Full suspension E-MTB

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.



Tag 1 Anreise

Individuelle Anreise nach Faro.

Tag 2 Radtour 1 Faro - Azinhal - Vaqueiros 45km/ 840hm

Am nächsten Tag Transfer nach Azinhal an der spanischen Grenze, dort auf's Rad und hinunter an den Grenzfluss Gadiana. Auf einem schönen Uferweg führt die Tour entlang dem imposanten Fluss und danach hinein in die „Serra do Caldeirão“, das kaum bewohnte und hügelige Hinterland der Algarve. Durch steile Gässchen von Odeleite, dem letzten grösseren Ort auf der heutigen Tour, hinauf zu einem tiefblauen See. Nachher fährt man durch weiträumige Pinienplantagen, Feldern mit niedrigem Strauchwerk, Ginster- und Zistrosenbüschen, im Frühjahr ein einziges Blumenmeer. Die Luft ist aromatisiert von wildem Thymian, Salbei und Rosmarin. Am Weg oder in weiter Ferne kleine Weiler mit weissgekalten Häusern. Eine natürlich gebliebene einsame Gegend, Natur pur! Am Ende der kleine Ort Vaqueiros, wo heute übernachtet wird.

Tag 3 Radtour 2 Vaqueiros - Barranco do Velho 43km/ 1.420hm

Die heutige Tour ist geprägt durch stetiges bergauf und bergab. Die Landschaft hat gewechselt. Fichten-, Mandel-, Eukalyptusbäume und viele Buscharten, vor allem Medronhobüsche, säumen den Weg. Man erreicht Cachopo, ein ruhiges Dorf mit ursprünglich gebliebenem Charakter. Der Dorfplatz mit einem gemütlichen Café und Restaurant lädt zu einer Pause ein. Danach geht es weiter durch dichte wüzig duftende Fichtenhaine, über Hügelkuppen mit herrlichen Aussichten zum Küstengebiet, in Richtung Castelão. Danach führt es tief hinunter zum Fluss „Ribeira de Odeleite“, über eine abenteuerliche Steinbrücke und weiter durch das Flusstal, im Schatten gelegen und reich an üppiger Vegetation. Anschliessend bergaufwärts zum Ort Parizes, dort entlang der „Rota da Cortiça“, mit vielen Korkeichen nach Barranco do Velho dem heutigen Etappenende. Die Pension „Tia Bia“, eigentlich ein Restaurant und sehr bekannt in der ganzen Region für den ausgezeichneten Wildschweinbraten - Javali!

Tag 4 Radtour 3 Barranco do Velho - São Bartholomeu de Messines 39km/ 550hm

Über einen schönen Panoramaweg auf einem Hügelzug, mit spektakulären Aussichten zum Küstengebiet, geht es hinauf zu einer urig alten Windmühle. Die anschließende Abfahrt, links entlang dem Bächlein Salir, endet auf einem Höhenweg und weiter geht es in einem stetigen bergauf und bergab in Richtung Salir und Benafim, für die Algarve typischen Orte. Durch das wunderschöne Flusstal des „Ribeira de Alte“ radelt man zum Städtchen Alte, eines der schönsten Orte der Algarve. Vorbei an einer Quelle mit einem schönem Picknickplatz, geht es auf engen Kopfstein gepflasterten Gassen durch den Ort. Landwirtschaftliches Gebiet, mit Orangenplantagen und abwechslungsreichen Baumkulturen prägen nun das Gebiet. Die Tour führt bis nach São Bartholomeu de Messines, wo sich die Unterkunft in einem schön renovierten Gebäude aus dem 16. Jhd. befindet.

Tag 5 Radtour 4 São Bartholomeu de Messines - Caldas de Monchique 47km/ 1.100hm

DGleich nach dem Start geht es auf eine Anhöhe mit prächtiger Sicht auf den tiefblauen Stausee „Barragem do Funcho“, welcher eingebettet in den grünen Hügeln der Serra liegt. Nach kurzer erholsamer Abfahrt durch ein herrliches Tal, erreicht man einen kurvenreichen Uferweg, gesäumt von einer üppigen Vegetation mit Ginster-, Zistrosen- und Medronhobüschen. Auf diesem geht es dem See entlang bis zum Ende der Staumauer, welche überquert wird und in einer steilen Abfahrt erreicht man den nächsten, ebenso idyllisch gelegenen Stausee, den „Barragem do Arade“. Auch hier wieder dem Ufer entlang und danach auf Single-Trails durch bewaldetes hügeliges Gelände durch das Tal des Ribeira de Odeluca. Durch ein schattiges Tal wird das heutige Etappenende, der Kurort Caldas do Monchique erreicht. Der Ort liegt eingebettet am Fusse des höchsten Berges der Algarve, in einer üppigen dauergrünen Vegetation.

Tag 6 Radtour 5 Caldas de Monchique - Lagos 62km/ 1.170hm

Gleich zu Beginn der heutigen Tour gilt es den höchsten Berg der Algarve, den Foia mit 902 m.ü.M. in Angriff zu nehmen! Steile Serpentinewege führen hinauf zum Gipfel. Die Belohnung ist eine atemberaubende Panoramansicht zum Küstengebiet und in die Serra. Weiter geht es zuerst in einer kurzen und anschließend in einer langen tollen Single Trail Abfahrt hinunter ans Meer, zur grössten Austerzucht der Algarve. Bei Ebbe gut sichtbar, sind die Netze mit den Austern die auf Stelzen aus dem Meer ragen. Ein schöner langer Weg führt den breiten Strand „Meia Praia“ entlang, bis hin nach Lagos. Über eine Brücke des imposanten Yachthafens wird die geschichtsträchtige Stadt erreicht. Vorbei an alten Stadtmauern, dem Sklavenmarkt und am Fort „Bandeira“ geht es zur Goldküste, der „Costa d'Oiro“ dem schönsten Küstenabschnitt der Algarve. Die einzigartigen goldgelben Felsformationen, mit steil aus dem Meer ragenden Felsnadeln, sind typisch für diesen traumhaften Küstenabschnitt.

Tag 7 Radtour 6 Lagos - Cabo de São Vicente - Sagres 54 km/ 930 hm

Die Tour beginnt mit einem Abstecher zum Leuchtturm Ponta da Piedade. Von dort auf einem Wanderweg entlang der Steilküste, führt die Tour an vielen schönen Badebuchten vorbei, bis hin nach Salema. Es geht ständig leicht auf und ab. Der höchste Punkt der heutigen Etappe liegt auf 80 m.ü.M. bei den schwarzen Granitklippen „Rocha Negra“, von denen man eine atemberaubende Aussicht über das gesamte Küstengebiet hat. Danach geht es ein kurzes Stück ins Landesinnere und im Anschluss wieder der Küste entlang, aber dieses Mal heisst es einige steile Anstiege und Abfahrten zu meistern. Es führt zu drei Badebuchten, umrahmt von steil abfallenden Klippen. Bei Sagres überquert man eine steppenähnliche Hochebene die zum Cabo de São Vicente führt, dem südwestlichsten Punkt von Europa. Von da zurück auf einer schönen Küstenstrasse nach Sagres, dem sagenumwobenen Ort, wo sich die Seefahrerschule befunden hat, in der die besten Seefahrer Portugals ausgebildet wurden, welche später die Weltmeere entdeckten. Der Ort liegt auf einer Landzunge an deren Spitze sich die weitläufige sorgfältig renovierte Festung „Fortaleza de Sagres“ befindet.

Tag 8 Rückreise

Individuelle Abreise oder Verlängerung.

In der Küstenregion der Algarve (Litoral) konzentriert sich der größte Teil der regionalen Wirtschaft.

Die algarvische Küste ist sehr unterschiedlich. Im Osten (Sotavento = die windabgewandte Seite) gibt es ausgedehnte Sandstrände, von Lagunen gebildete Buchten, Sumpfböden und verschiedene Dünenformationen. Der Westen (Barlavento = windabgewandte Seite) ist geprägt von den bekannten rötlichen, zerklüfteten Klippen mit ihren malerischen Buchten. In diesem schmalen Streifen in Küstennähe befinden sich auch die touristischen Zentren und die größeren Städte.

Die Westküste (Costa Vicentina) erstreckt sich entlang der Atlantikküste und beginnt westlich von Lagos in Burgau.

Das 75.000 ha große Gebiet wurde 1988 in einen Naturpark mit einer Länge von 80 km umgewandelt. Viele einzigartige Biotope werden von Zoologen und Botanikern aus der ganzen Welt besucht. Die verschiedenen Landschaftstypen wie Felsen mit steilen und zerklüfteten Einschnitten, Strände, zahlreiche kleine Inseln und Riffe sind Lebensraum für eine Vielzahl verschiedener Arten. Das gesamte Gebiet ist noch ein Naturgebiet und touristisch.



Allgemeines

Radeln Sie entlang den zwei schönsten Küsten Europas!
Radwander Reise (14 Tage / 13 Nächte / 11 Touren) Es erwartet Sie ein unvergessliches Erlebnis auf diesen zwei einzigartigen Küstenabschnitten. Die Reise führt Sie entlang der abwechslungsreichen Südküste von Ost nach West und im Südwesten Portugals, mitten durch das Naturschutzgebiet „Costa Vicentina“ weiter Richtung Norden, entlang den atemberaubenden, einsamen Stränden und Steilküsten.

Leistungen im Preis inbegriffen:

- 13 Übernachtungen in ausgewählten, landestypische Hotels (3*/4*) mit Frühstück
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe u Anpassungen
- Bahnfahrt von Faro nach Vila Real do Santo António
- Fahrenticket Setubal nach Troia
- 11 sorgfältig ausgearbeitete Streckenführungen,
- Handyhalterung
- Ausführliche Reiseunterlagen mit Tourenbeschreibung & Höhenprofil
- Service Hotline Mo-Fr 9-18 Uhr, am Wochenende und Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfer zu und von Flughäfen auf Anfrage
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.



Tag 1 Anreise

Individuelle Anreise und check-in im Hotel in Faro. Persönliche Begrüßung, Reisebesprechung, Übergabe und Anpassung der Fahrräder gemäss Ihren Wünschen durch Algarve Cycling.

Tag 2 Faro-Vila Real (mit der Bahn) – Tavira 34 km / 240 hm

Mit der Bahn nach Vila Real de Santo António (inkl.). Dann geht es mit dem Rad entlang des Flusses Guadiana ans Meer, durch Pinienwälder, Zitrus- und Weinplantagen, vorbei an Cacela Velha. Hier beginnt der Naturpark „Ria Formosa“ mit Lagunen, Sandbänken und Inseln. Muschelfelder und Salzbecken, aus denen das berühmte „Flor de Sal“ stammt, säumen den Weg. Auf schönen Radwegen radelt man weiter nach Tavira, einer historischen Stadt, die ihren Charakter über Jahrhunderte bewahrt hat und deren Bauwerke die wechselvolle Geschichte widerspiegeln.

Tag 3 Tavira – Faro 45 km / 300 hm

Mit der Atlantikbrücke im Gesicht radelt man durch die Fischerorte Santa Luzia und Pedras d'el Rei nach Fuseta, wo man den Fischern beim Oktopusfang zusehen kann. Weiter geht es zum Fischereihafen von Olhão, wo ein Informationspark und die sehenswerte Altstadt mit ihren Meeresfrüchtlerristorants warten. Nächster Halt ist Faro. Auf gut ausgebauten Radwegen erreicht man die von Stadtmauern umgebene Altstadt. Vorbei am Yachthafen und dem Park „Manuel Bivar“ gelangt man schließlich zum Hotel.

Tag 4 Faro – Olhos de Água 42 km / 330 hm

Kurz nach dem Start wieder in den Naturpark „Ria Formosa“. Durch malerische Lagunen mit vielen Wasservögeln, Gruppen von Flamingos und Störchen radelt man auf schmalen Pfaden am Meer entlang, vorbei an mondänen Villen, Parkanlagen und wunderschön angelegten Golfplätzen. Über die Promenade von Quarteira erreicht man anschließend einen der größten Yachthäfen von Portugal, in Vilamoura, mit seinen vielen Restaurants, die zum Pause machen einladen. Über eine kleine Brücke kommt man an den breiten langgezogenen weissen Sandstrand von Falesia und rollt diesem gemütlich entlang bis nach Olhos de Água, wo sich die nächste Unterkunft befindet.

Tag 5 : Olhos de Água – Portimão 57 km / 750 hm

Durch den Ort Albufeira, einem ehemaligen Fischerdorf, heute pulsierender Touristenort der Algarve, radelt man nach Galé. Weiter über einen langen Holzbretterweg durch das geschützte Dünengebiet „Salgados“ zum Ort Armação de Pêra. Sehenswert ist dort die Kapelle „A Nossa Srª da Rocha“, auf einer weit ins Meer hinaus ragenden Klippe. Ab hier ändert sich das Küstenbild. Steil zum Meer abfallende rötliche Klippen mit kleinen Sandbuchten prägen nun das Bild. Nahe bei den Klippen und dem tiefblauen Atlantik entlang rollt man zum breiten Mündungsdelta des Rio Arade. Sehr gute Radwege führen am Delta entlang nach Portimão zum schönen Strand von „Praia da Rocha“, direkt unterhalb von hohen Felsen gelegen.

Tag 6 Portimão – Luz 49 km / 500 hm

Heute beginnt es mit einer Fahrt zum kleinen Fischerort Alvor. Verwinkelte Gassen führen durch den Ort und hinauf zum breiten Mündungsdelta des Rio Alvor, ein risiges Sumpfböden mit Kanälen und einer wattähnlichen Lagunenlandschaft, ein Refugium vieler Wasservögel. Hinunter zum Meer, zur grössten Austernzucht der Algarve, die bei Ebbe gut sichtbar ist. Entlang dem breiten Strand „Meia Praia“ erreicht man Lagos. Über eine Brücke geht es in den Yachthafen und weiter in die geschichtsträchtige Stadt. An der palmengesäumten Promenade entlang erreicht man den ehemaligen Sklavenmarkt. Am „Fort „Bandeira““ vorbei geht es zur „Costa d'Oro“ dem schönsten Küstenabschnitt der Algarve, mit goldgelben, einzigartig, geformten Felsen und steil aus dem Meer ragenden Felsnadeln. Am Leuchtturm „Ponte de Piedade“ vorbei radelt man nach Praia da Luz, dem heutigen Etappenziel, einen beschaulichen Ort am Meer mit einer alten Kirche.

Tag 7 Luz – Sagres 37 km / 520 hm

Gleich nach dem Start geht es über Burgau und eine Hügelkette, nahe den steil abfallenden Klippen, mit einem phantastischen Blick auf den tiefblauen Atlantik und die ferne Küste von Sagres, weiter. Über eine einsame Bucht geht es hinauf auf eine Hügelkuppe, von der man den kleinen Fischerort Salema sieht, der an einem Sandstrand liegt, schön eingerahmt von hohen Felsen. Danach hinauf zum kleinen Ort Figueiras und in Anschluss geht es über eine karge Steppenlandschaft, in denen vereinzelt Megalithe zu sehen sind, die von einer Besiedelung vor mehreren tausend Jahren zeugen. Vorbei an einer kleinen Bucht mit einem netten Restaurant, geht es zum Ort Raposeira. Berühmt durch das Wohnhaus von Heinrich dem Seefahrer und einer von ihm erbauten Kapelle. Weiter geht es über eine Hochebene bis Sagres. Der Ort liegt auf einer Landzunge an deren Spitze sich die weitläufige sorgfältig renovierte Festung von Sagres befindet.

In der Küstenregion der Algarve (Litoral) konzentriert sich der größte Teil der regionalen Wirtschaft.

Die algarvische Küste ist sehr unterschiedlich. Im Osten (Sotavento = die windabgewandte Seite) gibt es ausgedehnte Sandstrände, von Lagunen gebildete Buchten, Sumpfbereiche und verschiedene Dünenformationen. Der Westen (Barlavento = windabgewandte Seite) ist geprägt von den bekannten rötlichen, zerklüfteten Klippen mit ihren malerischen Buchten. In diesem schmalen Streifen in Küstennähe befinden sich auch die touristischen Zentren und die größeren Städte.

Die Westküste (Costa Vicentina) erstreckt sich entlang der Atlantikküste und beginnt westlich von Lagos in Burgau.

Das 75.000 ha große Gebiet wurde 1988 in einen Naturpark mit einer Länge von 80 km umgewandelt. Viele einzigartige Biotope werden von Zoologen und Botanikern aus der ganzen Welt besucht. Die verschiedenen Landschaftstypen wie Felsen mit steilen und zerklüfteten Einschnitten, Strände, zahlreiche kleine Inseln und Riffe sind Lebensraum für eine Vielzahl verschiedener Arten. Das gesamte Gebiet ist noch ein Naturgebiet und touristisch.



Tag 8: Ruhetag in Sagres

Der Ort beeindruckt durch die wilde felsige Landschaft mit hohen steilen Felsklippen. Die Geschichte von Sagres wurde schon immer durch seine geographische Lage und seine atemberaubende Landschaft mit der ins Meer ragende Landzunge bestimmt.

Tag 9 Sagres – Cabo de São Vicente – Carrapateira oder Pedralva ca. 38 oder 41 km / 490 oder 590 hm

Vom Hotel aus geht es zuerst zum südwestlichsten Punkt von Europa, dem Cabo de São Vicente, mit seinem hoch über den Klippen liegendem Leuchtturm. Weiter geht es über eine Hügelkuppe zur „Praia da Cordama“ und dann führt ein steiler Weg zur meist menschenleeren Bucht, die „Praia Barriga“. Beide umrahmt von eindrucksvollen, hohen Felsen. Bei Ebbe kann man sogar am Sandstrand von Praia zu Praia mit dem Rad fahren und sich die Überquerung der Hügelkuppe sparen. Anschließend auf einem steilen, kurvenreichen Weg geht es hinauf zur Hauptstrasse. Auf dieser fahren Sie durch eine immergrüne Macchia geprägte Landschaft Richtung Carrapateira oder Pedralva.

Tag 10 Carrapateira oder Pedralva – Aljezur – Odeceixe ca. 47 oder 52 km / 480 oder 600 hm

Vor dem Ort zweigen Sie ab Richtung „Praia do Amado“ zu einer unvergleichlich schönen Radstrecke, die entlang von Klippen, mit phantastischen Ausblicke über den tiefblauen Atlantik und zwei Sandbuchten führt. Danach erreichen Sie wieder die Hauptstrasse auf der Sie 2 km weit fahren und dann wieder zu einer Naturstrasse kommen, auf der Sie nach Aljezur radeln können. Den Ort erreichen Sie über einen Hügel auf dem sich die Ruinen einer alten maurischen Burg befinden. Danach geht es durch die schmalen Gassen der Altstadt und über den Fluss „Ribeira Aljezur“. Heute radeln Sie am Anfang über weite Felder. Überall wachsen wilde Kräuter, die zusammen mit den Wildblumen, Gräsern, Korkeichen und Eukalyptushainen dem Landstrich einen wunderbaren Duft verleihen. Sie kommen zum Ort Odeceixe, mit schönen weissgetünchten Häusern mit roten Dächern, das oberhalb eines der schönsten Sandbuchten der Tour liegt.

Tag 11 Odeceixe – Vila Nova de Milfontes 49 km / 520 hm

Nach dem Ort Odeceixe geht es über den Fluss, der zugleich die Grenze zwischen der Algarve und dem Alentejo bildet. Über die typische Alentejo Landschaft, mit grossen ebenen Feldern, Korkeichen- und Pinienhainen radeln Sie zum hübschen Ort Zambujeiro de Mar, mit einem schönen kreisrunden Dorfplatz der hoch über den Klippen liegt und einen tollen Ausblick bietet über das felsige Küstengebiet und das Meer. Die weitere Fahrt führt Sie am Leuchtturm „Sentinela do Cabo Sardão“ vorbei. Die größte Überraschung sind hier die Weißstörche auf Felsennestern. Der Abschnitt hier gilt als weltweit einziger Platz, wo die Störche auf Riffen im Meer brüten und sogar heimisch und ganzjährig zu sehen sind. Anschließend erreichen Sie Vila Nova de Milfontes über eine grosse Brücke, die über den breiten „Ribeira Mira“, der hier ins Meer fliesst, führt. Der hübsche Ort liegt am Rande einer Klippe oberhalb des Flussufers und am Meer. Unterhalb der Klippen und beidseits des Flusses befinden sich schöne Badebuchten.

Tag 12 Vila Nova de Milfontes – Vila Nova de Santo André 60 km / 450 hm

Zuerst geht es landeinwärts. Bebaute und unbebaute Felder wechseln einander ab, üppige Vegetation findet man meistens nur an den Bach- und Flussläufen. Vereinzelt stehen Olivenbäume und Korkeichen in den Feldern. Nach 15 km kommen Sie wieder an die Felsküste und zu einer Festungsrue, die im 17. Jhd. erbaut wurde zur Abwehr von Piraten. Weit draussen im Meer sehen Sie die „Ilha do Pessegueiro“ auf der ebenfalls eine Festung steht, die dem gleichen Zweck gedient hat. Gleich nachher erreichen Sie einen phantastischen Aussichtspunkt, von dem aus Sie das ganze Küstengebiet und das kleine Fischerstädtchen Porto Covo überblicken können. Sie radeln nachher durch diesen Ort und weiter meistens direkt am Ufer entlang nach Sines. Entlang dieser Strecke hat es immer wieder kleine schöne Sandbuchten. Danach geht es einen Teil auf einem Fahrradweg und weiter auf einer Nebenstrasse bis zur nächsten Unterkunft.

Tag 13 Vila Nova de Santo André – Tróia (mit der Fähre) – Setubal 55 km / 520 hm

Kurz nach dem Start radeln Sie am Naturpark „Lagoas de Santo André“ vorbei, einem Lagunen-Dünengürtel mit vielen Wasservögeln wie Störchen und Flamingos. Bei Melide lädt ein idyllischer Binnensee am Meer zum Baden ein. Die Landschaft wird dann von Reisfeldern, Kiefern und einem flachen Sandstrand bis Tróia geprägt, sowie bunten, vereinzelt stehenden Häusern. In Comporta können Sie ein kleines Museum zur Reisernte besuchen. Auf einer geraden Straße durch die Dünenlandschaft der Tróia-Halbinsel erreichen Sie das Fährterminal. Mit der Fähre (inkl.) überqueren Sie das Sado-Delta nach Setubal, ein Naturschutzgebiet mit Reisfeldern, Nistplätzen für über 200 Vogelarten und einer Delfinkolonie. In Setubal geben Sie die Räder ab.

Tag 14: Inviduelle Abreise

Allgemeines

Radeln Sie entlang den zwei schönsten Küsten Europas!
Radwander Reise (14 Tage / 13 Nächte / 11 Touren) Es erwartet Sie ein unvergessliches Erlebnis auf diesen zwei einzigartigen Küstenabschnitten. Die Reise führt Sie entlang der abwechslungsreichen Südküste von Ost nach West und im Südwesten Portugals, mitten durch das Naturschutzgebiet „Costa Vicentina“ weiter Richtung Norden, entlang den atemberaubenden, einsamen Stränden und Steilküsten.

Leistungen im Preis inbegriffen:

- 13 Übernachtungen in ausgewählten, landestypische Hotels (3*/4*) mit Frühstück
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe u Anpassungen
- Bahnfahrt von Faro nach Vila Real do Santo António
- Fahrenticket Setubal nach Troia
- 11 sorgfältig ausgearbeitete Streckenführungen,
- Handyhalterung
- Ausführliche Reiseunterlagen mit Tourenbeschreibung & Höhenprofil
- Service Hotline Mo-Fr 9-18 Uhr, am Wochenende und Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfer zu und von Flughäfen auf Anfrage
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.

Abwechslungsreiche und faszinierende Landschaft

Auf dieser Tour, von der spanischen Grenze bis zum südwestlichsten Punkt Europas können Sie hautnah die einzigartige Landschaft der Algarve kennen lernen. Radeln Sie dem tiefblauen Atlantik entlang, mit wunderschönen, feinsandigen Stränden und markanten Klippenlandschaften, immer wieder mit Ausflügen in das ursprünglich gebliebene Hinterland. Erkunden Sie landestypische Städtchen, entdecken Sie im Osten lange, traumhaftschöne Sandstrände und im Westen goldfarbige, pittoreske Klippen und kleine Badebuchten der berühmten Goldküste. Geprägt mit steil ins Meer abfallenden Felsen und einer hoch aufschäumenden Meeresbrandung. Weg von der Küste im Hinterland scheint man in einer anderen Zeit zu sein! Es erwarten Sie unberührte und kaum bewohnte Landstriche, einsam gelegene Seen, mit einer üppigen grünen Vegetation. Gut ausgebaute Straßen mit kaum Verkehr. Die Tour ist auch eine Reise durch die wechselvolle Geschichte Portugals. Freuen Sie sich auf eine erlebnisreiche, unvergessliche Radreise!



Allgemeines

Selbstgeführte Radtouren 14 Tage / 13 Nächte / 12 Tagestouren in fast 530 km. Geradelt wird größtenteils auf guten Naturstraßen oder auf asphaltierten Nebenstraßen. Entlang der Küste ist der Tourenverlauf flach bis hügelig. Im Landesinneren stehen ein paar steile Anstiege und Abfahrten auf dem Programm.

Leistungen im Preis imbegriffen

- 13 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in 3*, 4* und 5* Hotels und typisch portugiesischen Pensionen
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe u. Anpassung
- Bahnfahrt von Faro nach Vila Real do Santo António
- Ticket für Bootsfahrt Vila Real - Ayamonte - Vila Real (inkl. jedoch Vorort vom Gast zu kaufen)
- Ausführliche Tourenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes auf den Routen
- 12 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Downloaden
- Handyhalterung
- Service Hotline Mo-Fr 9-18 Uhr, am Wochenende & Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Faro Airport <-> Hotel
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.



Tag 1 Anreise

Individuelle Anreise und Einchecken im Hotel in Faro. Persönliche Begrüßung, Reisebesprechung, Übergabe und Anpassung der Fahrräder gemäss Ihren Wünschen durch AlgarveCycling.

Tag 2 Radtour 1 Faro - Vila Real do Santo António (mit Bahn) - Monte Gordo 30 km / 390 hm

Die Tour beginnt mit einer Bahnfahrt nach Vila Real de Santo António. Dort aufs Rad und los geht's! Durch ein riesiges, unter Naturschutz stehendes Feuchtgebiet mit Salz- und Torfböden mitten im Mündungsgebiet des Rio Guadiana. Tausende Wasservögel haben hier ihre Brutplätze und sind ein wichtiger Ausruhort für Zugvögel, auf ihrem Weg zwischen Europa und Afrika. Danach geht es zum Städtchen Castro Marin. Die Festung und eine Burg zwischen zwei Hügeln gelegen bestimmen das Ortsbild, Zeugen aus einer Zeit an denen die Grenze zu Spanien verteidigt werden musste. Jetzt geht es hinauf in die „Serra“, ein fast unbewohntes natürlich gebliebenes Gebiet. Pinien, Korkeichen und Matrixsträucher in landwirtschaftlich kaum bearbeiteten Feldern, prägen die Landschaft. In der Mitte der Strecke am Golfplatz „Monte Rei“, wird der höchste Punkt erreicht. Ab hier führt es abwärts, durch das Barrocal, der fruchtbaren Region der Algarve mit vielen Orangen- und Gemüseplantagen. Danach wieder durch das Naturschutzgebiet, ehe es zum Übernachtungsort Monte Gordo, direkt am Meer, mit einem schönen Badestrand gelegen führt.

Tag 3 Radtour 2 Monte Gordo - Ayamonte - Lepe - Isla Cristina - Ayamonte 53 km / 500.hm

Heute beginnt es mit einer kurzen Bootsfahrt über den Grenzfluss Guadiana nach Ayamonte. Man verlässt das kleine Fischerstädtchen Ayamonte auf einer stillgelegten Bahnstrecke und radelt entlang dem wichtigsten Sumpfgebiet der Provinz Huelva, der Marismas de Isla Cristina. Es geht vorbei an Salinen, Erdbeerbäckern und Pinienwäldern bis Lepe. Von hier geht es dann wieder in Richtung Küste vorbei an dem renommierten Golf Club Islantilla. Parallel zu dem langen Dünenstrand fährt man durch Pinienwälder zurück nach Isla Cristina, einer moderne Ortschaft mit tief verwurzelter Fischertradition. Die letzte Etappe führt zurück durch die morastige Küstenlandschaft nach Ayamonte, wo es wieder mit der kleinen Fähre zurück nach Portugal und Ihrem Hotel in Monte Gordo geht.

Tag 4 Radtour 3 Monte Gordo - Tavira 27 km/ 280 hm

Auf schön gepflegten Radwegen führt es durch schattige Pinienwälder, hinter denen sich wunderschöne Badestrände verstecken. Zitrus- und Rebenplantagen wechseln einander ab. Die Touristenorte Altura und Manta Rota werden erreicht und anschliessend der kleine historische Ort Cacela Velha. Weiße Häuser und ein altes Fort, hoch über dem Meer auf einer Klippe gelegen, bestimmen das Bild. Hier beginnt das weltbekannte Naturreservat „Ria Formosa“. Lagunen mit unzähligen Sandbänken, Inseln und Wasserstraßen, ein Refugium vieler seltener Vogelarten und Meerestiere. Große Muschelfelder und Salinen, von denen das berühmte „Flor de Sal“ stammt, wechseln einander ab. Mitten durch diese Lagunenlandschaft wird geradelt, ehe es auf schön angelegten Radwegen nach Tavira führt. Eine historische Stadt, die über Jahrhunderte ihren Charakter beibehalten hat und in der man an den Bauten die wechselvolle Geschichte gut erkennen kann.

Tag 5 Radtour 4 Tavira - Serra - Santa Catarina - Tavira 43 km/ 590 hm

Entlang dem „Rio Gilão“ geht es hinauf in die Serra. Saftig grüne Wiesen wechseln sich ab mit Zitrus- und Gemüseplantagen, Feldern mit Mandel- und Feigenbäumen. Vorbei an einem Wasserfall, dem „Pego do Inferno“, der zum Baden einlädt. Danach verändert sich das Landschaftsbild, Korkeichen prägen nun die Gegend. In einem stetigen auf und ab wird der höchste Punkt, 210 m.ü.M., erreicht und es bietet sich eine wunderschöne Aussicht über die Hügel der Serra und bis zum Küstengebiet. Es geht abwärts. Manche Straßenabschnitte sind nicht asphaltiert, jedoch gut befestigte Naturstraßen. Die kleinen Steinmüerchen, welche immer wieder zu sehen sind, sind Grundstückseingrenzungen. Diese wurden früher in mühevoller Arbeit von den hiesigen Bauern errichtet. Hier sehen Sie auch alte maurische Schöpfbrunnen, einige halb zerfallen, andere wiederum liebevoll restauriert. Es ist eine ruhige Gegend mit wenig Verkehr, meist sind es nur Bauern, die mit ihren Fahrzeugen zu den Feldern fahren. Wieder in Tavira geht es über eine römische Brücke zurück zum Hotel.

Tag 6 Radtour 5 Tavira - Olhão 32 km

Die Tagesetappe führt auf kleinen Wegen und Pfaden entlang der Lagune bis nach Olhão. Vorbei an dem charmanten Fischerdorf Santa Luzia erreicht man Pedras del Rei. Hier gibt es die Möglichkeit, einen kleinen Zug zu nehmen, der über die Lagune zum wunderschönen Strand von Praia do Barril auf der Insel Tavira führt. Zurück in Pedras del Rei geht es weiter zum Fischerhafen von Fuseta, wo man die Fischer mit ihrem Tagesfang oder bei der Vorbereitung ihrer Ausfahrt aufs Meer beobachten kann. Die letzte Etappe für heute geht bis Olhão, dem größten Fischerhafen der Algarve. Einige der besten Fischrestaurants der Gegend findet man gegenüber der Promenade.

Tag 7 Radtour 6 Olhão - Faro - Olhão 28 km/ 280 hm

Falls Sie keinen Ruhetag einlegen möchte, radeln Sie in die Hauptstadt der Algarve, Faro. Zuerst geht es an der Pousada Estoi vorbei. Ein ehemaliger Rokokopalast, sorgfältig renoviert und mit einem wunderschönen Park. Über Nebenstraßen in ländliche Regionen und weiter auf einem schönen Radweg wird die geschichtsträchtige Altstadt erreicht. Ein Besuch der Altstadt lohnt sich. Umgeben von einer Stadtmauer, finden Sie viele renovierte Bauten aus der Blütezeit des 16. und 18 Jhd. befinden, wie eine Kathedrale mit dem Bischofssitz, ein Kloster und viele Museen. Durch das Stadttor „Arco da Vila“, auf dem ein Storchennest neben dem anderen thront, gelangen Sie zum Jachthafen. Kleine Cafés und Restaurants laden hier zum Verweilen ein. Aus Faro hinaus, durch kleine typische Dörfer, geht es auf Nebenstraßen zurück nach Olhão.

Abwechslungsreiche und faszinierende Landschaft

Auf dieser Tour, von der spanischen Grenze bis zum südwestlichsten Punkt Europas können Sie hautnah die einzigartige Landschaft der Algarve kennen lernen. Radeln Sie dem tiefblauen Atlantik entlang, mit wunderschönen, feinsandigen Stränden und markanten Klippenlandschaften, immer wieder mit Ausflügen in das ursprünglich gebliebene Hinterland. Erkunden Sie landestypische Städtchen, entdecken Sie im Osten lange, traumhaftschöne Sandstrände und im Westen goldfarbige, pittoreske Klippen und kleine Badebuchten der berühmten Goldküste. Geprägt mit steil ins Meer abfallenden Felsen und einer hoch aufschäumenden Meeresbrandung. Weg von der Küste im Hinterland scheint man in einer anderen Zeit zu sein! Es erwarten Sie unberührte und kaum bewohnte Landstriche, einsam gelegene Seen, mit einer üppigen grünen Vegetation. Gut ausgebaute Straßen mit kaum Verkehr. Die Tour ist auch eine Reise durch die wechselvolle Geschichte Portugals. Freuen Sie sich auf eine erlebnisreiche, unvergessliche Radreise!



Allgemeines

Selbstgeführte Radtouren 14 Tage / 13 Nächte / 12 Tagestouren in fast 530 km. Geradelt wird größtenteils auf guten Naturstraßen oder auf asphaltierten Nebenstraßen. Entlang der Küste ist der Tourenverlauf flach bis hügelig. Im Landesinneren stehen ein paar steile Anstiege und Abfahrten auf dem Programm.

Leistungen im Preis imbegriffen

- 13 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in 3*, 4* und 5* Hotels und typisch portugiesischen Pensionen
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe u. Anpassung
- Bahnfahrt von Faro nach Vila Real do Santo António
- Ticket für Bootsfahrt Vila Real - Ayamonte - Vila Real (inkl. jedoch Vorort vom Gast zu kaufen)
- Ausführliche Tourenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes auf den Routen
- 12 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Downloaden
- Handyhalterung
- Service Hotline Mo-Fr 9-18 Uhr, am Wochenende & Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Faro Airport <-> Hotel
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.



Tag 8: Radtour 7 Olhão – Olhos de Água 55 km / 400 hm

Sie verlassen Olhão und fahren auf Nebenstraßen entlang des Naturschutzgebiet „Ria Formosa“ in Richtung Faro und Flughafen. Durch malerische Lagunen mit vielen Wasservögeln, Gruppen von Flamingos und Störchen radelt man auf schmalen Pfaden am Meer entlang, vorbei an mondänen Villen, Parkanlagen und wunderschön angelegten Golfplätzen. Über die Promenade von Quarteira erreicht man anschließend einen der größten Yachthäfen Portugals, Vilamoura, mit seinen vielen Restaurants, die zur Rast einladen. Über eine kleine Brücke kommt man an den breiten, langgezogenen, weißen Sandstrand von Falesia und fährt diesen gemütlich entlang bis nach Olhos de Água, wo sich die nächste Unterkunft befindet.

Tag 9 Radtour 8 Olhos de Água – Messines 37 km / 600 hm

Auf der heutigen Tour geht es landeinwärts, auf gut befestigten Wegen und Strassen vorbei an Paderne, wo die Ruinen der mittelalterlichen Burg hoch oben auf dem Hügel zu sehen ist. Weiter geht es an großen Orangenplantagen vorbei hoch nach Alte, ein typisches portugiesisches Dorf und ehemaliges maurisches Handelszentrum. Die schmalen Gasse und weiß gekalkten Häuser laden zum verweilen ein oder auch eine erfrischende Pause bei den bekannten Wasserquellen. Wir verlassen Alte, auf der letzte Etappe prägen Orangenplantagen und die für die Algarve typischen Bäume, wie Johannisbrot, Feigen und Mandeln nun das Gebiet. Nach einem kurzen Anstieg wird in einer langen Abfahrt das heutige Etappenende erreicht. Die Unterkunft befindet sich in einem schön renovierten Gebäude aus dem 16. Jhd., in welchem auch das dazugehörige Restaurant ist.

Tag 10 Radtour 9 Messines – Silves – Portimão 49 km/ 600 hm

Die heutige Strecke führt an den Atlantik. Eine Mischung aus gut gefestigten Naturwegen und asphaltierten Straßen, zu Beginn mit einigen sehr kurvenreichen, sowie steilen Abschnitten. Gleich nach dem Start führt es auf eine Anhöhe mit fantastischer Sicht auf den tiefblauen Stausee „Barragem do Funcho“, eingebettet in den grünen Hügeln der Serra. Eine üppige Vegetation säumt den Uferweg, den es bis zur Staumauer entlang geht, um danach in einer steilen Abfahrt den nächsten idyllisch gelegenen Stausee, den „Barragem do Arade“, zu erreichen. Danach führt die Strecke immer dem Ribeiro Arade entlang bis nach Silves, die frühere Hauptstadt der Algarve. Die markante Burg aus der maurischen Zeit bestimmt das Stadtbild. Weiter entlang dem Flüsschen Arade, immer in Richtung Küste. Von einer Anhöhe bietet sich ein wunderschöner Blick über das Mündungsdelta und die Stadt Portimão. Auf einem Fahrradweg radelt man über den Hafenufer in Richtung Strand, dem „Praia da Rocha“. Wunderschön, unterhalb von rötlich braunen Klippen gelegen, wo sich auch das heutige Hotel befindet.

Tag 11 Radtour 10 Portimão – Luz 48 km / 780 hm

Heute beginnt es mit einer Fahrt zum Fischerort Alvor. Durch verwinkelte Gassen radelt man durch den Ort hinauf zum breiten Mündungsdelta des Rio Alvor, ein riesiges Sumpfbereich mit Kanälen und einer wattähnlichen Lagunenlandschaft, ein Refugium vieler Wasservögel. Hinunter zum Meer, zur größten Austernzucht der Algarve, die bei Ebbe gut sichtbar ist. Entlang dem breiten Strand „Meia Praia“ erreicht man Lagos. Über eine Brücke geht es in den Yachthafen und weiter in die geschichtsträchtige Stadt. An der palmengesäumten Promenade entlang, erreicht man den ehemaligen Sklavenmarkt. Am „Fort Bandeira“ geht es weiter bis zum Leuchtturm „Ponta da Piedade“. Immer der Küste entlang geht es zum heutigen Etappenziel, Praia da Luz.

Tag 12 Radtour 11 Luz – Stausee Bravura - Luz 48 km/ 780 hm

Über die ländliche Gegend und urban gebliebene Dörfer führt es in Richtung Bensafrim. Hier scheint die Zeit still zu stehen. Weiter in nördliche Richtung durch die einsame, kaum mehr landwirtschaftlich genutzte, natürlich gebliebene Landschaft der „Serra“ radelt man zum Stausee „Barragem Bravura“. Pinien, Kiefer, Ginster und Macchiafelder säumen den Weg. Nach einem steilen Aufstieg auf eine Hügelkuppe, gefolgt von einer rauschenden Abfahrt wird ein weiterer verzweigte See, mit in einer grünen Hügellandschaft, erreicht. Ein Stück dem Ufer entlang geht es zu einem Picknickplatz, welcher zu einer Rast einlädt. Anschließend weiter in Richtung Meer. Erst in Küstennähe wird es wieder belebter. Auf einer Nebenstraße geht es zurück zum Hotel.

Tag 13 Radtour 12 Luz - Sagres 41 km / 620 hm

IGleich nach dem Start geht es über Burgau und eine Hügelkette, nahe den steil abfallenden Klippen weiter. Ein phantastischer Blick, auf den tiefblauen Atlantik und die ferne Küste von Sagres, begeistert. Über eine einsame Sandstrand, eingerahmt von hohen Felsen, liegt. Vom kleinen Ort Figueiras geht es im Anschluss über eine large Steppenlandschaft, in denen vereinzelt Megalithe zu sehen sind, die von einer Besiedlung vor mehreren tausend Jahren zeugen. Vorbei an einer kleinen Bucht mit einem netten Restaurant, geht es zum Ort Raposeira. Berühmt durch das Wohnhaus von Heinrich dem Seefahrer und einer von ihm erbauten Kapelle. Über eine Hochebene, auf der man schon den salzigen Meereswind der nahen Westküste spürt und von weitem den Leuchtturm von Cabo de São Vicente sieht, geht es zum südwestlichsten Punkt Europas. Diesen aufregenden Ort, der auf hohen, von der Meeresbrandung umtosten Klippen liegt, erreicht man mit wenigen genussvollen Pedalritten. Ab hier geht es weiter auf einer Küstenstraße nach Sagres, dem Ort, wo sich die sagenumwobene Seefahrerschule befunden hat, in der die besten Seefahrer Portugals ausgebildet wurden, die später die Weltmeere entdeckten. Ihr Reiseziel ist erreicht.

Tag 14: Inviduelle Abreise oder Verlängerung

Die vielfältige Landschaft der Algarve entdecken! Quer durch das ursprünglich gebliebene bergige Hinterland an die traumhaft schöne felsige Südküste der Algarve...

Die ersten 3 Etappen führen mitten durch die Hügel der „Serra“, eine kaum bewohnte völlig naturbelassene Gegend. Die Landschaft wird von Korkeichen, Eukalyptus- und Pinienhainen bestimmt, im Wechsel mit offenem Gelände, niedrigen Büschen wie Ginster, Zistrosen, Medronho und den typischen Macchia Feldern. Immergrüne Flusstäler werden durchquert, vorbei an tiefblauen Stauseen mit atemberaubenden Aussichten über das unendliche Hügelmeer bis zum Küstengebiet... immer vom Atlantik begleitet geht es auf ausgewählten Wegen entlang der faszinierenden Küste. Goldgelbe Felsklippen, einsame Badebuchten mit traumhaft schönen Ausblicken auf den tiefblauen Atlantik bis zum südwestlichsten Punkt Europas dem „Cabo de São Vicente“. Erleben Sie auf dieser Radreise die abwechslungsreiche einzigartige Landschaft!



Allgemeines

Die Etappen sind abwechslungsreich, von flach bis hügelig, mit einigen steilen Abschnitten. Geradelt wird mehrheitlich auf asphaltierten, sehr verkehrsarmen Straßen, teils auch auf guten Naturstraßen. Gute Kondition erforderlich. Auch mit E-Bike befahrbar.

Leistungen im Preis inbegriffen

- 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in 4*, 3* Hotels und typisch portugiesischen Pensionen
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe u Anpassung
- Transfer am zweiten Tag zum Startort in Azinhal
- Ausführliche Tourenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes auf den Routen
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Downloaden auf Handy oder Tablet
- Handyhalterung
- Service Hotline Mo-Fr 9-18 Uhr, am Wochenende & Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Faro Airport <-> Hotel
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.



Anreise

Individuelle Anreise und check-in im Hotel in Faro.

Tag 2 Radtour 1 Azinhal - Vaqueiros 39 km/ 860 hm

Im Morgen Transfer nach Azinhal, nahe der spanischen Grenze zum Tourstart.

Eine gut ausgebaute, wenig befahrene Straße führt durch eine Allee, durch das Dorf hinaus in Richtung des Grenzflusses Guadiana. Es geht in die Serra do Caldeirão, daß hüglige, einsame Hinterland. Von einer Anhöhe aus ist bereits der kleine, hübsche Ort Odeleite zu sehen, mit dem dahinterliegenden tiefblauen Stausee. Die Strecke führt einige Kilometer am See entlang...Natur pur! Auf sehr guten Straßen mit wenig Verkehr, radelt man durch die menschenleere Landschaft, die Straßen gesäumt mit niedrigem Buschwerk wie Ginster und Zistrosen. Im Frühjahr ein einziges Blumenmeer. Immer wieder geht es vorbei an kleinen Weilern mit weiß gekalkten, meist unbewohnten Häusern. Immer leicht ansteigend führt die Strecke in Richtung Vaqueiros, wo heute übernachtet wird.

Tag 3 Radtour 2 Vaqueiros - Barranco do Velho 39 km/ 840 hm

Die heutige Etappe ist durch stetiges bergauf und bergab geprägt. Das Landschaftsbild wechselt. Fichten-, Mandel-, Eukalyptusbäume, viele verschiedene Buscharten und Medronho Bäume säumen den Weg. Die mit ursprünglich gebliebenen Charakter, ruhige Ortschaft Cachopo liegt mitten in der Serra. Die Strecke führt durch dichte, würzig duftende Fichtenhaine, über Hügelkuppen von denen sich immer wieder atemberaubende Aussichten zum Küstengebiet und über das Hügelmeer der Serra bieten. Nach Castelão führt die Strecke hinunter zum Flüsschen Ribeira de Odeleite, welches auf einer abenteuerlichen Steinbrücke überquert wird. Dem Ufer entlang radelt man im Schatten der üppigen Vegetation. Bergauf geht es zum Dörfchen Parizes und weiter entlang der „Rota de Cortiça“, eine Strecke gesäumt mit Korkeichen, nach Barranco do Velho, dem heutigen Etappenende.

Tag 4 Radtour 3 Barranco do Velho-São Bartolomeu de Messines 45 km/560 hm

Heute wird wieder die Zivilisation erreicht! Auf einer neu asphaltierten Straße - ohne viel Verkehr, geht es in einer rauschenden und langen Abfahrt, mitten durch ein mit uralten Korkeichen dicht bewaldetes Gebiet. Hier scheint die Zeit still zu stehen! Auf der schönen Panoramastraße führt die Strecke immer geradeaus, in einem leichten auf und ab, vorbei an vielen kleinen Dörfern in Richtung São Bartolomeu de Messines. Es bieten sich immer wieder herrliche Aussichten zum Küstengebiet. Kurz nach Salir gibt es einen kleinen Schwenker um den „Rocha da Pena“ herum. Landwirtschaftliches Gebiet, Orangenplantagen und die für die Algarve typischen Bäume, wie Johanniskorn, Feigen und Mandeln prägen nun das Gebiet. Nach einem kurzen Anstieg wird danach in einer langen Abfahrt das heutige Etappenende erreicht. Die Unterkunft befindet sich in einem renovierten Gebäude aus dem 16. Jhd. in welchem sich auch das dazugehörige Restaurant befindet.

Tag 5 Radtour 4 São Bartolomeu de Messines - Portimão 49km/ 610hm

Die heutige Strecke führt an den Atlantik. Eine Mischung aus gut gefestigten Naturwegen und asphaltierten Straßen, zu Beginn mit einigen sehr kurvenreichen, sowie steilen Abschnitten. Gleich nach dem Start führt es auf eine Anhöhe mit fantastischer Sicht auf den tiefblauen Stausee „Barragem do Funcho“, eingebettet in den grünen Hügeln der Serra. Eine üppige Vegetation säumt den Uferweg, den es bis zur Staumauer entlang geht, um danach in einer steilen Abfahrt den nächsten idyllisch gelegenen Stausee, den „Barragem do Arade“, zu erreichen. Danach führt die Strecke immer dem Ribeiro Arade entlang bis nach Silves, die frühere Hauptstadt der Algarve. Die markante Burg aus der maurischen Zeit bestimmt das Stadtbild. Weiter entlang dem Flüsschen Arade, immer in Richtung Küste. Von einer Anhöhe bietet sich ein wunderschöner Blick über das Mündungsdelta und die Stadt Portimão. Auf einem Fahrradweg radelt man über den großzügig gestalteten Hafenuai in Richtung Strand, dem „Praia da Rocha“. Wunderschön, unterhalb von rötlich braunen Klippen gelegen, wo sich auch das heutige Hotel befindet.

Tag 6 Radtour 5 Portimão - Praia de Luz 48 km/520 hm

Heute beginnt es mit einer Fahrt zum kleinen Fischerort Alvor. Durch verwinkelte Gassen radelt man durch den Ort hinaus zum breiten Mündungsdelta des Rio Alvor, ein riesiges Sumpfbereich mit Kanälen und einer wattähnlichen Lagunenlandschaft, ein Refugium vieler Wasservögel. Hinunter zum Meer, zur größten Austernzucht der Algarve, die bei Ebbe gut sichtbar ist. Entlang dem breiten Strand „Meia Praia“ erreicht man Lagos. Über eine Brücke geht es in den Yachthafen und weiter in die geschichtsträchtige Stadt. An der palmengesäumten Promenade entlang, erreicht man den ehemaligen Sklavenmarkt. Am „Fort Bandeira“ geht es weiter bis zum Leuchtturm „Ponta da Piedade“. Immer der Küste entlang geht es zum heutigen Etappenziel, Praia da Luz einem kleinen touristischen Ferienort mit schönen Strandabschnitten.

Tag 7 Radtour 6 Praia da Luz - Sagres 44 km/590 hm

Gleich nach dem Start geht es über Burgau und eine Hügelkette, nahe den steil abfallenden Klippen weiter. Ein phantastischer Blick, auf den tiefblauen Atlantik und die ferne Küste von Sagres, begeistert. Über eine einsame Bucht geht es hinauf auf eine Hügelkuppe, von der man den kleinen Fischerort Salema sieht, der an einem Sandstrand, eingerahmt von hohen Felsen, liegt. Vom kleinen Ort Figueiras geht es über eine karge Steppenlandschaft, in denen vereinzelt Megalithe zu sehen sind. Vorbei an einer kleinen Bucht mit einem netten Restaurant, geht es zum Ort Raposeira. Berührt durch das Wohnhaus von Heinrich dem Seefahrer und einer von ihm erbauten Kapelle. Über eine Hochebene, auf der man schon den salzigen Meereswind der nahen Westküste spürt und von weitem den Leuchtturm von Cabo de São Vicente sieht, geht es zum südwestlichsten Punkt Europas, der auf der von der Meeresbrandung umtosten Klippen liegt. Dann geht es weiter auf einer Küstenstraße nach Sagres, wo sich die sagenumwobene Seefahrerschule befunden hat, in der die besten Seefahrer Portugals ausgebildet wurden, die später die Weltmeere entdeckten. Ihr Reiseziel ist erreicht.

Tag 8 Rückreise

Individuelle Abreise oder Verlängerung

Genussvoll radeln, von Lissabon nach Sagres, entlang der wilden Westküste und durch das Naturschutzgebiet Costa Vicentina!

Empfang am Flughafen Lissabon und individueller Transfer nach Setúbal. Nächsten Morgen Überquerung der Sado Mündung mit der Fähre und los geht's mit dem Rad! Zuerst einen 30 km langen Sandstrand entlang, danach vorbei an riesigen Reisfeldern und durch offenes Gelände bis nach Sines, dem Geburtsort des berühmten Seefahrer Vasco da Gama. Hier beginnt auch das Naturreiservat „Costa Vicentina“. Eine einzigartige Flora und Fauna sowie seltene Tierarten haben hier ihr Refugium. Wild aufschäumendes Meer, steile Felsklippen und wunderschön gelegene einsame Badebuchten. Es wird immer der Küste entlang geradelt, bis ganz ans Ende zum südwestlichsten Punkt von Europa, dem Cabo de São Vicente. Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche und unvergessliche Radreise!



Tag 1 Flughafen Lissabon - Setúbal

Individuelle Anreise und Check-in im Hotel in Setúbal. Persönliche Begrüßung, Reiseeinweisung, Übergabe und Einstellung der Fahrräder nach Ihren Wünschen durch Algarve Cycling.

Tag 2 Rundfahrt durch den Naturpark Arrábida 54km/1.200hm

Ihre erste Etappe startet in Setúbal und führt hinauf zum beeindruckenden Castelo de Palmela, von wo Sie eine großartige Aussicht genießen. Danach geht es weiter auf der spektakulären Estrada da Cobra nach Azeitão, wo Sie an Sehenswürdigkeiten wie dem Parque da Bacalhõa und dem Casa das Tortas vorbeifahren. Im Naturpark Arrábida bieten sich Ihnen herrliche Atlantikblicke, sowie eine abwechslungsreiche Landschaft aus Pinienwäldern und Sträuchern. Auf dem Weg besuchen Sie den Aussichtspunkt Portinho da Arrábida und das Kloster Arrábida. Rückfahrt nach Setúbal mit vielen Gelegenheiten, die Küstenlandschaft und die Natur zu erleben.

Tag 3 Transfer von Setúbal nach Sines, Sines - Vila Nova de Milfontes 39km/400hm

Der heutige Tag beginnt mit einer Fahrt von Setúbal nach Sines. Ein geschichtsträchtiger Ort, gebaut an einem steilen Hang direkt am Atlantik. Mitten drin eine Festung an einem der schönsten Aussichtspunkte von Portugal. Nach Sines beginnt der Naturpark „Costa de Vicentina“. Felsige Küstenabschnitte mit kleinen Sandbuchten prägen nun das Landschaftsbild. Sie radeln durch das kleine Fischerstädtchen Porto Covo und an einer Festungsrue vorbei, erbaut im 17. Jhd. zur Abwehr von Piraten. Weit draußen im Meer befindet sich die „Ilha do Pessegueiro“ auf der ebenfalls eine Festung steht, die dem gleichen Zweck gedient hat. Über eine typische Alentejo Landschaft, unendlich scheinende Ebenen mit Korkeichen- und Pinienhainen geht es weiter nach Vila Nova de Milfontes. Ein malerischer Ort, am breiten Fluss Mira gelegen, der dort ins Meer fließt.

Tag 4 Vila Nova de Milfontes - Odeceixe 50 km / 510 hm

Das erste Tagesziel heute, ist der Leuchtturm „Sentinela do Cabo Sardão“, der am Rande einer eindrucksvollen Felsklippe liegt. Die größte Überraschung hier, ist die Ansiedlung von Weißstörchen in Felsennestern. Der Abschnitt gilt als weltweit einziger Platz, wo die Störche auf Riffen im Meer brüten und sogar heimisch und ganzjährig zu sehen sind. Durch den hübschen Ort Zambujeira de Mar, mit einem schönen kreisrunden Dorfplatz, hoch über den Klippen gelegen, geht es weiter durch die naturbelassene und landwirtschaftlich genutzte Gegend. Beim Fluss Rio Seixe erreichen Sie Odeceixe. Der Ort, mit schönen weiss getünchten Häusern und roten Dächern, liegt oberhalb eines der schönsten Sandbuchten der Tour, und wird umrahmt von einer breiten Flussmündung.

Tag 5 Odeceixe - Pedralva 52 km / 600 hm

Weiter geht es durch eine Landschaft mit weitflächigen Feldern. Überall wachsen wilde Kräuter, die mit den Wildblumen, Gräsern und Eukalyptushainen dem Landstrich einen wunderbaren Duft verleihen. Über den Fluss Rio Aljezur erreichen Sie den gleichnamigen Ort. Durch die Altstadt und über einen Burghügel geht die Fahrt zum Ort Carrapateira, der in einem weitläufigen Dünengebiet auf einem Hügel liegt. Eine unvergleichlich schöne Radstrecke entlang der Klippen beginnt. Fantastische Ausblicke über den tiefblauen Atlantik, geht es vorbei an zwei wunderschönen Sandbuchten, ehe die Strecke zur heutigen Unterkunft führt.

Tag 6 Pedralva - Cabo de São Vicente - Sagres 37km / 510 hm

Durch eine immergrüne Macchia geprägte Landschaft, radeln Sie zu zwei eindrucksvollen Meeresbuchten. Ein steiler Weg führt zuerst an die meist menschenleere Bucht, die „Praia Barriga“, und nachher über eine Hügelkuppe zur „Praia da Cordama“. Beide umrahmt von eindrucksvollen hohen Felsen. Bei Ebbe kann man sogar mit dem Rad am Sandstrand von Praia zu Praia fahren und die Überquerung der Hügelkuppe sparen. Weiter führt die Strecke über eine steppenähnliche Hochebene zum südwestlichen Punkt von Europa, dem Cabo de São Vicente. Die eindrucksvolle Leuchtturmanlage liegt hoch über der tosenden Brandung, auf 60 m hohen Klippen. Auf einer schönen Küstenstrasse erreichen Sie anschließend Sagres, den sagenumwobenen Ort, wo sich die Seefahrerschule befunden hat, in der die besten Seefahrer Portugals ausgebildet wurden, welche später die Weltmeere entdeckten. Der Ort liegt auf einer Landzunge an deren Spitze sich die weitläufige sorgfältig renovierte Festung von Sagres befindet.

Tag 7 Sagres - Lagos 52km/ 1360hm

Von Sagres aus fahren wir zum Cabo de São Vicente, dem südwestlichsten Punkt Europas, wo der imposante Leuchtturm über den Klippen thront. Weiter geht es vorbei an Raposeira, bekannt durch Heinrich den Seefahrer, durch eine karge Steppenlandschaft mit alten Megalithen. Nach einer kleinen Bucht erreichen wir Praia da Luz, ein ruhiges Küstendorf mit alter Kirche und Festung. Von dort fahren wir entlang der atemberaubenden „Costa d'Ouro“, mit goldenen Klippen und dramatischen Felsnadeln, und machen einen Abstecher zur atemberaubenden Ponta da Piedade, bevor wir in Lagos ankommen, einer lebendigen Stadt voller Geschichte und Charme.

Tag 8 Rückreise

Individuelle Abreise oder Verlängerung.

Allgemeines

Geradelt wird auf Asphalt- oder Naturstrassen mit wenig Verkehr. Die Tour kann auch in umgekehrter Richtung gefahren werden.

Leistungen, im Preis inbegriffen

- 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet, in 4*, 3* Hotels und typisch portugiesischen Guesthouses
- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel
- Persönliche Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe und Anpassung
- Transfer Setúbal nach Sines am 3. Tag
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Downloaden auf Handy oder Tablet
- Handyhalterung mit Regenschutz
- Ausführliche Reiseunterlagen, mit Tourenbeschreibung, nützlichen Hinweisen und Sehenswertes
- Service Hotline Mo-Fr 9-18 Uhr, am Wochenende & Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfer zu und von Flughäfen auf Anfrage
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.

Die etwas andere Algarve entdecken!

Mitten durch das ursprünglich geliebene hügelige Hinterland an die wilde Atlantik Westküste....

Fast 300 km in 6 Etappen von der spanischen Grenze bis zum südwestlichsten Punkt Europas, dem „Cabo de São Vicente“. Zuerst 5 Etappen durch die kaum bewohnte hügelige „Serra“, ein unendlich scheinendes Hügelmeer. Korkeichenwälder, Eukalyptus- und Pinienhaine im Wechsel mit offenem Gelände von niedrigem Buschwerk, wie Ginster, Zistrosen und Medronho Büschen. Die Luft ist aromatisiert von wildem Thymian, Salbei und Rosmarin. Mitten durch immergrüne Flusstäler, vorbei an einsamen Stauseen, hier und da eine Herde Schafe oder Ziegen. Dann der Kontrast - letzte Etappe direkt entlang der Westküste im Naturreservat der „Costa Vicentina“. Eine einzigartige Flora und Fauna sowie seltene Tierarten haben hier ihr Refugium. Kilometerlange, wunderschön gelegene, einsame Sandstrände kombiniert mit wild aufschäumendem Meer an den zerklüfteten Felswänden, die steil zum Atlantik abfallen und einsamen Buchten. Biken in Natur pur! Diese Radreise lässt keine Wünsche offen!



Allgemeines

Die Strecken sind abwechslungsreich von flach bis gebirgig, mit dazwischen sehr steilen Anstiegen und Abfahrten. Streckenverlauf mehrheitlich auf MTB Trails, teils auch auf Naturstrassen. Gute Kondition erforderlich. Etappe zu kurz oder zu lang? Kein Problem - gerne passen wir diese an!

Leistungen im Preis inbegriffen

- 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in 4*, 3* Hotels und typisch portugiesischen Pensionen
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe u Anpassung
- Transfer am zweiten Tag zum Startort in Azinhal
- Ausführliche Tourenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes auf den Routen
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Downloaden auf Ihr Endgerät
- Handyhalterung
- Service Hotline Mo-Fr 09 bis 18 Uhr, am Wochenende und Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Faro Airport <-> Hotel
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- MTB
- E-MTB / MTB plus
- Full suspension E-MTB

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss



Anreise

Individuelle Anreise oder vom Flughafen mit Taxi in das Hotel in Faro.

Tag 2 Radtour 1 Azinhal - Vaqueiros 44 km/ 980 hm

Am Morgen Transfer nach Azinhal, nahe der spanischen Grenze zum Tourstart. Eine gut ausgebaut, wenig befahrene Straße führt durch eine Allee, durch das Dorf hinaus in Richtung des Grenzflusses Guadiana. Es geht in die Serra do Caldeirão, das hügelige, einsame Hinterland. Von einer Anhöhe aus ist bereits der kleine, hübsche Ort Odeleite zu sehen, mit dem dahinterliegenden tiefblauen Stausee. Die Strecke führt einige Kilometer am See entlang...Natur pur! Auf sehr guten Straßen mit wenig Verkehr, radelt man durch die menschenleere Landschaft, die Straßen gesäumt mit niedrigem Buschwerk wie Ginster und Zistrosen. Im Frühjahr ein einziges Blumenmeer. Immer wieder geht es vorbei an kleinen Weilern mit weiß gekalkten, meist unbewohnten Häusern. Immer leicht ansteigend führt die Strecke in Richtung Vaqueiros, wo heute übernachtet wird.

Tag 3 Radtour 2 Vaqueiros - Barranco do Velho 43 km/ 1.570 hm

Die heutige Etappe ist durch stetiges bergauf und bergab geprägt. Das Landschaftsbild wechselt. Fichten-, Mandel-, Eukalyptusbäume, viele verschiedene Buscharten und Medronho Bäume säumen den Weg. Die mit ursprünglich geliebten Charakter, ruhige Ortschaft Cachopo liegt mitten in der Serra. Die Strecke führt durch dichte, würzig duftende Fichtenhaine, über Hügelkuppen von denen sich immer wieder atemberaubende Aussichten zum Küstengebiet und über das Hügelmeer der Serra bieten. Nach Castelão führt die Strecke hinunter zum Flüsschen Ribeira de Odeleite, welches auf einer abenteuerlichen Steinbrücke überquert wird. Dem Ufer entlang radelt man im Schatten der üppigen Vegetation. Bergauf geht es zum Dörfchen Parizes und weiter entlang der „Rota de Cortiça“, eine Strecke gesäumt mit Korkeichen, nach Barranco do Velho, dem heutigen Etappenende.

Tag 4 Radtour 3 Barranco do Velho-São Bartolomeu 39 km/ 650 hm

Über einen schönen Panoramaweg auf einem Hügelzug, mit spektakulären Aussichten zum Küstengebiet, geht es hinauf zu einer urig alten Windmühle. Die anschließende Abfahrt, entlang dem Bach Salir, endet auf einem Höhenweg. Weiter geht es dann in einem stetigen bergauf und bergab in Richtung der Dörfer Salir und Benafim. Durch das wunderschöne Flusstal des „Ribeira de Alte“ radelt man zum Städtchen Alte, einer der schönsten Orte der Algarve. Vorbei an einer Quelle mit Picknickplatz, geht es auf engen Kopfstein gepflasterten Gassen durch den Ort. Vorbei an Orangenplantagen und die für die Algarve typischen Bäume wie Johannesbrot, Feigen und Mandeln, führt die Tour bis nach São Bartolomeu de Messines, daß heutige Etappenende. Die Unterkunft befindet sich in einem renovierten Gebäude aus dem 16. Jhd. in welchem sich auch das dazugehörige Restaurant befindet.

Tag 5 Radtour 4 São Bartolomeu de Messines - Caldas de Monchique 47 km/ 1.300 hm

Gleich nach dem Start geht es auf eine Anhöhe mit prächtiger Sicht auf den tiefblauen Stausee „Barragem do Funcho“, eingebettet in den grünen Hügeln der Serra. Nach kurzer erholsamer Abfahrt durch ein herrliches Tal, erreicht man einen kurvenreichen Uferweg, gesäumt von einer üppigen Vegetation mit Ginster-, Zistrosen- und Medronhobüschen. Auf diesem geht es dem See entlang bis zum Ende der Staumauer, welche dort überquert wird und in einer steilen Abfahrt erreicht man den nächsten, ebenso idyllisch gelegenen Stausee, den „Barragem do Arade“. Auch hier wieder dem Ufer entlang und danach auf Single-Trails mitten durch das Tal des Ribeira de Odeluca in einer hügeligen, bewaldeten Gegend. Quer durch ein immergrünes, schattiges Tal wird das heutige Etappenende, der Kurort Caldas do Monchique, erreicht. Der Thermalkurort liegt am Fusse des höchsten Berges der Algarve, dem Foia.

Tag 6 Radtour 5 Caldas de Monchique - Aljezur 59 km/ 1.400 hm

Das zauberhafte Örtchen Monchique, daß man gleich nach dem Start erreicht, ist die einzige Ortschaft auf der ganzen Tour bis Aljezur. Es liegt zwischen den beiden höchsten Bergen der Algarve dem Foia mit 902 und dem Picota mit 723 m.ü.M. Nach dieser Durchfahrt führt die Strecke durch die fast unbewohnte, naturbelassene und hügelige „Serra de Monchique“. Eine üppige Vegetation mit terrassenförmig angeordneten Feldern mit Gemüse oder Zitrusfrüchten und Weideflächen prägen hier die Gegend. Die Strecke führt auf tollen Single-Trails nach Westen und man erreicht in einem nahtlosen Übergang das Naturschutzgebiet „Costa Vicentina“. Ein 80km langer und 5km breiter unter Naturschutz stehender Küstenstreifen, welcher einen Lebensraum für eine einzigartige Vielfalt von geschützten Tier- und Pflanzenarten bietet. Kurz vor Etappenende erreicht man einen der schönsten Strände der Westküste, den „Praia da Amoreira“ eingerahmt von hohen schwarzen Felsen und mitten in dem Lagunengebiet des Flusses „Ribeiro Aljezur“, an dem man bis Aljezur entlang fährt.

Tag 7 Radtour 6 Aljezur - Sagres 63 km/ 980 hm

Die Tour beginnt mit einer Fahrt durch die Altstadt, über einen Burghügel zum Ort Carrapateira, welcher in einem weitläufigen Dünengebiet auf einem Hügel liegt. Jetzt erwartet Sie eine unvergesslich schöne Radstrecke! Die Tour führt entlang an Felsklippen, mit fantastischen Ausblicken über den tiefblauen Atlantik, und vorbei an zwei Sandbuchten, den „Praia da Bordeira“ und den „Praia do Amado“. Abschliessend geht es durch eine immergrüne mit Macchia geprägte Landschaft. Ein steiler Weg führt an die meist menschenleere Bucht „Praia da Barriga“ und danach an die „Praia da Cordoama“. Beide sind umrahmt von hohen Felsen. Bei Ebbe kann man sogar mit dem Rad direkt am Strand von Bucht zu Bucht fahren und sich so die Überquerung der Hügelkuppe sparen. Spektakuläre Eindrücke! Im Anschluss geht es weiter über eine steppenähnliche Hochebene zum südwestlichsten Punkt von Europa, mit einem hoch über den Klippen liegenden Leuchtturm. Auf einer schönen Küstenstrasse wird abschliessend Sagres erreicht. Ein sagenumwobener Ort, wo sich die Seefahrerschule befunden hat, in der die besten Seefahrer Portugals ausgebildet wurden, welche später die Weltmeere entdeckten.

Tag 8 Abreise

Individuelle Abreise oder Verlängerung

Diese Fahrradtour führt Sie durch die faszinierenden Landschaften des Alentejo und der Algarve. Beginnend in der historischen Stadt Évora, entdecken Sie antike Burgen, charmante Dörfer, weitläufige Weinberge und Olivenhaine. Auf dem Weg erleben Sie die reiche Geschichte und Kultur Portugals, mit Stopps in Weingütern, mittelalterlichen Städten und malerischen Aussichtspunkten. Die Route bietet eine Mischung aus sanften Hügeln, ruhigen Straßen und atemberaubenden Ausblicken auf Flüsse, Staudämme und die Ebenen des Alentejo, bevor Sie an der Küste der Algarve ankommen. Diese Tour ist ideal für diejenigen, die Natur, Geschichte und kulturelle Erlebnisse suchen.



Tag 1 Ankunft in Évora

Nach Ihrer Ankunft in Évora werden Sie von einem Mitarbeiter von Algarve Cycling in Ihrem Hotel begrüßt. Es folgt eine detaillierte Besprechung der Radreise und die Übergabe der Fahrräder, die nach Ihren Wünschen angepasst werden. Évora, eine UNESCO-Weltkulturerbestadt, ist reich an Geschichte. Sie haben Zeit, den römischen Tempel, die berühmte Knochenkapelle und die mittelalterlichen Straßen zu erkunden, bevor Sie sich in Ihrem Hotel ausruhen.

Tag 2 Évora – Monsaraz (70 km / 905 m)

Ihre erste Etappe führt Sie auf ruhigen Straßen aus Évora hinaus, vorbei an Olivenhainen und weiten Getreidefeldern. Sie fahren durch das Dorf Nossa Senhora da Machede und passieren die Ruinen des Castelo de Valongo. Nach einer Pause mit Weinprobe im Weingut Ervideira geht es weiter durch sanfte Hügel und Weinberge. Sie erreichen schließlich Monsaraz, eine malerische Stadt auf einem Hügel, die einen beeindruckenden Blick auf den Alqueva-Stausee bietet.

Tag 3 Monsaraz – Moura (56 km / 1092 m)

Heute radeln Sie durch weite Ebenen und Olivenhaine in Richtung Moura. Sie durchqueren kleine Dörfer und machen Halt am Alqueva-Staudamm, dem größten künstlichen See Europas. Die Route verläuft auf ruhigen Landstraßen, vorbei an traditionellen Dörfern und Weingütern. In Moura übernachten Sie in einem historischen Hotel im Stadtzentrum.

Tag 4: Moura – Minas de S. Domingos (69 km / 996 m)

Diese Etappe führt Sie durch die unberührte Natur des Alentejo, vorbei an Korkeichen und Olivenhainen. Nach einem Zwischenstopp im Dorf Pias fahren Sie weiter bis nach Minas de S. Domingos, einem alten Bergbaudorf. Hier können Sie die Ruinen des ehemaligen Bergwerks und die malerische Umgebung erkunden.

Tag 5 Minas de S. Domingos – Alcoutim (65 km / 1132 m)

Ihre Tour führt Sie heute durch Kiefernwälder und entlang des Guadiana-Flusses nach Mértola, einer Stadt mit reichhaltigem christlichem und islamischem Erbe. Nach der Erkundung der historischen Altstadt fahren Sie weiter nach Alcoutim, einem malerischen Dorf am Flussufer. Die mittelalterliche Burg und der Blick auf die gegenüberliegende spanische Stadt Sanlúcar de Guadiana sind Highlights des Tages.

Tag 6 Alcoutim – Tavira (60 km / 1088 m)

Am letzten Radtag folgen Sie dem Fluss Guadiana durch die Serra Algarvia, einer fast unberührten Naturregion. Sie passieren den Odeleite-Stausee, der von oben einem Drachen ähnelt, und fahren weiter Richtung Küste. In Tavira, einer der schönsten Städte der Algarve, endet Ihre Tour. Die malerische Altstadt und der Fluss Gilão, der durch das Zentrum fließt, laden zum Entspannen ein.

Tag 7 Tavira - Faro 46 km/ 270 hm

Mit der Meeresbrise vom nahen Atlantik im Gesicht, radelt man auf schönen Radwegen durch die Fischerorte Santa Luzia und Pedras d'el Rei nach Fuseta. Bei einer Rast an der Hafensperrmauer, kann man den Fischern beim Arbeiten an ihren bunt bemalten Booten zusehen. Die Fischer hier sind spezialisiert auf den Fang von Octopus. Danach geht es zum größten, noch aktiven Fischereihafen nach Olhão. Direkt beim Ortseingang befindet sich ein großer Informationspark über die Region. Es lohnt sich, die Altstadt, mit vielen Restaurants, welche Meeresfruchtspezialitäten anbieten und dem geschäftigen Hafen zu entdecken. Die nächste Station ist die Hauptstadt der Algarve, Faro. Gut ausgebaute, markierte Fahrradwege führen in die geschichtsträchtige Altstadt, welche von einer alten Stadtmauer umgeben ist. Hier befinden sich viele schön renovierte Bauten aus dem 16. und 18. Jahrhundert. Nach ein paar wenigen Pedalumdrehungen am Yachthafen erreicht man das Hotel.

Tag 8 Abreise

Individuelle Abreise oder Verlängerung

Leistungen im Preis inbegriffen

- 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in 4*, 3* Hotels und typisch portugiesischen Pensionen
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe und Anpassung
- Ausführliche Tourenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes auf den Routen
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Downloaden auf Ihr Endgerät
- Handyhalterung
- Service Hotline Mo-Fr 09 bis 18 Uhr, am Wochenende und Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfer zum und vom Flughafen auf Anfrage
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.

Sie möchten Ihre schönste Zeit im Jahr nicht nur an einem fantastischen Badestrand verbringen sondern sich auch AKTIV betätigen?

Dann kommen Sie jetzt in die ALGARVE – Sie zählt zur sonnenreichsten Küste Europas und ist mit einer abwechslungsreichen und faszinierenden Landschaft gesegnet. Ein traumhaft langer Küstenabschnitt, ein hügeliges, bergiges Hinterland, die „Serra“, ein wenig bebauter Gebiet mit natürlich gebliebenen Landstrichen und dazwischen eine fruchtbare Ebene mit Zitrus-plantagen, Orangenhainen und Weinbergen... Gute Strassen bis weit hinauf in die Serra bieten beste Voraussetzungen, Ihre Kondition zu testen und zu verbessern. Sie fahren auf Strassen, auf denen sich Stars des Radsports an der alljährlichen „Volta ao Algarve“ messen.



Allgemeines

Die Strecken sind abwechslungsreich, von flach bis gebirgig, mit teils steilen Anstiegen und tollen Abfahrten. Sie fahren hauptsächlich auf gut ausgebauten, asphaltierten und verkehrsarmen Strassen. Etappe zu kurz oder lang? Kein Problem, kontaktieren Sie uns, wir passen das Programm an!

Leistungen im Preis inbegriffen

- 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in 4*, 3* Hotels und typisch portugiesischen Pensionen
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe und Anpassung
- Ausführliche Tourenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes auf den Routen
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Downloaden auf Ihr Endgerät
- Handyhalterung
- Service Hotline Mo-Fr 09 bis 18 Uhr, am Wochenende und Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfer zum und vom Flughafen Faro auf Anfrage
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Carbon Road / Gravel
- Carbon Road Plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- Di2 Carbon Road / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.



Anreise

Individuelle Anreise und Einchecken im Hotel in Pechão, in welchem Sie die ersten vier Nächte übernachten. Persönliche Begrüßung, Reisebesprechung, Übergabe und Anpassung der Fahrräder gemäss Ihren Wünschen durch Algarve Cycling.

Tag 2 Radtour 1.Tavira – Tavira – Stª Catarina do Bispo – São Brás de Alportel – Corotelo – Estoi – Pechão 79 km / 950 hm

Die Tour beginnt mit einer entspannten Fahrt über Quelfes nach Moncarapacho. Weiter geht es durch das ländliche Barrocal und vorbei an Obst- und Orangenplantagen nach Luz de Tavira. Ein kurzes Stück auf der EN125 führt Sie zum Ferienresort Pedras del Rei im Naturreservat „Ria Formosa“. Entlang der Lagunen und Salzfelder radeln Sie nach Tavira, auch bekannt als das „Venedig der Algarve“. Nach der Überquerung des Flusses Gilão und einem kurzen Abschnitt auf der EN125, führt die Strecke über Santa Margarida und durch sanfte Anstiege und Abfahrten über Stª Catarina und São Brás bis nach Corotelo. Von dort geht es hinunter nach Estoi und zurück über das Barrocal zum Hotel in Olhão.

Tag 3 Radtour 2 Estoi – São Romão – Barranco do Velho – Javali – Mesquita – Stª Catarina – Moncarapacho 281 km/ 1.400 hm

Die Tour führt über Estoi, Corotelo, São Romão und Amendoeira, mit wechselnden Anstiegen und Abfahrten hinauf nach Barranco do Velho. Sie lassen die Dörfer hinter sich und fahren in die ruhige Hügellandschaft der Serra. Auf einer neu asphaltierten, verkehrsfreien Straße beginnt ein gleichmäßiger, 12 km langer Anstieg durch Wälder aus Korkeichen, Kiefern, Johannisbrot- und Eukalyptusbäumen. Oben angekommen, bieten sich traumhafte Ausblicke auf die Serra. Am höchsten Punkt (500 m) lohnt ein Abstecher nach Barranco do Velho für eine Mahlzeit im „Tia Bia“ oder eine Pause im Café. Die Abfahrt führt durch ein kurvenreiches Tal hinauf zu einem Plateau mit herrlichem Blick auf die Küste. Nach der Abfahrt endet die Tour in den fruchtbaren Ebenen, zurück zu Ihrem Hotel.

Tag 4 Radtour 3 São Brás – Barranco do Velho – Cachopo – Alcaria Cume – Stª Catarina do Bispo – Moncarapacho – Quelfes 94 km / 1.500 hm

Die heutige Tour führt in die ruhige, hügelige Serra, dieses Mal nach Osten in die „Serra de Calderão“. Sie starten in Estoi und fahren über eine kurvenreiche Straße hinauf nach São Brás de Alportel. Hinter der Stadt wird es ruhig, und Sie radeln auf einer gut ausgebauten Straße nach Barranco do Velho. Ab hier wird die Landschaft noch abgelegener, mit offenem Gelände und den typischen Bäumen und Sträuchern der Algarve. Sie passieren Windräder, entweder in der Nähe oder auf den entfernten Hügeln. Die Straße führt über drei Hügel mit fantastischen Ausblicken auf die Serra und die Küste. In Cachopo können Sie eine Pause einlegen und sollten Ihre Wasserflaschen auffüllen, da es bis Stª Catarina keine weiteren Möglichkeiten gibt. Auf einer neuen Straße geht es bergab in Richtung Tavira. Nach 17 km biegen Sie in einer scharfen Linkskurve nach Alcaria Cume ab. Die nächsten 10 km wechseln zwischen kurzen Anstiegen und Abfahrten, bevor die letzte Abfahrt nach Porto Carvalhoso beginnt. Die Strecke bietet schöne Küstenausblicke, bevor es an Stª Catarina vorbei und durch kleine Dörfer zurück zum Hotel geht.

Tag 5 Radtour 4 Transfer nach Porto Lagos, Porto Lagos – Monchique – Foia – Marmeleite – Aljezur – Bensafrim – Lagos 85 km / 1.800 hm

Ihr Tag beginnt mit einem Transfer nach Porto Lagos, dem Startpunkt der heutigen Tour. Die Strecke führt durch sanfte Hügel und ländliche Gebiete, mit schönen Ausblicken auf die Natur. Der Anstieg nach Monchique, einem charmanten Bergdorf, belohnt Sie mit einer beeindruckenden Aussicht. Eine Steigung von 4-5% führt Sie hinauf zum Foia, wo Sie ein Panoramablick auf die Serra erwartet. Von Monchique geht es weiter durch den Naturpark von Monchique nach Marmeleite, vorbei an Pinienwäldern und kurvenreichen Straßen. Danach fahren Sie in Richtung Aljezur, bekannt für seine historischen Sehenswürdigkeiten. Die letzte Etappe entlang der N120 nach Lagos ist relativ flach und gut ausgebaut, mit einem herrlichen Meerblick auf den letzten Kilometern.

Tag 6 Radtour 5 Lagos – Praia da Luz – Burgau – Salema – Raposeira – Vila do Bispo – Sagres – Lagos 91 km/1.300 hm

Die heutige Etappe führt von Lagos entlang der atemberaubenden Felsküste der Ponta da Piedade. Vorbei an der „Costa d'Ouro“ mit ihren goldfarbenen Felsen und steilen Klippen geht es weiter bis nach Praia da Luz, einem ruhigen Küstendorf. Von dort radeln Sie über eine steppenartige Landschaft nach Raposeira, bekannt für Heinrich den Seefahrer und seine Kapelle. Weiter geht es zum südwestlichsten Punkt Europas, dem Cabo de São Vicente, wo der beeindruckende Leuchtturm hoch über dem Meer thront. Das Ziel ist Sagres, die Heimat der berühmten Seefahrerschule.

Tag 7 Radtour 6 Odiáxere Lagos – Cotifo – Romeiras – Marmeleite – Casais – Odiáxere – Lagos 74 km/1.400 hm

Ihre heutige Tour führt durch die ländlichen und historischen Dörfer des Hinterlandes. Nach dem Verlassen Ihres Hotels fahren Sie auf der N120 Richtung Cotifo, durch eine hügelige Landschaft mit malerischen Ausblicken. Cotifo und das weiter nördlich gelegene Romeiras sind für ihre traditionelle Architektur bekannt. Die Route führt Sie am Bravura-Stausee vorbei, einem idealen Ort für eine Pause inmitten der Natur. Anschließend geht es weiter in Richtung Marmeleite, am Fuße der Serra de Monchique. Über Casais und Figueira radeln Sie durch landwirtschaftlich geprägte Gebiete zurück zu Ihrem Hotel.

Tag 8 Abreise

Individuelle Abreise oder Verlängerung

Sie möchten im sonnigen Süden Ihren Urlaub nicht nur auf einem fantastischen Badestrand verbringen sondern auch etwas für Ihre Fitness tun?

Dann verraten wir Ihnen das vielleicht berühmteste Geheimnis von Europa: Die ALGARVE - von der Sonne verwöhnt und mit einer aussergewöhnlich, abwechslungsreichen und faszinierenden Landschaft gesegnet. Ein traumhaft langer Küstenabschnitt, ein hügeliges, bergiges Hinterland, die „Serra“, ein wenig bebautes Gebiet mit natürlich gebliebenen Landstrichen und dazwischen eine fruchtbare Ebene, das Barrocal, mit Zitrus Plantagen, Orangenhainen und Weinbergen. Sehr gut ausgebaute Strassen bis weit hinauf in das Hinterland, bieten eine tolle Möglichkeit langer Trainingseinheiten für alle Ansprüche. Die Tour führt auf Strassen der alljährlichen „Volta ao Algarve“. Fahren Sie auf den Spuren der weltbesten Stars des Radsportes!



Allgemeines

Die Strecken sind abwechslungsreich, von flach bis bergig, mit teils kurzen steilen Anstiegen und entsprechenden Abfahrten. Sehr gut ausgebaute asphaltierte und meist sehr verkehrsarme Strassen.

Leistungen im Preis inbegriffen

- 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in 4*, 3* Hotels und typisch portugiesischen Pensionen
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe und Anpassung
- Ausführliche Tourenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes auf den Routen
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Downloaden auf Ihr Endgerät
- Handyhalterung
- Service Hotline Mo-Fr 09 bis 18 Uhr, am Wochenende und Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfer zum und vom Flughafen Faro auf Anfrage
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Carbon Road / Gravel
- Carbon Road Plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- Di2 Carbon Road / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.



Anreise

Ankunft und Fahrt mit dem Taxi (excl.) in das Hotel in Faro. Begrüßung, Reiseinfo und Radübergabe.

Tag 2 Radtour 1. Faro - Monte Gordo 99km / 1.580hm

Die heutige Tour startet in Faro und führt Sie ostwärts über glatte, landschaftlich reizvolle Straßen. Nach dem Start radeln Sie am ruhigen Dorf Moncarapacho vorbei, das einen Einblick in das traditionelle Landleben der Algarve bietet. Die Strecke führt weiter, vorbei an der historischen Stadt Tavira, mit Ausblicken auf die berühmte römische Brücke und die charmante Architektur der Stadt. Anschließend radeln Sie durch ruhige ländliche Gegenden, bis Sie das Ziel Monte Gordo erreichen, einen beliebten Küstenort, der für seine breiten Strände und entspannte Atmosphäre bekannt ist.

Tag 3 Radtour 2. Monte Gordo - Pechão 86km / 1.360 hm

Diese Tour beginnt in Monte Gordo und führt Sie durch die malerische Landschaft des östlichen Hinterlands der Algarve. Nach dem Start an der Küste geht es vorbei an Castro Marim mit schönen Ausblicken auf die umliegenden Hügel. Weiter geht es auf ruhigen Straßen oberhalb von Tavira, bevor Sie in die ländliche Region von Santa Catarina gelangen. Die Route schlängelt sich weiter durch die Ausläufer der Serra bis nach São Brás de Alportel, eine Stadt mit reicher Korktradition. Nach São Brás fahren Sie durch Estoi mit seinem charmanten historischen Zentrum, bevor die Tour schließlich in Pechão endet.

Tag 4 Radtour 3. Pechão - Caldas de Monchique 101 km/ 1.390 hm

Heute führt es quer durch das fruchtbare Mittelland, das „Barrocal“, mit vielen Zitrus Plantagen, Ackerland und Weinbergen. Nach ein paar flachen Kilometern, ein kurzer Anstieg nach Corotelo und weiter auf einer flachen Strasse zur Marktstadt Loulé. Danach heisst es das Flusstal „Ribeiro de Algibre“ zu durchqueren bevor auf dem Hügelrücken Salir erreicht wird. Oben angekommen geht es auf der Höhenstrasse entlang, einer brandneu asphaltierten Strasse - ohne Verkehr , leicht auf und ab, vorbei an vielen Orangenplantagen und Weinreben nach Alte. Das Städtchen, mit den weiss gestrichenen Häusern und den durch den Ort fließenden Flüssen zählt zu einem der Schönsten in der Algarve. Weiter nach Messines und von dort in einer langen Abfahrt nach Silves, der ehemaligen Hauptstadt der Algarve. Zum Abschluss noch ein langgezogener Anstieg hinauf zum Hotel, das sich in einem kleinen Tal, mit einer Thermalquelle und Thermalbad, befindet.

Tag 5 Radtour 4. Caldas de Monchique - Aljezur 88 km/ 1.600 hm

Gleich am heutigen Morgen heisst es den höchsten Berg der Algarve in Angriff zu nehmen und danach an die Westküste am tiefblauen Atlantik. Zuerst geht es zum kleinen Städtchen Monchique. Der Ort liegt im Zentrum der gleichnamigen Hügelkette, auf dessen höchster Punkt sich der Foia mit 902 m.ü.M., befindet. Hier beginnt auf einer schönen Panoramastrasse der 11 Kilometer lange Anstieg zum Gipfel. Oben angekommen bietet sich ein atemberaubender Panoramablick zum Küstengebiet im Süden und im Westen sowie auf das unendlich scheinende Hügelmeeer der Serra! In einer tollen Abfahrt geht es durch dicht bewaldetes Gebiet nach Marmelete und weiter in westliche Richtung am Rande der Serra, immer bergab zur Küste nach São Teotónio. Entlang dem Ufer des Ribeira de Seixe führt die Strecke zum wunderschönen kleinen Küstenort Odeceixe, mit einem der schönsten Strände der Westalgarve. Ab hier geht es fast schnurgerade, vom Atlantik begleitet, hinunter nach Aljezur, dem heutigen Etappenende.

Tag 6 Radtour 5. Aljezur - Lagos 97 km/ 1.140 hm

Die heutige Etappe führt durch das Naturreservat „Costa Vicentina“, um den südwestlichsten Punkt Europas herum und entlang der Südküste nach Lagos. Die Tour beginnt mit einer flachen Strecke, mit der Meeresbrise des nahen Atlantik im Gesicht, durch das einzigartige Naturschutzgebiet. Unten angekommen wird das „Cabo de São Vicente“ erreicht, mit der auf 60 m hohen steil über dem Meer abfallenden Felsklippen gelegenen Leuchtturm Anlage. Die atemberaubende Aussicht auf den tiefblauen Atlantik ladet auf eine Rast ein! Weiter geht es auf einer schönen Küstenstrasse nach Sagres, dem sagenumwobenen Ort, wo sich die Seefahrschule von Heinrich dem Seefahrer befunden hat, in der die besten Seefahrer Portugals ausgebildet wurden, welche später die Weltmeere entdeckten. Danach, auf einer Fahrt immer der Küste entlang geht es zum heutigen Hotel in Lagos.

Tag 7 Radtour 6. Lagos - Faro 102 km/ 1.230 hm

Die letzte Etappe führt wieder durch das Mittelland und zurück nach Faro. Um den intensiven Verkehr in direkter Nähe der Küste zu meiden, verläuft die Strecke auf Nebenstrassen, mitten durch die Ebene des fruchtbaren Barrocal. In einem stetigen, jedoch sehr leichten auf und ab, geht es durch zahlreiche Dörfer mit seinen weiss gestrichenen oder bunt bemalten Häusern und über ländliche Gegend, mit den für die Algarve typischen Baumkulturen, wie Johannisbrot-, Mandel- und Olivenbäumen, zurück zur Hauptstadt der Algarve, nach Faro. Als Abschluss ein gutes Abendessen und die Rundfahrt Revue passieren lassen.

Tag 8 Abreise

Individuelle Abreise oder Verlängerung

Sie möchten Ihren Urlaub im sonnigen Süden nicht nur auf einem fantastischen Badestrand ver-bringen sondern auch etwas für Ihre Fitness tun?

Dann verraten wir Ihnen das vielleicht berühmteste Geheimnis von Europa: Die ALGARVE - von der Sonne verwöhnt und mit einer aussergewöhnlich abwechslungsreichen und faszinierenden Landschaft gesegnet.

Eine traumhaft schöne Küste, ein hügeliges, bergiges Hinterland, die „Serra“, ein wenig bebautes Gebiet mit natürlich gebliebenen Landstrichen und dazwischen eine fruchtbare Ebene mit Zitrusplantagen, Orangen-hainen und Weinbergen.

Gute Strassen bis weit hinauf in die Serra, bieten eine tolle Möglichkeit, von einer Unterkunft aus die Kondition zu testen oder zu verbessern.

Die Strecken führen z.T. auf Strassen, auf denen die alljährliche „Volta ao Algarve“ stattfindet, mit den weltbesten Stars des Radsportes.



Unterkunft

Das 4*Hotel befindet sich nordöstlich von Faro, mitten auf dem Land und ist für die typisch traditionelle Küche bekannt. Die Zimmer verfügen über einen eigenen Balkon und einem herrlichen Blick auf die Umgebung. Die klimatisierten Zimmer sind im typischen portu-giesischen Stil eingerichtet. Sie verfügen über ein eigenes Badezimmer, eine Minibar, einem Sat-TV und Wireless Internetzugang. Freuen Sie sich auf einen Fitnessraum, ein Putting Green, einen grossen Pool mit Terrasse in einem grosszügig schön angelegten Garten. Das Hotel verfügt über ein ausgezeichnetes Restaurant, das eine Auswahl an mediterranen Gerichten und lokalen Köstlichkeiten der Algarve serviert, die mit frischen Zutaten vom Markt zubereitet werden.

Leistungen im Preis inbegriffen

- 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in 4* Hotel
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe und Anpassung
- Ausführliche Tourenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes auf den Routen
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Downloaden auf Ihr Endgerät
- Handyhalterung
- Service Hotline Mo-Fr 09 bis 18 Uhr, am Wochenende und Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfer zum und vom Flughafen Faro auf Anfrage
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Räder für diese Tour

- Carbon Road / Gravel
- Carbon Road Plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- Di2 Carbon Road / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.



Anreise nach Pechão

Bezug der Unterkunft (excl.) und bei einem guten Essen mit einem guten Glas Wein den Abend geniessen!

Tag 2 Radtour 1 Tavira -São Bras 71 km/ 860 hm

Gemütliches Aufwärmen hinunter ans Meer. Durch das Naturreservat „Ria Formosa“ pedalen Sie entlang von Lagunen und Salzfelder, von denen das berühmte Salz „Flor do Sal“ stammt. Anschliessend erreichen Sie das Städtchen Tavira, das „Venedig der Algarve“ und danach fahren Sie auf einer stetig leicht ansteigenden Strasse an Santa Catarina vorbei und auf der „Rota da Cortiça“ (Korkroute), hinauf nach São Bras. Zum Abschluss geht es in einer rauschenden Abfahrt hinunter zur Unterkunft.

Tag 3 Radtour 2 Loulé-Barranco do Velho 67 km/990 hm

Die Tour beginnt ab Hotel in Richtung Estoi und weiter nach Stª Barbara de Nexe bis Sie schliesslich die Marktstadt Loulé erreichen. Die bisherige Strecke war weitgehend flach, nach Loulé beginnt eine leichte Steigung mit einer Länge von 20km auf 200 Höhenmeter. Anfangs fahren Sie durch ländliche Gegend mit Orangenplantagen und danach durch bewaldetes Gebiet mit Korkeichen-, Kiefer- und Eukalyptusbäumen sowie immer wieder Olivenbäume. Über Querenca nach Barranco do Velho kommen Sie auf den höchsten Punkt der Tour 500 m.ü.M. Danach beginnt eine lange steile Abfahrt in Richtung São Bras. Danach führt die Tour nochmals über eine Hügelkette zurück zu ihrem Hotel.

Tag 4 Radtour 3 S. Bras-Cachopo-Alcaria Cume 105km/1.900 hm

Zuerst geht es wieder durch Estoi und über eine lang-gezogene kurvenreiche Strasse nach São Bras. Von dort die Strecke hinauf, durch das Korkeichen-gebiet, nach Barranco do Velho. Weiter geht es über drei Hügel durch die Serra nach Cachopo dem Wendepunkt der Strecke. Von da in das Flusstal des „Ribeira Alportel“. In einer steilen Abfahrt und einer giftigen Gegensteigung wird das Tal durchquert. Kurz bevor Sie die Anhöhe nach der Taldurchfahrt erreichen verlassen Sie die Strasse nach Tavira nach rechts Richtung „Alcaria do Cume“ Die nächsten Kilometer sind geprägt durch stetiges auf und ab durch die „Serra“ mit tollen Aussichten über das Hügelmeer und bis zur Küste. Nachher geht es mehrheitlich bergab auf einer guten Strasse und durch das Barrocal Gebiet zurück zur Unterkunft.

Tag 5 Radtour 4 Barranco do Velho-Javali 75 km/1.200 hm

Über die kleinen Orte Estoi, Corotelo, São Romão, Amendoeira geht es abwechselnd bergauf und bergab auf die Strasse nach Barranco do Velho. Sie verlassen das bewohnte Gebiet und kommen in die einsame Hügelland-schaft der Serra. Auf einer gut asphaltierten, sehr verkehrs-armen Strasse, beginnt ein langgezogener Anstieg durch Korkeichenwälder, einem schönen unberührten Flusstal auf eine Hügelkuppe, welcher Sie einige Kilometer entlang fahren, bevor eine rauschende Abfahrt beginnt und wieder in der „Zivilisation“ angekommen sind. Weiter führt die Tour auf Nebenstrassen durch typische portugiesische Dörfer und es wird ein wenig von allem geboten. Von flach, über hügelig, bis zu Steigungen von bis zu 20%, aber natürlich auch tolle Abfahrten.

Tag 6 Radtour 5 Salir- Ameixial-Loulé 96 km/1.600hm

Heute geht es nochmals in die hügelige, bergige Welt der Serra. Steigungen von 20 und mehr Prozent erwarten Sie. Bei Loulé geht es los und wiederum durch 2 Flusstäler bis hoch hinauf nach Ameixial. Von dort wieder Richtung Meer, vorerst aber noch 10 km hinauf bis zum höchsten Punkt der Tour, auf 580 m. Der weitere Teil ist ein meistesenes genuss-volles hinunterfahren.

Tag 7 Radtour 6 Alte-Santa Barbara de Nexe 95 km/1.400 hm

Zuerst fahren Sie nach Loulé durch das fruchtbare Gebiet des Barrocal. Weidegebiet mit vielen Fruchtbäumen, wechseln Sie ab mit grossen Gemüseplantagen. Sie erreichen danach das Städtchen Paderne, mit einer alten aus der Maurenzeit stammenden Burgruine. Von da geht es dann stetig bergauf bis zum kleinen Ort Alte, das wegen seinen schönen weissen Häusern zu den schönsten Städtchen der Algarve zählt. Dort über eine Höhenstrasse mit tollen Aussichten auf das Küstengebiet, nach Benafim, von wo Sie durch 2 Flusstäler hinunter brausen zum „Ribeira Algibre“. Diesem fahren Sie entlang und nachher geht es nochmals über eine starke Steigung hinauf nach „Corotelo“ danach gibt es wieder einmal eine schöne lange Abfahrt bis Estoi und anschliessend zu Ihrem Hotel.

Tag 8 Abreise

Individuelle Abreise oder Verlängerung

Sie möchten Ihren Urlaub im sonnigen Süden nicht nur auf einem fantastischen Badestrand verbringen sondern auch etwas für Ihre Fitness tun?

Dann verraten wir Ihnen das vielleicht berühmteste Geheimnis von Europa: Die ALGARVE – von der Sonne verwöhnt und mit einer aussergewöhnlich abwechslungsreichen und faszinierenden Landschaft gesegnet.

Ein traumhaft langer Küstenabschnitt, ein hügeliges, bergiges Hinterland, die „Serra“, ein wenig bebautes Gebiet mit natürlich gebliebenen Landstrichen und dazwischen eine fruchtbare Ebene mit Zitrusplantagen, Orangenhainen und Weinbergen.

Gute Strassen bis weit hinauf in die Serra, bieten eine tolle Möglichkeit langer Trainingseinheiten für alle Anforderungen. Die Tour führt z.T. auf Strassen der alljährlichen „Volta ao Algarve“. Fahren Sie auf den Spuren der weltbesten Stars des Radsportes!



Allgemeines

Abwechslungsreiche Strecken, von flach bis bergig, mit teils kurzen steilen Anstiegen und entsprechenden Abfahrten. Gut ausgebaut asphaltierte und meist sehr verkehrsarme Strassen.

Leistungen im Preis inbegriffen

- 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in 5* Hotel
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe und Anpassung
- Ausführliche Tourenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes auf den Routen
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Downloaden auf Ihr Endgerät
- Handyhalterung
- Service Hotline Mo-Fr 09 bis 18 Uhr, am Wochenende und Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfer zum und vom Flughafen Faro auf Anfrage
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Räder für diese Tour

- Carbon Road / Gravel
- Carbon Road Plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- Di2 Carbon Road / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.



Anreise

Ankunft am Flughafen Faro und mit dem Taxi (exkl.) ins Hotel. Begrüssung, Reisebesprechung und Übergabe der Räder durch Algarve Cycling.

Tag 2 Radtour 10Lhã-São Bras-Tavira- Olhã 79 km/880 hm

Die Strecke führt über Estoi hinauf nach São Bras in das Korkeichegebiet und weiter entlang der "Rota da Cortiça" (Korkroute) geht es über Santa Catarina nach Tavira. Über den Fluss Gilão, der Tavira den Namen „Venedig der Algarve“ gegeben hat, erreichen Sie die Stadt. Anschliessend radeln Sie den Lagunen mit grossen Salzfeldern entlang, von denen das berühmte Salz „Flor do Sal“ stammt, und durch das Naturreservat Ria Formosa. Danach verlassen Sie das Küstengebiet und fahren durch das fruchtbare Gebiet des Barrocal, mit vielen Frucht- und Obstplantagen, zurück zum Hotel.

Tag 3 Radtour 2 Olhã -Javali-Querenca-Olhã 81 km/1.290 hm

Ab heute ist „Serra“ angesagt! Zuerst geht es auf einer leicht ansteigenden Strasse bis in die Nähe von São Bras. Es wird steiler und der erste Fluss, der Ribeiro do Alportel, ist zu überqueren, ehe Sie den höchsten Punkt der heutigen Tour, 518 m.ü.M., bei Javali erreichen. Belohnung ist ein phantastischer Ausblick in die Serra und zur Küste! In einer tollen Abfahrt durch ein kleines Tal nach Barranco do Velho und von da abwärts nach Querenca, zu einem weiteren Fluss, dem Ribeiro de Algibre. Auf einer verkehrsarmen, langgezogenen Strasse und über eine Hügelkuppe geht es nach São Romão, einem kleinen Ort mit einer schönen Kirche. Ab dort, wieder in einer tollen Abfahrt, hinunter zum dritten Tal, und anschliessend noch ein letzter steiler Anstieg nach Corotelo, ehe die Strecke mehr oder weniger abwärts bis nach Olhã führt.

Tag 4 Radtour 3 Olhã-S.Catarina-Alcaria Cume-Tavira-Olhã 94 km/1.500 hm

Zuerst von Olhã nach Azinhal, eine 15 Kilometer lange Strecke zum Aufwärmen, auf 300 m.ü.M.. Sie radeln weiter nach Santa Catarina, auf 154 m.ü.M., wo eine Serpentinenstrasse beginnt, die sich durch die eindrucksvolle Landschaft der Serra bis nach Alcaria Cume hinaufwindet und der höchste Punkt der heutigen Etappe, 502 m.ü.M., erreicht wird. In einer rauschenden Abfahrt geht es hinunter nach Tavira und anschliessend noch 24 km, mehr oder weniger auf ebenen Strassen durch das Barrocal Gebiet, nach Olhã.

Tag 5 Radtour 4 Olhã-Salir-Barranco do Velho-São Bras-Olhã 96 km/1.400 hm

Auf Nebenstrassen fahren Sie nach Loulé, einer kleinen Marktstadt mitten im Barrocal Gebiet. Von dort führt die Strecke über eine Hügelkuppe ins Flusstal des Ribeira Algibre und im Anschluss ein steiler Anstieg zum schönen kleinen Ort Salir, 225 m.ü.M.. Kurz danach steigt die Strasse an und Sie fahren durch ein mit dichten, uralten Korkeichen geprägtes Gebiet auf einer sehr gut asphaltierten, verkehrsarmen Strasse bis nach Barranco do Velho, 500 m.ü.M.. Anschliessend, wieder auf einer verkehrsarmen Strasse hinunter nach São Bras und über Estoi, mit den bekannten Ruinen von Milreu, zurück nach Olhã. Mitten durch die Altstadt erreichen Sie das Hotel.

Tag 6 Radtour 5 Olhã-Loulé-Vale do Lobo-Estoi-Olhã 86 km/970 hm

Nach einigen Kilometern gemütlichen Einrollen, geht es steil hinauf zum „San Miguel“, den weit herum sichtbaren Hügel mit den grossen Sendemasten, auf 310 m.ü.M.. Von da geht es über eine schöne Höhenstrasse, mit Ausblick in die Serra, nach São Bras und Loulé, wo Sie in Richtung Meer abbiegen. Auf einer prachtvollen Panoramastrasse durchqueren Sie die beiden Luxusresorts „Vale do Lobo“ und „Quinta do Lago“ und radeln danach durch das weitläufige Gelände des Fussballstadions der Algarve. Ab hier geht es weiter, auf einer leicht hügeligen Strecke über Santa Barbara, Estoi und Pechão zurück zum Hotel.

Tag 7 Radtour 6 Olhã-Barranco do Velho-Benafim-Olhã 99 km/1.330 hm

Von Olhã über Pechão weiter nach Estoi geht es zur N2, der alten Nationalstrasse nach Lissabon, auf welcher Sie über São Bras hinauf nach Barranco do Velho, 500 m.ü. M., fahren. Nach einer kleinen Abfahrt erreichen Sie eine schöne Höhenstrasse, die Sie über Salir nach Benafim führt. Die Strecke führt auf einer neu asphaltierten, kaum befahrenen Strasse. Danach überqueren Sie wieder einmal den Ribeiro Algibre und fahren in Richtung Loulé. Anschliessend radeln Sie durch die Barrocal Ebene und über Santa Barbara zurück ins Hotel.

Tag 8 Abreise

Individuelle Abreise oder Verlängerung

Diese Radtour durch die Algarve führt Sie durch verschiedene Landschaften, von Küstenstädten bis hin zu abgelegenen Bergregionen. Jeder Tag bietet ein einzigartiges Erlebnis: Sie fahren durch traditionelle portugiesische Dörfer, über malerische Straßen und durch wunderschöne Naturlandschaften und erkunden dabei den kulturellen und historischen Reichtum der Algarve.



Allgemeines

Abwechslungsreiche Strecken, von flach bis gebirgig, mit teils kurzen steilen Anstiegen und entsprechenden Abfahrten. Gut ausgebaute asphaltierte und meist sehr verkehrsarme Strassen.

Leistungen im Preis inbegriffen

- 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in 4* Hotel
- Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe und Anpassung
- Ausführliche Tourenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes auf den Routen
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Downloaden auf Ihr Endgerät
- Handyhalterung
- Service Hotline Mo-Fr 09 bis 18 Uhr, am Wochenende und Feiertagen im Notfall

Optional gegen Aufpreis

- Transfer zum und vom Flughafen Faro auf Anfrage
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Räder für diese Tour

- Carbon Road / Gravel
- Carbon Road Plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- Di2 Carbon Road / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.



Anreise

Ankunft am Flughafen Faro und mit dem Taxi (exkl.) ins Hotel. Begrüßung, Reisebesprechung und Übergabe der Räder durch Algarve Cycling.

Tag 2 Radtour 1 rot Tavira – Santa Luzia - Moncarapacho - Azinheiro - Santo Estêvão – Santiago – Tavira 53 km/700 hm

Von Tavira aus fahren Sie durch die Altstadt und entlang der Lagune mit Salzbecken, vorbei am Fischerdorf Santa Luzia. Weiter geht es durch das Barrocal-Gebiet mit einem Anstieg zum Hügel San Miguel, der eine spektakuläre Aussicht bietet, bevor Sie nach Tavira zurückkehren.

Tag 3 Radtour 2 grün Tavira – Cachopo - Barranco do Velho - São Brás - Santa Catarina - Tavira 98 km/2.000 hm

Heute führt die Strecke tief in die Serra mit langen Anstiegen und Abfahrten durch wunderschöne Landschaften. Besuchen Sie das ruhige Dorf Cachopo und fahren Sie weiter nach Barranco do Velho, gefolgt von einer aufregenden Abfahrt nach São Brás und zurück nach Tavira.

Tag 4 Radtour 3 blau Santa Catarina - Moncarapacho - Olhão - Moncarapacho - Luz de Tavira - Santa Luzia 83 km/1.100 hm

Durchqueren Sie das fruchtbare Barrocal, vorbei an Feldern und Orangenhainen. Besuchen Sie die Stadt Olhão am Meer und kehren Sie über Santa Luzia und Moncarapacho zurück nach Tavira.

Tag 5 Radtour 4 Violett Conceição da Tavira - Cacela Velha - Monte Gordo - Vila Real Santo António - Castro Marim - Champana 62 km/ 700 hm

Fahren Sie entlang der Küste und durch das Dorf Cacela Velha, mit herrlichem Blick auf die Ria Formosa. Weiter geht es nach Monte Gordo und Vila Real de Santo António, durch die Feuchtgebiete von Castro Marim, bevor Sie ins Landesinnere zurückkehren.

Tag 6 Radtour 5 gelb Fonte Salgada - Cintados - Corte Pequena - Azinhal - Santa Rita 88 km/1.700 hm

Diese Etappe führt durch die hügelige Serra mit herausfordernden Anstiegen und lohnenden Abfahrten. Sie durchqueren abgelegene Gegenden und fahren über Corte Pequena und Azinhal zurück nach Tavira.

Tag 7 Radtour 6 schwarz Santa Catarina - São Brás – Querença - Barranco Velho - Javali - São Brás - Pereiro - Pedras d'el Rei – Tavira 97 km/1.600 hm

Die letzte Etappe führt durch São Brás und in die hügelige Serra, mit spektakulären Ausblicken unterwegs. Genießen Sie die friedliche Landschaft des Barrocal, bevor Sie die Tour in Tavira abschließen.

Tag 8 Abreise

Individuelle Abreise oder Verlängerung

Begeben Sie sich auf eine unvergessliche Gravelbike-Tour von Setúbal nach Faro, die Sie entlang der atemberaubenden portugiesischen Küste führt. Fahren Sie entlang des tiefblauen Atlantiks, wo feine Sandstrände und beeindruckende Klippen auf Sie warten. Entdecken Sie charmante, authentische Städte und genießen Sie die Schönheit der langen, verträumten Sandstrände im Osten und die goldenen, malerischen Klippen und abgeschiedenen Buchten der berühmten Goldküste im Westen. Die Küstenlandschaft mit ihren steil ins Meer abfallenden Klippen und den tosenden Meereswellen ist einfach unvergleichlich.



Allgemeines

Selbstgeführte Radtour: 8 Tage / 7 Nächte / 6 Radrouten mit ca. 415 km. Der größte Teil der Strecke wird auf guten Naturstraßen oder asphaltierten Nebenstraßen zurückgelegt. Entlang der Küste ist die Strecke flach bis hügelig.

Leistungen im Preis inbegriffen

- 7 Übernachtungen mit Frühstück in 4*, 3* Hotels und typisch portugiesischen Gästehäusern.
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Informationsgespräch, Fahrradübergabe und Anpassung
- Fahrticket Setúbal -> Tróia
- Ausführliche Routenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes zu den Routen
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Herunterladen auf Ihr Mobiltelefon oder Tablet
- Halterung für das Mobiltelefon
- Service-Hotline Mo-Fr 09:00 bis 18:00 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen in Notfällen

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Flughafen Lisboa zum Hotel in Setúbal auf Anfrage
- Transfer von Hotel zum Flughafen Faro auf Anfrage
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Trekking / MTB / Gravel
- E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Pumpe, Schloss, Reparaturset, Ersatzschlauch



Anreise

Individuelle Anreise und Check-in im Hotel in Setúbal. Persönliche Begrüßung, Reiseeinweisung, Übergabe und Einstellung der Fahrräder nach Ihren Wünschen durch Algarve Cycling.

Tag 2 Etappe 1 Rundfahrt durch den Naturpark Arrábida 54km/1.200hm

Ihre erste Etappe startet in Setúbal und führt hinauf zum beeindruckenden Castelo de Palmela, von wo Sie eine großartige Aussicht genießen. Danach geht es weiter auf der spektakulären Estrada da Cobra nach Azeitão, wo Sie an Sehenswürdigkeiten wie dem Parque da Bacalhõa und dem Casa das Tortas vorbeifahren. Im Naturpark Arrábida bieten sich Ihnen herrliche Atlantikblicke, sowie eine abwechslungsreiche Landschaft aus Pinienwäldern und Sträuchern. Auf dem Weg besuchen Sie den Aussichtspunkt Portinho da Arrábida und das Kloster Arrábida. Rückfahrt nach Setúbal mit vielen Gelegenheiten, die Küstenlandschaft und die Natur zu erleben.

Tag 3 Etappe 2 Setúbal - Tróia (mit der Fähre) - Vila nova de Milfontes 108km/1.487hm

Am Morgen nehmen Sie die Fähre zur Halbinsel Tróia. Die Tour führt Sie entlang unberührter Strände und durch Reisfelder nach Comporta, bekannt für seinen entspannten Charme. Weiter geht es durch die Weinanbaugelände und die dichten Korkeichenwälder von Melides bis nach Santiago do Cacém, wo Sie das mittelalterliche Schloss und römische Ruinen erkunden können. Sie setzen Ihre Fahrt fort durch Porto Covo, ein malerisches Fischerdorf, und erreichen schließlich Vila Nova de Milfontes, einen charmanten Ort mit herrlichen Ausblicken auf den Mira-Fluss und den Atlantik.

Tag 4 Etappe 3 Vila nova de Milfontes - Aljezur 72km / 899hm

Die Etappe beginnt in Vila Nova de Milfontes und führt entlang malerischer Strände und durch ländliche Dörfer wie Rogil. Sie fahren weiter nach Zambujeira do Mar, das für seine steilen Klippen und atemberaubenden Küstenlandschaften bekannt ist. Der Weg führt nach Odeceixe, das an der Grenze zwischen Alentejo und Algarve liegt, bevor Sie in Aljezur ankommen. Diese kleine Stadt ist bekannt für ihre maurische Burg und ihre reiche Geschichte, die eine perfekte Ergänzung zur natürlichen Schönheit der Costa Vicentina darstellt.

Tag 5 Etappe 4 Aljezur - Sagres 72km / 1103hm

Heute fahren Sie an den wunderschönen Stränden Praia de Monte Clérigo und Praia da Arrifana vorbei, die zu den besten Surfspots der Region gehören. In Carrapateira können Sie die entspannte Atmosphäre genießen, bevor Sie weiter nach Sagres fahren. Dort erwartet Sie die berühmte Festung sowie der Leuchtturm am Kap St. Vincent, wo Sie einen spektakulären Sonnenuntergang über dem Atlantik erleben können.

Tag 6 Etappe 5 Sagres - Portimão 73km / 1099hm

Ihre Route führt Sie entlang der Küste von Sagres durch Vila do Bispo, Salema und Burgau, alles kleine Fischerdörfer mit ruhigen Stränden. In Praia da Luz können Sie einen lebhaften Badeort genießen, bevor Sie die atemberaubenden Felsformationen von Ponta da Piedade in Lagos besuchen. Die Fahrt endet in Portimão, einer lebhaften Stadt mit einem geschäftigen Hafen und dem berühmten Strand Praia da Rocha.

Tag 7 Etappe 6 Portimão - Faro 89km / 977hm

Am letzten Tourtag fahren Sie durch das malerische Dorf Carvoeiro, das für seine spektakulären Klippen und versteckten Buchten bekannt ist. Weiter geht es nach Armação de Pêra, wo Sie den langen Sandstrand und die alte Festung besuchen können. Albufeira bietet mit seiner lebhaften Altstadt und den zahlreichen Stränden einen lebendigen Zwischenstopp. Ihre Fahrt führt durch Quarteira und die exklusive Gegend von Quinta do Lago, bevor Sie schließlich Faro erreichen, die Hauptstadt der Algarve. Dort können Sie die gut erhaltene Altstadt und den malerischen Jachthafen erkunden.

Tag 8 Abreise

Individuelle Abreise oder Verlängerung

Begeben Sie sich auf eine aufregende Gravel Bike Tour von Vila Real de Santo António nach Sagres und entdecken Sie die atemberaubende Küstenlinie der Algarve. Treten Sie entlang des tiefblauen Atlantiks in die Pedale, erkunden Sie charmante Städte und genießen Sie sowohl die traumhaften Sandstrände im Osten als auch die goldenen Klippen im Westen. Von abgeschiedenen Buchten bis hin zu den tosenden Wellen des Ozeans, die an steile Klippen prallen - dieses Abenteuer verspricht eine unvergleichliche Schönheit der Küste.



Allgemeines

Selbstgeführte Radtour: 5 Tage / 4 Nächte / 3 Radrouten von ca. 200 km. Der größte Teil der Radtour findet auf guten Naturstraßen oder asphaltierten Nebenstraßen statt. Entlang der Küste ist die Strecke flach bis hügelig.

Leistungen im Preis inbegriffen

- 4 Übernachtungen mit Frühstück in 4*, 3* Hotels und typisch portugiesischen Gästehäusern.
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Informationsgespräch, Fahrradübergabe und Anpassung
- Zugticket von Faro nach Vila Real de Santo António
- Ausführliche Routenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes zu den Routen
- 3 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Herunterladen auf Ihr Mobiltelefon oder Tablet
- Halterung für das Mobiltelefon
- Service-Hotline Mo-Fr 09:00 bis 18:00 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen in Notfällen

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Flughafen Faro <-> Hotel auf Anfrage
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Trekking / MTB / Gravel
- E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Pumpe, Schloss, Reparaturset, Ersatzschlauch



Tag 1 Anreise

Individuelle Anreise und Check-in im Hotel in Faro. Persönliche Begrüßung, Reiseeinweisung, Übergabe und Einstellung der Fahrräder nach Ihren Wünschen durch Algarve Cycling.

Tag 2 Etappe 1 Faro - Vila Real de Santo António (mit dem Zug) - Olhão 67km/557hm

Die Tour beginnt mit einer Zugfahrt nach Vila Real de Santo António. Von dort aus radeln Sie entlang des Flusses Guadiana zum Meer, vorbei an Pinienwäldern und Zitrusplantagen. Erkunden Sie die historische Stadt Cacela Velha, die auf einer Klippe über dem Meer thront. Fahren Sie durch das Naturschutzgebiet Ria Formosa mit seinen Muschelfeldern und Salzbecken bis nach Tavira, einer charmanten historischen Stadt. Weiter geht es über malerische Pfade vorbei an Santa Luzia nach Pedras del Rei, wo Sie einen Zug zum Strand Praia do Barril nehmen können. Beenden Sie den Tag in Olhão, dem größten Fischereihafen der Algarve, der für seine hervorragenden Fischrestaurants bekannt ist.

Tag 3 Etappe 2 Olhão - Portimão 100km/980hm

Beginnen Sie Ihren Tag mit einer kurzen Fahrt nach Faro, der Hauptstadt der Algarve. Folgen Sie den Radwegen zum historischen Zentrum, passieren Sie dann den Yachthafen und radeln Sie durch das Naturschutzgebiet Ria Formosa, in dem viele Zugvögel leben. Weiter geht es entlang der Küste, vorbei an den luxuriösen Golfplätzen von Quinta do Lago und Vale do Lobo, bis Sie die lange Strandpromenade von Quarteira erreichen. Von Vilamoura überqueren Sie eine kleine Brücke zum Sandstrand von Falesia und fahren dann weiter nach Albufeira, einem pulsierenden Touristenzentrum. Erkunden Sie die Naturpfade der Ribeira de Alcantarilha und die Sandstrände bis Armação de Pera. Ein Abstecher zur Kapelle Nossa Senhora da Rocha bietet atemberaubende Ausblicke auf die Klippen. Auf dem Weg nach Ferragudo, einem charmanten Dorf, das an das alte Saint-Tropez erinnert, wird die Küste von steilen, goldenen Klippen und sandigen Buchten geprägt. Nach der Überquerung des Rio Arade erreichen Sie Portimão, eine lebhaftes Stadt mit Geschäften und Restaurants. Beenden Sie den Tag am atemberaubenden Praia da Rocha, einem der schönsten Strände der Algarve.

Tag 4 Etappe 3 Portimão - Sagres 91km/1210hm

Beginnen Sie heute mit einem Besuch des kleinen Fischerdorfes Alvor. Sie radeln durch verwinkelte Gassen zum weiten Mündungsdelta des Rio Alvor und dann weiter zum Meer, vorbei an der größten Austernzucht der Algarve, die bei Ebbe zu sehen ist. Folgen Sie dem breiten Strand Meia Praia bis nach Lagos. Über die Yachthafenbrücke erreichen Sie die historische Stadt, in der sich einst ein Sklavenmarkt befand. Verbringen Sie den Nachmittag mit der Erkundung des von Stadtmauern umgebenen historischen Zentrums und besuchen Sie die kunstvolle Kirche des Heiligen Antonius. Von Lagos aus fahren Sie zur Ponta da Piedade, einem atemberaubenden Küstenabschnitt mit einzigartig geformten goldenen Felsen und steilen Felsnadeln. Machen Sie einen Abstecher nach Praia da Luz, einem ruhigen Küstendorf mit einer alten Kirche und einer Festung. Weiter geht es zum Dorf Figueiras und durch eine karge Steppenlandschaft mit alten Megalithen, dann vorbei an einer kleinen Bucht mit einem gemütlichen Restaurant nach Raposeira, der Heimat von Heinrich dem Seefahrer und seiner Kapelle. Mit der salzigen Meeresbrise im Gesicht radeln Sie zum Cabo de São Vicente, dem südwestlichsten Punkt Europas, wo ein imposanter Leuchtturm 60 Meter über dem Meer thront. Beenden Sie die Fahrt auf der Küstenstraße nach Sagres, dem legendären Ort der berühmten portugiesischen Seefahrerschule, wo die besten Seefahrer des Landes ausgebildet wurden, um die Weltmeere zu erkunden.

Tag 5 Abreise

Individuelle Abreise oder Verlängerung.

Beginnen Sie Ihr Gravelbike-Abenteuer in Faro und erkunden Sie die malerischen Hügel und die atemberaubende Küstenlinie der Algarve. Fahren Sie durch charmante Dörfer und üppige Landschaften, bevor Sie zur Küste hinunterfahren. Genießen Sie den glitzernden blauen Atlantik, die Sandstrände und die dramatischen Klippen. Entdecken Sie authentische Städte und die Schönheit der östlichen Strände und der westlichen goldenen Klippen. Beenden Sie Ihre Rundreise zurück in Faro, nachdem Sie die ultimative Algarve-Reise erlebt haben.



Overview

Die Strecken sind abwechslungsreich, von flach bis bergig, mit einigen kurzen, steilen Anstiegen und entsprechenden Abfahrten. Geradelt wird meist auf guten Naturstraßen, gut gepflegten asphaltierten Straßen oder neu angelegten Radwegen.

Leistungen im Preis inbegriffen

- 7 Übernachtungen mit Frühstück in 4*- und 3*-Hotels und typisch portugiesischen Pensionen
- Gepäcktransfer von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Infogespräch, Radausgabe und -einstellung
- Ausführliche Routenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes entlang der Strecken
- 6 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Download auf Handy oder Tablet
- Service-Hotline Mo-Fr 09:00 bis 18:00 Uhr

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Flughafen Faro <-> Hotel auf Anfrage
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Trekking / MTB / Gravel
- E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Pumpe, Schloss, Reparaturset, Ersatzschlauch



Tag 1 Anreise

Individuelle Anreise und Check-in im Hotel in Faro. Sie werden persönlich von einem Algarve Cycling-Mitarbeiter begrüßt. Danach folgt eine detaillierte Reiseeinweisung und die Übergabe der Fahrräder, die nach Ihren Wünschen eingestellt werden, damit Sie optimal auf die bevorstehende Tour vorbereitet sind.

Tag 2 Radtour 1. Faro - Monte Gordo 68km / 568hm

Die heutige Tour startet in Faro und führt Sie ostwärts über glatte, landschaftlich reizvolle Straßen. Nach dem Start radeln Sie am ruhigen Dorf Moncarapacho vorbei, das einen Einblick in das traditionelle Landleben der Algarve bietet. Die Strecke führt weiter, vorbei an der historischen Stadt Tavira, mit Ausblicken auf die berühmte römische Brücke und die charmante Architektur der Stadt. Anschließend radeln Sie durch ruhige ländliche Gegenden, bis Sie das Ziel Monte Gordo erreichen, einen beliebten Küstenort, der für seine breiten Strände und entspannte Atmosphäre bekannt ist.

Tag 3 Radtour 2 Monte Gordo - Pechão 87km / 1.359 hm 76km / 1266 hm

Diese Tour beginnt in Monte Gordo und führt Sie durch die malerische Landschaft des östlichen Hinterlands der Algarve. Nach dem Start an der Küste geht es vorbei an Castro Marim mit schönen Ausblicken auf die umliegenden Hügel. Weiter geht es auf ruhigen Straßen oberhalb von Tavira, bevor Sie in die ländliche Region von Santa Catarina gelangen. Die Route schlängelt sich weiter durch die Ausläufer der Serra bis nach São Brás de Alportel, eine Stadt mit reicher Korktradition. Nach São Brás fahren Sie durch Estoi mit seinem charmanten historischen Zentrum, bevor die Tour schließlich in Pechão endet.

Tag 4 Etappe 3 Pechão - Caldas de Monchique 98km/1532hm

Durch die fruchtbaren Felder des Barrocal, geprägt von Zitrusplantagen und Weinbergen, fahren Sie Richtung Loulé. Die Strecke führt entlang des Ribeiro de Algibre-Tals, durch Salir, und weiter auf einer ruhigen Straße durch Orangenhaine bis nach Alte, einem der schönsten Dörfer der Algarve. Nach einem Stopp in Silves, der ehemaligen Hauptstadt der Algarve, endet die Etappe mit einem langen Anstieg zu Ihrem Hotel in den Thermalquellen von Caldas de Monchique.

Tag 5 Etappe 4 Caldas de Monchique - Aljezur 77km/1544hm

Der Tag beginnt mit der Besteigung des höchsten Berges der Algarve, dem Foia (902 Meter). Nach dem 11 km langen Aufstieg werden Sie mit spektakulären Aussichten belohnt. Eine lange Abfahrt führt Sie durch Marmeleite und weiter in Richtung der Atlantikküste bis nach Odeceixe, einem charmanten Küstenort mit einem der schönsten Strände der Region. Die Etappe endet in Aljezur.

Tag 6 Etappe 5 Aljezur - Lagos 105km/1580hm

Heute fahren Sie durch das Naturschutzgebiet Costa Vicentina und rund um den südwestlichsten Punkt Europas. Die Route führt zum Cabo de São Vicente, wo steile Klippen ins Meer abfallen. Nach einem Stopp in Sagres, wo Sie die Geschichte der portugiesischen Seefahrt erkunden können, geht es weiter entlang der Südküste bis nach Lagos.

Tag 7 Etappe 6 Lagos - Faro 109km/1190hm

Die letzte Etappe führt Sie entlang der Algarve-Küste, vorbei an goldenen Stränden, dramatischen Klippen und charmanten Küstenorten. Durch das Naturschutzgebiet Ria Formosa mit seinen Lagunen und Vogelarten geht es nach Faro, wo Ihre unvergessliche Radtour endet.

Tag 8 Abreise

Individuelle Abreise oder Verlängerung.

Genussvoll radeln, entlang einer der schönsten Küsten Europas. Gönnen Sie sich eine kurze Auszeit in einer sonnenreichen Region und erleben Sie eine unvergessliche Fahrradtour entlang einer der schönsten Küsten Europas. In nur 64 km und mit nur 2 Etappen lassen Sie den Alltagsstress hinter sich und tauchen ein in die Schönheit und Vielfalt der Ostalgarve. Die Fahrradtour führt Sie durch die charmanten Städte Tavira und Olhão, die beide für ihre historischen Gebäude und traditionellen Märkte bekannt sind und je nach Anreisezeit, können Sie auch die Hauptstadt der Algarve, Faro, erkunden. Die Ostalgarve ist eine Region voller Kontraste und bietet für jeden Geschmack etwas. Die Fahrradtour führt Sie durch sanfte Hügel und malerische Dörfer, entlang der Küste mit ihren endlosen Sandstränden und durch die faszinierende Lagunenlandschaft des Naturreservats Ria Formosa. Erleben Sie die Schönheit der Natur und die Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt hautnah, wenn Sie z.B. an Flamingos, Störchen oder Stelzenläufern, vorbei radeln und unvergessliche Erinnerungen sammeln.



Tag 1 Anreise

Individuelle Anreise und Einchecken im Hotel in Faro. Persönliche Begrüßung, Reisebesprechung, Übergabe und Anpassung der Fahrräder gemäß Ihren Wünschen durch AlgarveCycling.

Tag 2 Radtour 1 Vila Real St. António - Tavira 33km / 300hm

Am zweiten Tag starten Sie mit einer entspannten Bahnfahrt nach Vila Real de Santo António, dem Ausgangspunkt Ihrer Tour. Von dort aus geht es auf die Fahrräder und entlang des Flusses Guadiana bis ans Meer. Unterwegs passieren Sie malerische Pinienwälder, duftende Zitrus- und Rebenplantagen sowie den historischen Ort Cacela Velha. Dieser kleine Ort mit seinen weißen Häusern und einem alten Fort thront majestätisch auf einer Klippe über dem Meer. Hier beginnt das weltberühmte Naturreservat "Ria Formosa", das mit seinen großen Muschelfeldern und Salzbecken beeindruckt. Auf wunderschön angelegten Radwegen durchqueren Sie dieses Gebiet und erreichen schließlich Tavira, wo Sie diese Nacht verbringen. Die historische Stadt hat über die Jahrhunderte hinweg ihren einzigartigen Charakter bewahrt und lädt zum gemütlichen Bummeln ein. Tavira ist eine Stadt mit orientalischem Flair, geprägt von "Scheren"- oder Walmdächern und Gittertüren aus geflochtenem Holz, die ein Erbe der Araber sind. Die Stadt ist von einem Gewirr enger Straßen und weißer Häuser durchzogen und bietet mit der Grünanlage Jardim do Coreto und dem Turm Torre do Castelo tolle Aussichtspunkte und Freizeitmöglichkeiten.

Tag 3 Radtour 2 Tavira - Olhão 31km / 215hm

Am dritten Tag unserer Tour geht es von Tavira nach Olhão. Mit der erfrischenden Meeresbrise im Gesicht radeln Sie auf idyllischen Radwegen entlang des Atlantiks. Dabei passieren Sie den charmanten Fischerort Santa Luzia und Pedras d'el Rei, bevor Sie schließlich den größten noch aktiven Fischereihafen in Olhão erreichen. Direkt am Ortseingang erwartet uns ein beeindruckender Informationspark über die Region, die Sie besichtigen können. Den besonderen Charm der Stadt können am Besten vom Turm der Pfarrkirche erkennen, die Häuser mit den "açoteias" (Terrassendächern) erzeugen ein einzigartiges Bild. Erkunden Sie die Altstadt, probieren Sie in einem der vielen Restaurants, die köstlichen Meeresfrüchte Spezialitäten für die Olhão bekannt ist. Zudem lohnt sich ein Besuch des geschäftigen Fischereihafens, um das lebhaftes Treiben der Fischer zu beobachten und ein Spaziergang entlang der Uferpromenade.

Tag 4 Abreise

Individuelle Abreise oder Verlängerung.



Overview

Die Strecken sind flach bis leicht hügelig. Geradelt wird größtenteils auf guten Naturstraßen, auf asphaltierten Nebenstraßen oder auf neu angelegten Radwegen. Auf der ganzen Tour sehr geringes Verkehrsaufkommen.

Leistungen im Preis inbegriffen

- 3 Übernachtungen mit Frühstück in 4*- und 3*-Hotels und typisch portugiesischen Pensionen
- Gepäcktransfer von Unterkunft zu Unterkunft
- Bahnfahrt von Faro nach Vila Real do Santo António
- Begrüßung, Infogespräch, Radausgabe und -einstellung
- Ausführliche Routenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes entlang der Strecken
- 2 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Download auf Handy oder Tablet
- Service-Hotline Mo-Fr 09:00 bis 18:00 Uhr

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Flughafen <-> Hotel auf Anfrage
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.

Genussvoll radeln, entlang einer der schönsten Küsten Europas. Gönnen Sie sich eine kurze Auszeit in einer sonnenreichen Region und erleben Sie eine unvergessliche Fahrradtour entlang einer der schönsten Küsten Europas. In nur 64 km und mit nur 2 Etappen lassen Sie den Alltagsstress hinter sich und tauchen ein in die Schönheit und Vielfalt der Ostalgarve. Die Fahrradtour führt Sie durch die charmanten Städte Tavira und Olhao, die beide für ihre historischen Gebäude und traditionellen Märkte bekannt sind und je nach Anreisezeit, können Sie auch die Hauptstadt der Algarve, Faro, erkunden. Die Ostalgarve ist eine Region voller Kontraste und bietet für jeden Geschmack etwas. Die Fahrradtour führt Sie durch sanfte Hügel und malerische Dörfer, entlang der Küste mit ihren endlosen Sandstränden und durch die faszinierende Lagunenlandschaft des Naturreservats Ria Formosa. Erleben Sie die Schönheit der Natur und die Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt hautnah, wenn Sie zB. an Flamingos, Störchen oder Stelzenläufern, vorbei radeln und unvergessliche Erinnerungen sammeln.



Tag 1 Anreise

Individuelle Anreise und Einchecken im Hotel in Olhão. Persönliche Begrüßung, Reisebesprechung, Übergabe und Anpassung der Fahrräder gemäß Ihren Wünschen durch AlgarveCycling.

Tag 2 Radtour 1 Olhão - Vilamoura 49km / 340hm

Am zweiten Tag starten Sie nach dem Frühstück zu einer Fahrradtour von Olhão nach Faro, der Hauptstadt der Algarve. Über gut ausgebaute und markierte Straßen fahren Sie in die geschichtsträchtige Altstadt von Faro, die von imposanten Stadtmauern umgeben ist. Passieren Sie den Yachthafen und den wunderschön gepflegten Park "Manuel Bivar" und bummeln Sie durch die schöne kleine Einkaufsstraße Rua Santo Antonio. Von Faro aus geht die Radtour weiter durch das beeindruckende Naturreservat "Ria Formosa". Sie radeln entlang malerischer Lagunen, in denen zahlreiche Wasservögel, Flamingos und Störche beheimatet sind. Die Strecke führt Sie auf guten Naturwegen entlang der Küste, vorbei an mondänen Villen, gepflegten Parkanlagen und wunderschön angelegten Golfplätzen. Unterwegs erreichen Sie eine idyllisch gelegene Meeresbucht, die zum Verweilen und Entspannen einlädt. Schließlich erreichen Sie Vilamoura, wo Sie die heutige Nacht verbringen. Spazieren Sie durch den großen Yachthafen mit luxuriösen Yachten und genießen Sie die lebhaft Atmosphäre des Hafens und lassen Sie sich in einem der Restaurants verwöhnen, die eine Vielzahl von kulinarischen Genüssen bieten.

Tag 3 Radtour 2 Vilamoura - Armação de Pêra 49km / 340hm

Die Fahrradtour beginnt in Vilamoura und führt entlang der malerischen Küste der Algarve. Über eine kleine Brücke verlassen Sie Vilamoura und erreichen den atemberaubenden Sandstrand von Falesia. Auf einem idyllischen Holzsteg radeln Sie entlang des Strandes und genießen dabei den Blick auf das türkisfarbene Meer. Die Route führt Sie weiter durch den Ort Olhos de Água und weiter durch das lebendige Albufeira, das heute ein beliebter Touristenort ist. Hier können Sie die engen Gassen erkunden, traditionelle Restaurants besuchen und das bunte Treiben in den Straßen beobachten. Weiter geht es nach Galé, einem malerischen Küstenort mit beeindruckenden Klippen und versteckten Sandbuchten. Auf einem langen Holzbretterweg durch das geschützte Dünengebiet "Salgados" radeln Sie weiter zum Ort Armação de Pêra, Ihrem letzten Stop für diesen Trip. Hier sollten Sie unbedingt die Kapelle "A Nossa Srª da Rocha" besichtigen, die auf einer Klippe weit ins Meer hinausragt.

Tag 4 Abreise

Individuelle Abreise oder Verlängerung.



Overview

Die Strecke ist am ersten Tag der Tour flach bis leicht hügelig, am zweiten Tag gibt es einige steile, aber sehr kurze Anstiege und Abfahrten. Geradelt wird größtenteils auf guten Naturstrassen auf asphaltierten Nebenstraßen oder auf neu angelegten Radwegen.

Leistungen im Preis inbegriffen

- 3 Übernachtungen mit Frühstück in 4*- und 3*-Hotels und typisch portugiesischen Pensionen
- Gepäcktransfer von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Infogespräch, Radausgabe und -einstellung
- Ausführliche Routenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes entlang der Strecken
- 2 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Download auf Handy oder Tablet
- Service-Hotline Mo-Fr 09:00 bis 18:00 Uhr

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Flughafen <-> Hotel auf Anfrage
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.

Genussvoll radeln, entlang einer der schönsten Küsten Europas. Gönnen Sie sich eine kurze Auszeit in einer sonnenreichen Region und erleben Sie eine unvergessliche Fahrradtour entlang einer der schönsten Küsten Europas. In nur 159 km und mit nur 3 Etappen lassen Sie den Alltagsstress hinter sich und tauchen ein in die Schönheit und Vielfalt der Mittel- Algarve. Die Reise beginnt in Olhão, einer charmanten Hafenstadt mit traditionellen Fischerbooten. Von dort aus geht es weiter zur Hauptstadt der Algarve, Faro, mit ihrer historischen Altstadt, engen Gassen und beeindruckenden Kathedrale. Während der Fahrradtour entlang der Küste begleiten Sie endlose Sandstrände und die faszinierende Lagunenlandschaft des Naturreservats Ria Formosa. Hier erleben Sie die Schönheit der Natur und die Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt hautnah. Vielleicht haben Sie Glück und sehen Flamingos, Störche, Stelzenläufer, Seeadler und Säbelschnäbler, und sammeln unvergessliche Erinnerungen. Auf Ihrer Route liegt auch der imposante Yachthafen von Vilamoura sowie verträumte, kleine Fischerdörfer, die Sie bis nach Armação de Pêra verzaubern werden. Ab Carvoeiro können Sie die spektakuläre Küstenlandschaft bewundern. Schließlich erreichen Sie Lagos, eine historische Stadt mit einer reichen maritimen Geschichte und einer beeindruckenden Festungsanlage. Die malerische Altstadt mit ihren engen Gassen und dem Blick auf den Hafen wird Sie in die Vergangenheit der Seefahrer und Sklavenmärkte versetzen. Diese Fahrradtour bietet eine perfekte Kombination aus Natur, Kultur und Entspannung.



Overview

Die Strecke ist am ersten Tag der Tour flach bis leicht hügelig, am zweiten Tag gibt es einige steile, aber sehr kurze Anstiege und Abfahrten. Der 3. Tag ist wesentlich anspruchsvoller. Geradelt wird auf guten Naturstraßen, asphaltierten Neben- und Hauptstraßen oder auf neu angelegten Radwegen.

Leistungen im Preis inbegriffen

- 4 Übernachtungen mit Frühstück in 4*- und 3*-Hotels und typisch portugiesischen Pensionen
- Gepäcktransfer von Unterkunft zu Unterkunft
- Begrüßung, Infogespräch, Radausgabe und -einstellung
- Ausführliche Routenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes entlang der Strecken
- 3 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Download auf Handy oder Tablet
- Service-Hotline Mo-Fr 09:00 bis 18:00 Uhr

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Flughafen <-> Hotel auf Anfrage
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.



Tag 1 Anreise

Individuelle Anreise und Einchecken im Hotel in Olhão. Persönliche Begrüßung, Reisebesprechung, Übergabe und Anpassung der Fahrräder gemäß Ihren Wünschen durch AlgarveCycling.

Tag 2 Radtour 1 Olhão - Vilamoura 49km / 340hm

Am zweiten Tag starten Sie nach dem Frühstück zu einer Fahrradtour von Olhão nach Faro, der Hauptstadt der Algarve. Über gut ausgebaute und markierte Straßen fahren Sie in die geschichtsträchtige Altstadt von Faro, die von imposanten Stadtmauern umgeben ist. Passieren Sie den Yachthafen und den wunderschön gepflegten Park "Manuel Bivar" und bummeln Sie durch die schöne kleine Einkaufsstraße Rua Santo Antonio. Von Faro aus geht die Radtour weiter durch das beeindruckende Naturreservat "Ria Formosa". Sie radeln entlang malerischer Lagunen, in denen zahlreiche Wasservögel, Flamingos und Störche beheimatet sind. Die Strecke führt Sie auf guten Naturwegen entlang der Küste, vorbei an mondänen Villen, gepflegten Parkanlagen und wunderschön angelegten Golfplätzen. Unterwegs erreichen Sie eine idyllisch gelegene Meeresbucht, die zum Verweilen und Entspannen einlädt. Schließlich erreichen Sie Vilamoura, wo Sie die heutige Nacht verbringen. Spazieren Sie durch den großen Yachthafen mit luxuriösen Yachten und genießen Sie die lebhaftere Atmosphäre des Hafens und lassen Sie sich in einem der Restaurants verwöhnen, die eine Vielzahl von kulinarischen Genüssen bieten.

Tag 3 Radtour 2 Vilamoura - Armação de Pêra 49km / 340hm

Die Fahrradtour beginnt in Vilamoura und führt entlang der malerischen Küste der Algarve. Über eine kleine Brücke verlassen Sie Vilamoura und erreichen den atemberaubenden Sandstrand von Falesia. Auf einem idyllischen Holzsteg radeln Sie entlang des Strandes und genießen dabei den Blick auf das türkisfarbene Meer. Die Route führt Sie weiter durch den Ort Olhos de Água und weiter durch das lebendige Albufeira, das heute ein beliebter Touristenort ist. Hier können Sie die engen Gassen erkunden, traditionelle Restaurants besuchen und das bunte Treiben in den Straßen beobachten. Weiter geht es nach Galé, einem malerischen Küstenort mit beeindruckenden Klippen und versteckten Sandbuchten. Auf einem langen Holzbretterweg durch das geschützte Dünengebiet "Salgados" radeln Sie weiter zum Ort Armação de Pêra, Ihrem letzten Stop für diesen Trip. Hier sollten Sie unbedingt die Kapelle "A Nossa Srª da Rocha" besichtigen, die auf einer Klippe weit ins Meer hinausragt.

Tag 4 Radtour 3 Armação de Pêra - Lagos 61km / 800hm

Die heutige Radtour von Armação de Pêra nach Lagos entlang der Küste ist ein absolutes Highlight. Die steilen goldgelben Klippen, die sich zum Meer hinabstürzen, bieten einen atemberaubenden Anblick. Fahren Sie zum breiten Mündungsdelta des Rio Arade, wo Sie die malerische Aussicht auf den tiefblauen Atlantik und die sandigen Buchten genießen können. Die Radwege führen Sie weiter entlang des Deltas, vorbei an der berühmten "Praia da Rocha" und dem charmanten Fischerdorf Alvor. Hier können Sie durch die verwinkelten Gassen schlendern und die authentische Atmosphäre erleben. Weiter geht es entlang des breiten Strandes "Meia Praia", bis Sie schließlich Lagos erreichen. Die Stadt ist reich an Geschichte und Kultur. Besichtigen Sie die alten Stadtmauern, den ehemaligen Sklavenmarkt und das Fort "Bandeira". Wenn Sie noch genügend Energie haben, sollten Sie unbedingt die ca. 4 km bis zur Ponta da Piedade fahren. Diese beeindruckende Felsformation ist bekannt für ihre atemberaubenden Klippen, Grotten und goldenen Sandstrände. Ein Abstecher dorthin lohnt sich auf jeden Fall!

Tag 5 Abreise

Individuelle Rückreise oder Verlängerung.

Genussvoll radeln, entlang einer der schönsten Küsten Europas. Gönnen Sie sich eine kurze Auszeit in einer sonnenreichen Region und erleben Sie eine unvergessliche Fahrradtour. In 139 km und mit nur 3 Etappen lassen Sie den Alltagsstress hinter sich und tauchen Sie ein in die Schönheit und Vielfalt der Algarve. Beginnen Sie Ihre Reise in der Hauptstadt der Algarve und fahren Sie am zweiten Tag entspannt mit dem Zug ins ruhige und malerische Landesinnere, nach Silves, wo Sie die mittelalterliche Stadt entdecken können. Durch Zitronenhaine geht es bergab an die atemberaubende Felsküste, die mit imposanten Felsformationen und langen Sandstränden lockt. Machen Sie einen Zwischenstopp in Carvoeiro und genießen Sie abends den pulsierenden Ferienort Portimão. Weiter geht es entlang der Felsenküste über die geschichtsträchtige Stadt Lagos und der berühmten Felsformation Ponta da Piedade nach Praia de Luz. Am südwestlichsten Punkt Europas, den Cabo de Sao Vicente, wartet der tobende Atlantik auf Sie. Tauchen Sie ein in die Geschichte der Seefahrerstadt Sagres und lassen Sie sich von der maritimen Atmosphäre verzaubern. Während dieser Kurztour haben Sie die Freiheit, die Algarve mit dem Fahrrad zu erkunden und die Schönheit dieser einzigartigen Region zu entdecken. Genießen Sie die unvergesslichen Erlebnisse und schaffen Sie sich eine Auszeit vom Alltag. Die Algarve wird Ihnen unvergessliche Erinnerungen beschermen und Ihnen die Möglichkeit geben, neue Energie zu tanken.



Tag 1 Anreise

Individuelle Anreise und Einchecken im Hotel in Olhão. Persönliche Begrüßung, Reisebesprechung, Übergabe und Anpassung der Fahrräder gemäß Ihren Wünschen durch AlgarveCycling.

Tag 2 Radtour 1 Silves - Portimão 47km / 660hm

Am zweiten Tag starten Sie mit einer entspannten Bahnfahrt nach Silves. Die Tour beginnt am Bahnhof von Silves, der etwas außerhalb liegt. Genießen Sie den beeindruckenden Anblick der maurischen Burg und die charmanten Gassen der Altstadt. Von dort aus führt die Route durch malerische Landschaften aus Hügeln und Zitrusplantagen hinunter zur Küste nach Carvoeiro, einem charmanten Küstenort mit wunderschönen Stränden und beeindruckenden Klippen. Die Felsformation Algar Seco, mit ihren imposanten Höhlen und Grotten ist definitiv eine Pause wert. Entlang der Küste ist die Landschaft geprägt von steilen Klippen, die spektakuläre Ausblicke bieten. Vorbei an Ferragudo ein malerisches Fischerdorf mit einer Festung und kleinen Fischereihäfen. Schließlich erreicht man Portimão, eine lebhaftes Hafenstadt mit einer charmanten Altstadt und einem malerischen Flussufer. Erkunden Sie die Cafés und Restaurants und genießen Sie die lokale Küche.

Tag 3 Radtour 2 Portimão - Praia da Luz 47km / 500hm

Von Portimão aus folgt man der Küstenstraße nach Alvor. Die Strecke bietet einen atemberaubenden Blick auf das Meer und die Klippen. Alvor ist ein charmantes Fischerdorf mit reicher Geschichte. Vorbei an dem Naturreservat Ria de Alvor, ein geschütztes Feuchtgebiet mit Lagunen, Salzwiesen, Dünen, Sandstränden und einer ausgedehnten Austernzucht geht es in die historische Stadt Lagos, die reich an Geschichte und Kultur ist. Besichtigen Sie die alten Stadtmauern, den ehemaligen Sklavenmarkt und das Fort "Bandeira". Entlang der Steilküste, vorbei an der Ponta da Piedade, einer beeindruckenden Felsformation mit steilen Klippen und Höhlen haben Sie einen atemberaubenden Blick auf das azurblaue Meer und die umliegende Küste. Der letzte Abschnitt führt nach Praia da Luz, einem beliebten Badeort mit einem langen Sandstrand und einer entspannten Atmosphäre. Die Vegetation in dieser Region ist eher spärlich und besteht hauptsächlich aus niedrigem Buschwerk, verleiht der Gegend aber einen besonderen Charme.

Tag 4 Radtour 3 Praia da Luz - Sagres 45km / 700hm

Die letzte Tour von Praia de Luz nach Sagres ist eine wahre Entdeckungsreise entlang der atemberaubenden Küste. Über einen Höhenweg radeln Sie zum kleinen, charmanten Fischerdorf Burgau. Dann geht es steil bergauf auf eine Anhöhe, aber die Anstrengung wird belohnt mit einem wunderbaren Ausblick auf den Atlantik und die umliegende Landschaft. Von dort aus radeln Sie durch weite Felder zum malerischen Ort Figueira. Die Landschaft verändert sich, die Weite und Stille der Landschaft ist beeindruckend und bietet einen besonderen Reiz. Es geht weiter in Richtung Raposeira, wo das ehemalige Wohnhaus von Heinrich dem Seefahrer steht. Weiter durch die engen Gassen von Raposeira nach Vila do Bispo. Hier überqueren Sie eine karge Hochebene und erreichen schließlich die Leuchtturm Anlage von Cabo de São Vicente, die auf 60 Meter hohen Klippen liegt und den südwestlichsten Punkt Europas markiert. Von dort aus führt Sie eine schöne Küstenstraße nach Sagres, einem sagenumwobenen Ort, an dem einst die Seefahrerschule stand, in der die besten Seefahrer Portugals ausgebildet wurden. Sagres ist reich an Geschichte und bietet eine faszinierende Mischung aus Kultur und Natur und ist das Endziel dieser abwechslungsreichen Tour.

Tag 5 Abreise

Individuelle Rückreise oder Verlängerung.

Overview

Besonders reizvolle Strecke. Geradelt wird auf guten Naturstraßen, asphaltierten Neben- und Hauptstraßen oder auf neu angelegten Radwegen mit einigen anspruchsvollen Anstiegen und Abfahrten.

Leistungen im Preis inbegriffen

- 4 Übernachtungen mit Frühstück in 4*- und 3*-Hotels und typisch portugiesischen Pensionen
- Gepäcktransfer von Unterkunft zu Unterkunft
- Bahnfahrt Faro -> Silves
- Begrüßung, Infogespräch, Radausgabe und -einstellung
- Ausführliche Routenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes entlang der Strecken
- 3 sorgfältig ausgearbeitete Routen zum Download auf Handy oder Tablet
- Service-Hotline Mo-Fr 09:00 bis 18:00 Uhr

Optional gegen Aufpreis

- Transfers Flughafen <-> Hotel auf Anfrage
- GPS-Gerät mit allen Tagestouren
- Zimmerupgrade
- Halbpension
- Weitere Leistungen: Exkursionen, Extranächte, Anpassung der Tour, etc.

Einzelzimmerzuschlag (entfällt bei Buchung von mehreren Zimmern)

Räder für diese Tour

- Touring plus / Trekking / MTB / Gravel
- E-Touring / E-Trekking / E-MTB / MTB plus / E-Gravel / Carbon Gravel Plus
- E-Touring plus / Full suspension E-MTB / E-Gravel Plus

Bei den Rädern inkl.: Reparaturset, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss.

